



Jahresabschluss 2019



der

Stadt Friesoythe

Inhaltsverzeichnis

1	Grundsätzliches zum Jahresabschluss	3
2	Ergebnisrechnung	6
2.1	Teilergebnisrechnung Bürgermeisteramt (THH00)	7
2.2	Teilergebnisrechnung Zentrale Verwaltung und Finanzen (THH01)	8
2.3	Teilergebnisrechnung Ordnungs- und Leistungsverwaltung (THH02)	9
2.4	Teilergebnisrechnung Stadtentwicklung (THH03)	10
3	Finanzrechnung	12
3.1	Teilfinanzrechnung Bürgermeisteramt (THH00)	14
3.2	Teilfinanzrechnung Zentrale Verwaltung und Finanzen (THH01)	16
3.3	Teilfinanzrechnung Ordnungs- und Leistungsverwaltung (THH02)	18
3.4	Teilfinanzrechnung Stadtentwicklung (THH03)	20
4	Bilanz	22
5	Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	26
6	Anhang zum Jahresabschluss	27
6.1	Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	27
6.1.1	Ordentliches Ergebnis	27
6.1.2	Außerordentliches Ergebnis	39
6.1.3	Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	40
6.2	Kennzahlen zur Ergebnisrechnung	41
6.2.1	Steuerquote	41
6.2.2	Personalintensität	41
6.2.3	Abschreibungsintensität	42
6.2.4	Zinslastquote	42
6.3	Erläuterungen zur Finanzrechnung	43
6.3.1	Laufende Verwaltungstätigkeit	43
6.3.2	Investitionstätigkeit	43
6.3.3	Finanzierungstätigkeit	49
6.3.4	Haushaltsunwirksame Vorgänge	50
6.3.5	Stand Zahlungsmittel	50
6.4	Kennzahlen zur Finanzrechnung	51
6.4.1	Reinvestitionsquote	51
6.5	Diagramme zum Ist-Aufkommen	52
6.5.1	Steuern und ähnliche Abgaben	52
6.5.2	Zuwendungen	53
6.5.3	Umlagen	53



6.6	Erläuterungen zur Bilanz	54
6.6.1	Aktiva	54
6.6.2	Passiva	68
6.7	Kennzahlen zur Bilanz	78
6.7.1	Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote)	78
6.7.2	Verschuldungsgrad	78
7	Anlagen zum Anhang	79
7.1	Rechenschaftsbericht	79
7.2	Anlagenübersicht	81
7.3	Schuldenübersicht	83
7.4	Rückstellungsübersicht	84
7.5	Forderungsübersicht	85
7.6	Übersicht über die Haushaltsreste 2019	86
7.7	Nebenrechnung	90

1 Grundsätzliches zum Jahresabschluss

Mit dem Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindewirtschaftsrechtlicher Vorschriften vom 15.11.2005 (GemHausRNeuOG) sowie mit der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung vom 22.12.2005 (GemHKVO) ist das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR) in Niedersachsen verbindlich eingeführt worden. Die Gesetze traten am 01.01.2006 in Kraft. Damit sind in Niedersachsen alle Kommunen ab 2006 berechtigt und werden ab 2012 verpflichtet, ihren kameralistischen Haushalt auf einen betriebswirtschaftlich orientierten Haushalt im Rechnungsstil der doppelten Buchführung umzustellen.

Mit Wirkung zum 01.01.2017 wurde die GemHKVO aufgehoben und die Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) ist in Kraft getreten.

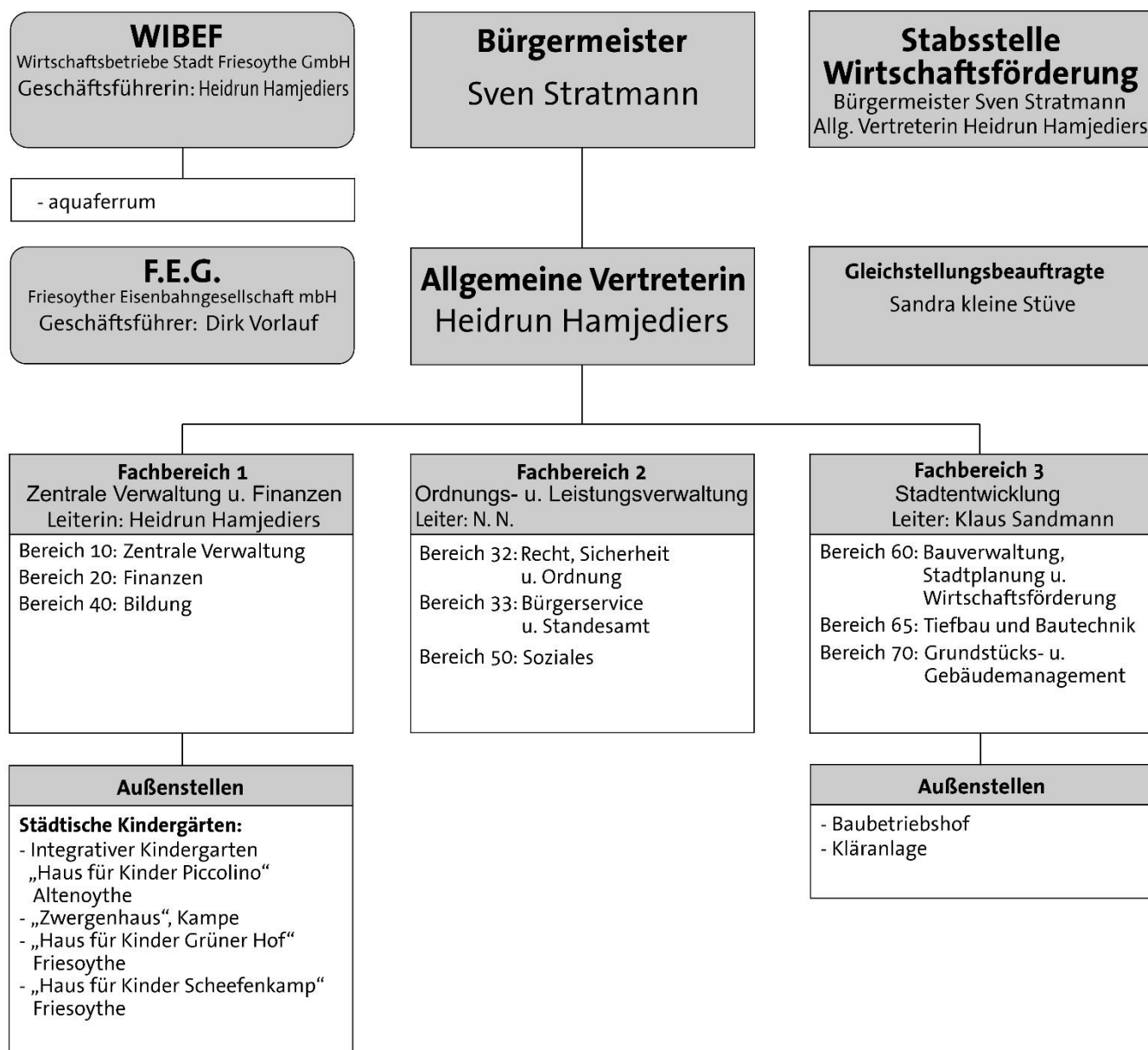
Das kommunale Rechnungswesen wird demnach als rechnerisch verbundenes „Drei-Komponenten-Modell“ ausgestaltet und gliedert sich in eine Ergebnisrechnung (planerisch Ergebnishaushalt), eine Finanzrechnung (planerisch Finanzhaushalt) und in die Vermögensrechnung (Bilanz).

Finanzrechnung (Kapitalflussrechnung)	Bilanz		Ergebnisrechnung (Gewinn- und Verlustrechnung)
	Aktiva	Passiva	
Einzahlungen . / . Auszahlungen	• Immaterielle Vermögensgegenstände • Sachvermögen • Finanzvermögen • Liquide Mittel • Aktive Rechnungsabgrenzung	• Nettoposition • Sonderposten (Investitionszuw.) • Schulden • Rückstellungen • Passive Rechnungsabgrenzung	Erträge . / . Aufwendungen
Liquiditätssaldo			Ergebnissaldo

Die Umstellung auf das NKR wurde bei der Stadt Friesoythe zum 01.01.2010 vollzogen. Damit besteht ab diesem Datum die Verpflichtung, neben einer Ergebnis- und Finanzrechnung auch eine jährliche Bilanz aufzustellen.

Der Haushaltsplan und der daraus entstandene Jahresabschluss entsprechen der örtlichen Verwaltungsgliederung und somit sind laut dem Verwaltungsgliederungsplan 4 Teilhaushalte vorhanden. Es bestehen folgende Teilhaushalte:

- Bürgermeisteramt, Verantwortlichkeit Herr Bürgermeister Stratmann
- Fachbereich 1 – Zentrale Verwaltung und Finanzen; Verantwortlichkeit Frau Erste Stadträtin Hamjediers
- Fachbereich 2 – Ordnungs- und Leistungsverwaltung; Verantwortlichkeit N.N.
- Fachbereich 3 – Stadtentwicklung; Verantwortlichkeit Herr Fachbereichsleiter Klaus Sandmann



Grundsätzliches zum Jahresabschluss

Im Jahresabschluss nach § 128 Abs. 1 S. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen, Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darzustellen.

Gemäß § 128 Abs. 2 NKomVG besteht der Jahresabschluss aus

- einer Ergebnisrechnung,
- einer Finanzrechnung,
- einer Bilanz und
- einem Anhang.

Nach § 128 Abs. 3 NKomVG sind dem Anhang beizufügen

- ein Rechenschaftsbericht,
- eine Anlagenübersicht,
- eine Schuldenübersicht,
- eine Rückstellungsübersicht,
- eine Forderungsübersicht und
- eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Die Ergebnisrechnung entspricht in etwa der Gewinn- und Verlustrechnung in der kaufmännischen Buchführung. Es werden die Erträge (Ressourcenaufkommen) und die Aufwendungen (Ressourcenverbrauch) gegenübergestellt. Der Saldo fließt am Jahresende in die Bilanz und wird auf der Passivseite als Position unterhalb der Nettoposition gebucht.

Die Finanzrechnung gliedert sich in

- Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit,
- Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit,
- Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit.

Die Finanzrechnung ist Grundlage für die Finanzstatistik und der Saldo am Jahresende fließt in die Bilanz und wird auf der Aktivseite in die liquiden Mittel gebucht.

In der Bilanz wird das gesamte Vermögen den gesamten Schulden gegenübergestellt und aus dieser Differenz ergibt sich die Nettoposition. Die Nettoposition entspricht handelsrechtlich in etwa dem Eigenkapital.

2 Ergebnisrechnung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	-	-	-	-	-	-	-
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-23.804.975,55	-23.036.000,00	0,00	-26.448.406,15	-3.412.406,15	0,00	-
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	-9.579.363,76	-8.943.500,00	0,00	-9.527.425,07	-583.925,07	0,00	-
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.566.888,91	-2.544.907,00	0,00	-2.654.169,51	-109.262,51	0,00	-
04. Sonstige Transfererträge	-129.559,46	-137.000,00	0,00	-32.992,32	104.007,68	0,00	-
05. Öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	-2.843.542,95	-2.640.900,00	0,00	-2.807.320,11	-166.420,11	0,00	-
06. Privatrechtliche Entgelte	-537.261,97	-408.300,00	0,00	-228.393,60	179.906,40	0,00	-
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.941.993,31	-3.393.300,00	0,00	-3.507.284,08	-113.984,08	0,00	-
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-102.309,26	-55.100,00	0,00	-172.808,92	-117.708,92	0,00	-
09. Aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11. Sonstige ordentliche Erträge	-3.744.052,16	-1.044.000,00	0,00	-1.133.029,92	-89.029,92	0,00	-
12. = Summe ordentliche Erträge	-47.249.947,33	-42.203.007,00	0,00	-46.511.829,68	-4.308.822,68	0,00	-
Ordentliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-	-
13. Personalaufwendungen	9.259.275,80	9.604.500,00	0,00	9.169.302,41	-435.197,59	0,00	0,00
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Aufwendungen für Sach- u Dienstleistungen	5.331.301,56	5.853.950,00	0,00	5.258.530,48	-595.419,52	382.900,00	0,00
16. Abschreibungen	4.037.846,93	4.128.616,00	0,00	4.220.098,37	91.482,37	0,00	0,00
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	775.384,41	771.900,00	0,00	683.960,39	-87.939,61	0,00	0,00
18. Transferaufwendungen	18.052.056,82	19.054.300,00	0,00	18.110.925,63	-943.374,37	1.400,00	0,00
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.512.147,70	1.367.550,00	0,00	1.241.021,18	-126.528,82	91.580,00	0,00
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	38.968.013,22	40.780.816,00	0,00	38.683.838,46	-2.096.977,54	475.880,00	0,00
21. Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-8.281.934,11	-1.422.191,00	0,00	-7.827.991,22	-6.405.800,22	475.880,00	0,00
22. Außerordentliche Erträge	-384.251,05	-285.000,00	0,00	-964.771,43	-679.771,43	0,00	0,00
23. Außerordentliche Aufwendungen	47.137,63	600.000,00	0,00	627.298,37	27.298,37	0,00	0,00
24. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	-337.113,42	315.000,00	0,00	-337.473,06	-652.473,06	0,00	0,00
Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) Überschuss / Fehlbetrag	-8.619.047,53	-1.107.191,00	0,00	-8.165.464,28	-7.058.273,28	475.880,00	0,00

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit²⁾ ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit³⁾ Spalte 6 = Summe Spalte 3 + Spalte 4 - Spalte 5 (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)⁴⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden

2.1 Teilergebnisrechnung Bürgermeisteramt (THH00)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	-	-	-	-	-	-	-
01. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	-22.393,00	-23.900,00	0,00	-22.674,50	1.225,50	0,00	-
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
04. Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
05. Öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
06. Privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-9.619,00	-3.100,00	0,00	-1.699,00	1.401,00	0,00	-
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
09. Aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11. Sonstige ordentliche Erträge	-3.946,69	0,00	0,00	-11.333,41	-11.333,41	0,00	-
12. = Summe ordentliche Erträge	-35.958,69	-27.000,00	0,00	-35.706,91	-8.706,91	0,00	-
Ordentliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-	-
13. Personalaufwendungen	506.309,22	511.300,00	0,00	503.630,00	-7.670,00	0,00	0,00
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Aufwendungen für Sach- u Dienstleistungen	23.673,49	37.100,00	0,00	33.058,45	-4.041,55	0,00	0,00
16. Abschreibungen	228,00	229,00	0,00	229,00	0,00	0,00	0,00
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18. Transferaufwendungen	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	149.682,33	151.300,00	0,00	132.844,03	-18.455,97	48.660,00	0,00
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	679.893,04	700.929,00	0,00	669.761,48	-31.167,52	48.660,00	0,00
21. Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	643.934,35	673.929,00	0,00	634.054,57	-39.874,43	48.660,00	0,00
22. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) Überschuss / Fehlbetrag	643.934,35	673.929,00	0,00	634.054,57	-39.874,43	48.660,00	0,00
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der inter- nen Leistungsbeziehungen	643.934,35	673.929,00	0,00	634.054,57	-39.874,43	48.660,00	0,00

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit²⁾ ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit³⁾ Spalte 6 = Summe Spalte 3 + Spalte 4 - Spalte 5 (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)⁴⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden

2.2 Teilergebnisrechnung Zentrale Verwaltung und Finanzen (THH01)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushaltsjahres	mehr (+) / weniger (-) ³⁾	Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	-	-	-	-	-	-	-
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-23.804.975,55	-23.036.000,00	0,00	-26.448.406,15	-3.412.406,15	0,00	-
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	-9.552.412,81	-8.915.100,00	0,00	-9.500.408,93	-585.308,93	0,00	-
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-484.762,58	-476.630,00	0,00	-488.555,23	-11.925,23	0,00	-
04. Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
05. Öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	-380.002,12	-159.200,00	0,00	-240.084,96	-80.884,96	0,00	-
06. Privatrechtliche Entgelte	-13.645,35	-3.300,00	0,00	-11.236,60	-7.936,60	0,00	-
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-846.747,19	-558.000,00	0,00	-746.905,53	-188.905,53	0,00	-
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-102.309,26	-55.100,00	0,00	-172.808,92	-117.708,92	0,00	-
09. Aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11. Sonstige ordentliche Erträge	-3.621.962,51	-996.100,00	0,00	-1.043.788,16	-47.688,16	0,00	-
12. = Summe ordentliche Erträge	-38.806.817,37	-34.199.430,00	0,00	-38.652.194,48	-4.452.764,48	0,00	-
Ordentliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-	-
13. Personalaufwendungen	4.765.604,32	5.173.600,00	0,00	4.698.996,81	-474.603,19	0,00	0,00
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Aufwendungen für Sach- u Dienstleistungen	2.218.117,39	2.458.050,00	0,00	2.160.943,21	-297.106,79	332.400,00	0,00
16. Abschreibungen	608.038,04	593.572,00	0,00	629.195,57	35.623,57	0,00	0,00
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	769.880,99	748.500,00	0,00	678.549,84	-69.950,16	0,00	0,00
18. Transferaufwendungen	15.156.476,69	16.037.100,00	0,00	15.442.126,86	-594.973,14	1.400,00	0,00
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	767.453,06	765.150,00	0,00	766.123,64	973,64	42.920,00	0,00
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	24.285.570,49	25.775.972,00	0,00	24.375.935,93	-1.400.036,07	376.720,00	0,00
21. Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-14.521.246,88	-8.423.458,00	0,00	-14.276.258,55	-5.852.800,55	376.720,00	0,00
22. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	8.321,00	8.321,00	0,00	0,00
24. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	0,00	0,00	0,00	8.321,00	8.321,00	0,00	0,00
Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) Überschuss / Fehlbetrag	-14.521.246,88	-8.423.458,00	0,00	-14.267.937,55	-5.844.479,55	376.720,00	0,00
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-14.521.246,88	-8.423.458,00	0,00	-14.267.937,55	-5.844.479,55	376.720,00	0,00

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit²⁾ ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit³⁾ Spalte 6 = Summe Spalte 3 + Spalte 4 - Spalte 5 (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)⁴⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden

2.3 Teilergebnisrechnung Ordnungs- und Leistungsverwaltung (THH02)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	-	-	-	-	-	-	-
01. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	-557,95	-500,00	0,00	-341,64	158,36	0,00	-
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-59.228,31	-66.831,00	0,00	-63.163,35	3.667,65	0,00	-
04. Sonstige Transfererträge	-129.559,46	-137.000,00	0,00	-32.992,32	104.007,68	0,00	-
05. Öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	-208.378,34	-177.700,00	0,00	-212.636,84	-34.936,84	0,00	-
06. Privatrechtliche Entgelte	-97.058,03	-74.800,00	0,00	-19.853,28	54.946,72	0,00	-
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.017.763,17	-2.759.200,00	0,00	-2.641.660,63	117.539,37	0,00	-
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
09. Aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11. Sonstige ordentliche Erträge	-75.166,76	-47.900,00	0,00	-73.543,26	-25.643,26	0,00	-
12. = Summe ordentliche Erträge	-3.587.712,02	-3.263.931,00	0,00	-3.044.191,32	219.739,68	0,00	-
Ordentliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-	-
13. Personalaufwendungen	1.393.619,89	1.419.500,00	0,00	1.428.891,95	9.391,95	0,00	0,00
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Aufwendungen für Sach- u Dienstleistungen	673.947,59	553.200,00	0,00	445.299,44	-107.900,56	0,00	0,00
16. Abschreibungen	197.507,78	226.032,00	0,00	210.204,96	-15.827,04	0,00	0,00
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18. Transferaufwendungen	2.773.288,62	2.849.600,00	0,00	2.545.909,70	-303.690,30	0,00	0,00
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	521.060,18	385.700,00	0,00	252.261,79	-133.438,21	0,00	0,00
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	5.559.424,06	5.434.032,00	0,00	4.882.567,84	-551.464,16	0,00	0,00
21. Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.971.712,04	2.170.101,00	0,00	1.838.376,52	-331.724,48	0,00	0,00
22. Außerordentliche Erträge	0,00	-255.000,00	0,00	-5.561,00	249.439,00	0,00	0,00
23. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	600.000,00	0,00	434.317,85	-165.682,15	0,00	0,00
24. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	0,00	345.000,00	0,00	428.756,85	83.756,85	0,00	0,00
Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) Überschuss / Fehlbetrag	1.971.712,04	2.515.101,00	0,00	2.267.133,37	-247.967,63	0,00	0,00
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.029,00	12.000,00	0,00	0,00	-12.000,00	0,00	0,00
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	1.029,00	12.000,00	0,00	0,00	-12.000,00	0,00	0,00
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der inter- nen Leistungsbeziehungen	1.972.741,04	2.527.101,00	0,00	2.267.133,37	-259.967,63	0,00	0,00

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit²⁾ ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit³⁾ Spalte 6 = Summe Spalte 3 + Spalte 4 - Spalte 5 (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)⁴⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden

2.4 Teilergebnisrechnung Stadtentwicklung (THH03)

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁴⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	-	-	-	-	-	-	-
01. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	-4.000,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	0,00	0,00	-
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-2.022.898,02	-2.001.446,00	0,00	-2.102.450,93	-101.004,93	0,00	-
04. Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
05. Öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	-2.255.162,49	-2.304.000,00	0,00	-2.354.598,31	-50.598,31	0,00	-
06. Privatrechtliche Entgelte	-426.558,59	-330.200,00	0,00	-197.303,72	132.896,28	0,00	-
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-67.863,95	-73.000,00	0,00	-117.018,92	-44.018,92	0,00	-
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
09. Aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
11. Sonstige ordentliche Erträge	-42.976,20	0,00	0,00	-4.365,09	-4.365,09	0,00	-
12. = Summe ordentliche Erträge	-4.819.459,25	-4.712.646,00	0,00	-4.779.736,97	-67.090,97	0,00	-
Ordentliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-	-
13. Personalaufwendungen	2.593.742,37	2.500.100,00	0,00	2.537.783,65	37.683,65	0,00	0,00
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Aufwendungen für Sach- u Dienstleistungen	2.415.563,09	2.805.600,00	0,00	2.619.229,38	-186.370,62	50.500,00	0,00
16. Abschreibungen	3.232.073,11	3.308.783,00	0,00	3.380.468,84	71.685,84	0,00	0,00
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.503,42	23.400,00	0,00	5.410,55	-17.989,45	0,00	0,00
18. Transferaufwendungen	122.291,51	166.600,00	0,00	122.889,07	-43.710,93	0,00	0,00
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.952,13	65.400,00	0,00	89.791,72	24.391,72	0,00	0,00
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	8.443.125,63	8.869.883,00	0,00	8.755.573,21	-114.309,79	50.500,00	0,00
21. Ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	3.623.666,38	4.157.237,00	0,00	3.975.836,24	-181.400,76	50.500,00	0,00
22. Außerordentliche Erträge	-384.251,05	-30.000,00	0,00	-959.210,43	-929.210,43	0,00	0,00
23. Außerordentliche Aufwendungen	47.137,63	0,00	0,00	184.659,52	184.659,52	0,00	0,00
24. Außerordentliches Ergebnis (Außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	-337.113,42	-30.000,00	0,00	-774.550,91	-744.550,91	0,00	0,00
Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) Überschuss / Fehlbetrag	3.286.552,96	4.127.237,00	0,00	3.201.285,33	-925.951,67	50.500,00	0,00
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-151.665,14	-242.200,00	0,00	-152.381,61	89.818,39	0,00	0,00
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	150.636,14	230.200,00	0,00	152.381,61	-77.818,39	0,00	0,00
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.029,00	-12.000,00	0,00	0,00	12.000,00	0,00	0,00
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der inter- nen Leistungsbeziehungen	3.285.523,96	4.115.237,00	0,00	3.201.285,33	-913.951,67	50.500,00	0,00

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit²⁾ ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit³⁾ Spalte 6 = Summe Spalte 3 + Spalte 4 - Spalte 5 (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)⁴⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden



3 Finanzrechnung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁵⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-23.388.734,38	-23.036.000,00	0,00	-25.507.308,91	-2.471.308,91	-	-
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	-9.569.901,17	-8.943.500,00	0,00	-9.527.766,84	-584.266,84	-	-
03. Sonstige Transfereinzahlungen	-97.335,73	-137.000,00	0,00	-44.389,94	92.610,06	-	-
04. Öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	-2.854.114,08	-2.640.900,00	0,00	-2.819.420,76	-178.520,76	-	-
05. Privatrechtliche Entgelte ³⁾	-529.819,98	-408.300,00	0,00	-228.998,04	179.301,96	-	-
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³⁾	-3.952.246,01	-3.393.300,00	0,00	-3.495.884,16	-102.584,16	-	-
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-142.383,37	-55.100,00	0,00	-152.195,84	-97.095,84	-	-
08. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-957.138,19	-1.163.300,00	0,00	-900.779,20	262.520,80	-	-
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-41.491.672,91	-39.777.400,00	0,00	-42.676.743,69	-2.899.343,69	-	-
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
11. Personalauszahlungen	8.338.839,58	9.327.000,00	0,00	8.821.101,27	-505.898,73	0,00	0,00
12. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	5.343.132,11	5.853.950,00	0,00	5.265.746,22	-588.203,78	382.900,00	0,00
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	775.384,41	771.900,00	0,00	685.022,39	-86.877,61	0,00	0,00
15. Transferauszahlungen ³⁾	18.009.210,28	19.054.300,00	0,00	18.112.730,99	-941.569,01	1.400,00	0,00
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.493.049,04	1.962.450,00	0,00	1.670.096,28	-292.353,72	91.580,00	0,00
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.959.615,42	36.969.600,00	0,00	34.554.697,15	-2.414.902,85	475.880,00	0,00
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	-7.532.057,49	-2.807.800,00	0,00	-8.122.046,54	-5.314.246,54	475.880,00	0,00



Finanzrechnung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁵⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-1.151.019,10	-3.694.900,00	0,00	-1.302.965,65	2.391.934,35	-2.648.000,00	-
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	-583.261,02	-555.200,00	0,00	-373.127,01	182.072,99	-1.443.250,00	-
21. Veräußerung von Sachvermögen	-1.093.574,51	-900.000,00	0,00	-790.850,11	109.149,89	0,00	-
22. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.827.854,63	-5.150.100,00	0,00	-2.466.942,77	2.683.157,23	-4.091.250,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.051.972,28	1.518.000,00	0,00	2.422.866,73	904.866,73	1.176.220,00	0,00
26. Baumaßnahmen	2.773.182,93	7.481.200,00	0,00	5.271.487,51	-2.209.712,49	6.535.560,00	0,00
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.191.365,85	567.700,00	0,00	295.395,62	-272.304,38	125.310,00	0,00
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	212.158,59	0,00	0,00	12.466,61	12.466,61	0,00	0,00
29. Aktivierbare Zuwendungen	441.705,60	1.121.800,00	0,00	1.452.837,97	331.037,97	906.250,00	0,00
30. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	263.566,90	263.566,90	0,00	0,00
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.670.385,25	10.688.700,00	0,00	9.718.621,34	-970.078,66	8.743.340,00	0,00
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	2.842.530,62	5.538.600,00	0,00	7.251.678,57	1.713.078,57	4.652.090,00	-
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	-4.689.526,87	2.730.800,00	0,00	-870.367,97	-3.601.167,97	5.127.970,00	-
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	-1.095.800,00	0,00	-736.100,58	359.699,42	0,00	-
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	1.271.291,65	1.115.000,00	0,00	1.786.134,33	671.134,33	0,00	0,00
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	1.271.291,65	19.200,00	0,00	1.050.033,75	1.030.833,75	0,00	-
37. Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)	-3.418.235,22	2.750.000,00	0,00	179.665,78	-2.570.334,22	5.127.970,00	-
38. Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite) ⁶⁾	-863.991,53	-	-	-1.087.732,65	-1.087.732,65	-	-
39. haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite) ⁶⁾	781.891,56	-	-	739.632,45	739.632,45	-	-
40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Zeile 38 und Zeile 39) ⁶⁾	-82.099,97	-	-	-348.100,20	-348.100,20	-	-
41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres ⁶⁾	-6.278.064,12	0,00	0,00	-9.778.399,31	-9.778.399,31	0,00	0,00
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres) (Summe aus Zeilen 37,40 und 41) ⁶⁾	-9.778.399,31	2.750.000,00	0,00	-9.946.833,73	-12.696.833,73	5.127.970,00	0,00

¹⁾ Nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ Ohne Beträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

³⁾ Außer für Investitionstätigkeit

⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

⁵⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden.

⁶⁾ Die Zeilen 38 bis 42 können optional ergänzt werden.

3.1 Teilfinanzrechnung Bürgermeisteramt (THH00)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁵⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
01. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	-22.393,00	-23.900,00	0,00	-22.674,50	1.225,50	-	-
03. Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
04. Öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
05. Privatrechtliche Entgelte ³⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³⁾	-9.619,00	-3.100,00	0,00	-1.699,00	1.401,00	-	-
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
08. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-32.012,00	-27.000,00	0,00	-24.373,50	2.626,50	-	-
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
11. Personalauszahlungen	379.686,73	421.100,00	0,00	415.273,15	-5.826,85	0,00	0,00
12. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	23.673,49	37.100,00	0,00	33.058,45	-4.041,55	0,00	0,00
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Transferauszahlungen ³⁾	0,00	1.000,00	0,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	149.682,33	151.300,00	0,00	132.844,03	-18.455,97	48.660,00	0,00
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	553.042,55	610.500,00	0,00	581.175,63	-29.324,37	48.660,00	0,00
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	521.030,55	583.500,00	0,00	556.802,13	-26.697,87	48.660,00	0,00

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁵⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
21. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
22. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29. Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	521.030,55	583.500,00	0,00	556.802,13	-26.697,87	48.660,00	-
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
37. Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)	521.030,55	583.500,00	0,00	556.802,13	-26.697,87	48.660,00	-

¹⁾ Nicht für Investitionstätigkeit²⁾ Ohne Beträge und Entgelte für Investitionstätigkeit³⁾ Außer für Investitionstätigkeit⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)⁵⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden.

3.2 Teilfinanzrechnung Zentrale Verwaltung und Finanzen (THH01)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁵⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-23.388.734,38	-23.036.000,00	0,00	-25.507.308,91	-2.471.308,91	-	-
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	-9.542.950,22	-8.915.100,00	0,00	-9.500.750,70	-585.650,70	-	-
03. Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
04. Öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	-384.653,53	-159.200,00	0,00	-256.086,39	-96.886,39	-	-
05. Privatrechtliche Entgelte ³⁾	-14.333,94	-3.300,00	0,00	-11.236,60	-7.936,60	-	-
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³⁾	-845.490,11	-558.000,00	0,00	-731.362,61	-173.362,61	-	-
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-142.383,37	-55.100,00	0,00	-152.195,84	-97.095,84	-	-
08. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-921.560,62	-853.200,00	0,00	-858.949,12	-5.749,12	-	-
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-35.240.106,17	-33.579.900,00	0,00	-37.017.890,17	-3.437.990,17	-	-
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
11. Personalauszahlungen	4.360.701,21	5.103.800,00	0,00	4.592.188,83	-511.611,17	0,00	0,00
12. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.217.546,87	2.458.050,00	0,00	2.161.345,48	-296.704,52	332.400,00	0,00
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	769.880,99	748.500,00	0,00	679.611,84	-68.888,16	0,00	0,00
15. Transferauszahlungen ³⁾	15.130.986,29	16.037.100,00	0,00	15.441.549,71	-331.983,39	1.400,00	0,00
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	748.378,91	760.150,00	0,00	760.885,45	735,45	42.920,00	0,00
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.227.494,27	25.107.600,00	0,00	23.635.581,31	-1.208.451,79	376.720,00	0,00
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	-12.012.611,90	-8.472.300,00	0,00	-13.382.308,86	-4.646.441,96	376.720,00	0,00



Finanzrechnung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁵⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-485.514,99	-2.259.400,00	0,00	-41.300,00	2.218.100,00	-1.039.700,00	-
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
21. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
22. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-485.514,99	-2.259.400,00	0,00	-41.300,00	2.218.100,00	-1.039.700,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26. Baumaßnahmen	24.653,22	2.869.000,00	0,00	851.120,65	-2.017.879,35	2.267.930,00	0,00
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	289.931,99	105.300,00	0,00	132.389,39	27.089,39	81.730,00	0,00
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	212.158,59	0,00	0,00	12.466,61	12.466,61	0,00	0,00
29. Aktivierbare Zuwendungen	396.097,72	1.111.800,00	0,00	1.066.265,26	-45.534,74	180.050,00	0,00
30. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	263.566,90	263.566,90	0,00	0,00
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	922.841,52	4.086.100,00	0,00	2.325.808,81	-1.760.291,19	2.529.710,00	0,00
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	437.326,53	1.826.700,00	0,00	2.284.508,81	457.808,81	1.490.010,00	-
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	-11.575.285,37	-6.645.600,00	0,00	-11.097.800,05	-4.452.200,05	1.866.730,00	-
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	-1.095.800,00	0,00	-736.100,58	359.699,42	0,00	-
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	1.271.291,65	1.115.000,00	0,00	1.786.134,33	671.134,33	0,00	0,00
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	1.271.291,65	19.200,00	0,00	1.050.033,75	1.030.833,75	0,00	-
37. Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)	-10.303.993,72	-6.626.400,00	0,00	-10.047.766,30	-3.421.366,30	1.866.730,00	-

¹⁾ Nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ Ohne Beträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

³⁾ Außer für Investitionstätigkeit

⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

⁵⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden.

3.3 Teilfinanzrechnung Ordnungs- und Leistungsverwaltung (THH02)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁵⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
01. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	-557,95	-500,00	0,00	-341,64	158,36	-	-
03. Sonstige Transfereinzahlungen	-97.335,73	-137.000,00	0,00	-44.389,94	92.610,06	-	-
04. Öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	-206.305,15	-177.700,00	0,00	-210.762,20	-33.062,20	-	-
05. Privatrechtliche Entgelte ³⁾	-87.080,47	-74.800,00	0,00	-20.644,66	54.155,34	-	-
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³⁾	-3.027.016,79	-2.759.200,00	0,00	-2.646.346,73	112.853,27	-	-
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
08. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-35.577,57	-280.100,00	0,00	-41.830,08	238.269,92	-	-
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.453.873,66	-3.429.300,00	0,00	-2.964.315,25	464.984,75	-	-
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
11. Personalauszahlungen	1.319.263,02	1.353.500,00	0,00	1.368.490,35	14.990,35	0,00	0,00
12. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleis- tungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	686.802,71	553.200,00	0,00	444.599,44	-108.600,56	0,00	0,00
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Transferauszahlungen ³⁾	2.755.932,48	2.849.600,00	0,00	2.548.292,21	-301.307,79	0,00	0,00
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	521.053,00	985.600,00	0,00	686.577,82	-299.022,18	0,00	0,00
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.283.051,21	5.741.900,00	0,00	5.047.959,82	-693.940,18	0,00	0,00
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	1.829.177,55	2.312.600,00	0,00	2.083.644,57	-228.955,43	0,00	0,00

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁵⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-187.804,31	-27.500,00	0,00	-36.097,35	-8.597,35	0,00	-
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
21. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	-5.560,00	-5.560,00	0,00	-
22. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-187.804,31	-27.500,00	0,00	-41.657,35	-14.157,35	0,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26. Baumaßnahmen	6.221,01	4.000,00	0,00	0,00	-4.000,00	0,00	0,00
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	690.786,83	261.200,00	0,00	67.762,96	-193.437,04	0,00	0,00
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29. Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	697.007,84	265.200,00	0,00	67.762,96	-197.437,04	0,00	0,00
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	509.203,53	237.700,00	0,00	26.105,61	-211.594,39	0,00	-
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	2.338.381,08	2.550.300,00	0,00	2.109.750,18	-440.549,82	0,00	-
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
37. Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)	2.338.381,08	2.550.300,00	0,00	2.109.750,18	-440.549,82	0,00	-

¹⁾ Nicht für Investitionstätigkeit²⁾ Ohne Beträge und Entgelte für Investitionstätigkeit³⁾ Außer für Investitionstätigkeit⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)⁵⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden.

3.4 Teilfinanzrechnung Stadtentwicklung (THH03)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁵⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
01. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen ¹⁾	-4.000,00	-4.000,00	0,00	-4.000,00	0,00	-	-
03. Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
04. Öffentlich-rechtliche Entgelte ²⁾	-2.263.155,40	-2.304.000,00	0,00	-2.352.572,17	-48.572,17	-	-
05. Privatrechtliche Entgelte ³⁾	-428.405,57	-330.200,00	0,00	-197.116,78	133.083,22	-	-
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen ³⁾	-70.120,11	-73.000,00	0,00	-116.475,82	-43.475,82	-	-
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
08. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	-	-
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.765.681,08	-2.741.200,00	0,00	-2.670.164,77	71.035,23	-	-
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
11. Personalauszahlungen	2.279.188,62	2.448.600,00	0,00	2.445.148,94	-3.451,06	0,00	0,00
12. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleis- tungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.415.109,04	2.805.600,00	0,00	2.626.742,85	-178.857,15	50.500,00	0,00
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	5.503,42	23.400,00	0,00	5.410,55	-17.989,45	0,00	0,00
15. Transferauszahlungen ³⁾	122.291,51	166.600,00	0,00	122.889,07	-43.710,93	0,00	0,00
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	73.934,80	65.400,00	0,00	89.788,98	24.388,98	0,00	0,00
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.896.027,39	5.509.600,00	0,00	5.289.980,39	-219.619,61	50.500,00	0,00
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)	2.130.346,31	2.768.400,00	0,00	2.619.815,62	-148.584,38	50.500,00	0,00



Finanzrechnung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Veränderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts- jahres	mehr (+) / weniger (-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Aufwen- dungen ⁵⁾
	2018	2019	2019	2019	2019	2019	2019
	- Euro -						
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-477.699,80	-1.408.000,00	0,00	-1.225.568,30	182.431,70	-1.608.300,00	-
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	-583.261,02	-555.200,00	0,00	-373.127,01	182.072,99	-1.443.250,00	-
21. Veräußerung von Sachvermögen	-1.093.574,51	-900.000,00	0,00	-785.290,11	114.709,89	0,00	-
22. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
23. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.154.535,33	-2.863.200,00	0,00	-2.383.985,42	479.214,58	-3.051.550,00	-
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.051.972,28	1.518.000,00	0,00	2.422.866,73	904.866,73	1.176.220,00	0,00
26. Baumaßnahmen	2.742.308,70	4.608.200,00	0,00	4.420.366,86	-187.833,14	4.267.630,00	0,00
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	210.647,03	201.200,00	0,00	95.243,27	-105.956,73	43.580,00	0,00
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29. Aktivierbare Zuwendungen	45.607,88	10.000,00	0,00	386.572,71	376.572,71	726.200,00	0,00
30. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.050.535,89	6.337.400,00	0,00	7.325.049,57	987.649,57	6.213.630,00	0,00
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	1.896.000,56	3.474.200,00	0,00	4.941.064,15	1.466.864,15	3.162.080,00	-
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	4.026.346,87	6.242.600,00	0,00	7.560.879,77	1.318.279,77	3.212.580,00	-
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-
37. Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)	4.026.346,87	6.242.600,00	0,00	7.560.879,77	1.318.279,77	3.212.580,00	-

¹⁾ Nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ Ohne Beträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

³⁾ Außer für Investitionstätigkeit

⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

⁵⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden.

4 Bilanz

Aktiva	2018	2019
	- Euro -	- Euro -
1. Immaterielles Vermögen	13.228.887,00	13.474.590,00
1.1 Konzessionen	0,00	0,00
1.2 Lizenzen	8.567,00	4.130,00
1.3 Ähnliche Rechte	0,00	0,00
1.4 Geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse	12.908.252,00	13.176.502,00
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	107.148,00	89.038,00
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	204.920,00	204.920,00
2. Sachvermögen	94.906.956,78	101.637.146,62
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	14.084.521,94	15.109.037,40
2.1.1 Grünflächen	5.656.592,47	5.702.730,11
2.1.2 Ackerland	5.044.873,52	6.234.736,26
2.1.3 Wald, Forsten	260.673,78	275.052,64
2.1.9 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.122.382,17	2.896.518,39
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	17.315.365,69	18.122.336,40
2.2.1 Grundstücke mit Wohnbauten	98.774,44	383.196,74
2.2.2 Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	2.490.729,60	2.545.873,60
2.2.3 Grundstücke mit Schulen	9.477.832,36	9.799.087,36
2.2.4 Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	2.901.367,42	2.944.667,74
2.2.5 Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	1.508.341,84	1.572.012,93
2.2.9 Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	838.320,03	877.498,03
2.3 Infrastrukturvermögen	56.144.088,96	56.999.797,23
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	15.176.015,81	15.266.378,11
2.3.2 Brücken und Tunnel	837.237,00	1.112.902,00
2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	18.563.372,15	17.918.973,53
2.3.5 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	21.072.768,13	22.168.818,72
2.3.6 Strom-, Gas-, Wasserleitungen und dazugehörige Anlagen	6.369,00	6.023,00
2.3.7 Wasserbauliche Anlagen	128.318,00	125.193,00
2.3.8 Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	0,00	0,00
2.3.9 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	360.008,87	401.508,87
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	90.128,00	76.928,00

Passiva	2018	2019
	- Euro -	- Euro -
1. Nettoposition	88.038.883,86	96.972.876,37
1.1 Basisreinvermögen	17.078.279,68	17.373.058,65
1.1.1 Reinvermögen	17.078.279,68	17.373.058,65
1.1.2 Soll-Fehlbetrag aus kameralem Abschluss Verwaltungshaushalt	0,00	0,00
1.2 Rücklagen	17.559.564,70	26.178.612,23
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	14.972.951,44	23.254.885,55
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	2.586.613,26	2.923.726,68
1.2.3 Rücklagen aus Investitionszuw. und Beiträgen für nicht abnutzb. Vermögensg.	0,00	0,00
1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.2.5 Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
1.3 Jahresergebnis	8.619.047,53	8.165.464,28
1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Aufwandsreste Übertrag Folgejahr)	8.619.047,53 (475.880,00)	8.165.464,28 (266.930,00)
1.3.2.0 Jahresergebnis	0,00	0,00
1.3.2.1 Jahresergebnis (Aufwandsreste Übertrag Folgejahr)	8.619.047,53 (475.880,00)	8.165.464,28 (266.930,00)
1.4 Sonderposten	44.781.991,95	45.255.741,21
1.4.1 Investitionszuwendungen und Sammelposten	23.145.490,58	23.820.316,31
1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	15.497.335,00	15.070.243,00
1.4.3 Gebührenausschlag	0,00	0,00
1.4.4 Bewertungsausgleich	0,00	0,00
1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	2.647.703,37	3.226.936,90
1.4.6 Sonstige Sonderposten	3.491.463,00	3.138.245,00
2. Schulden	34.910.035,41	33.975.033,44
2.1 Geldschulden	34.454.834,93	33.244.120,01
2.1.1 Anleihen	0,00	0,00
2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	34.454.834,93	33.244.120,01
2.1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00
2.1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	102.110,84	100.321,39
2.2.1 Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	102.110,84	100.321,39
2.2.2 Restkaufgelder	0,00	0,00

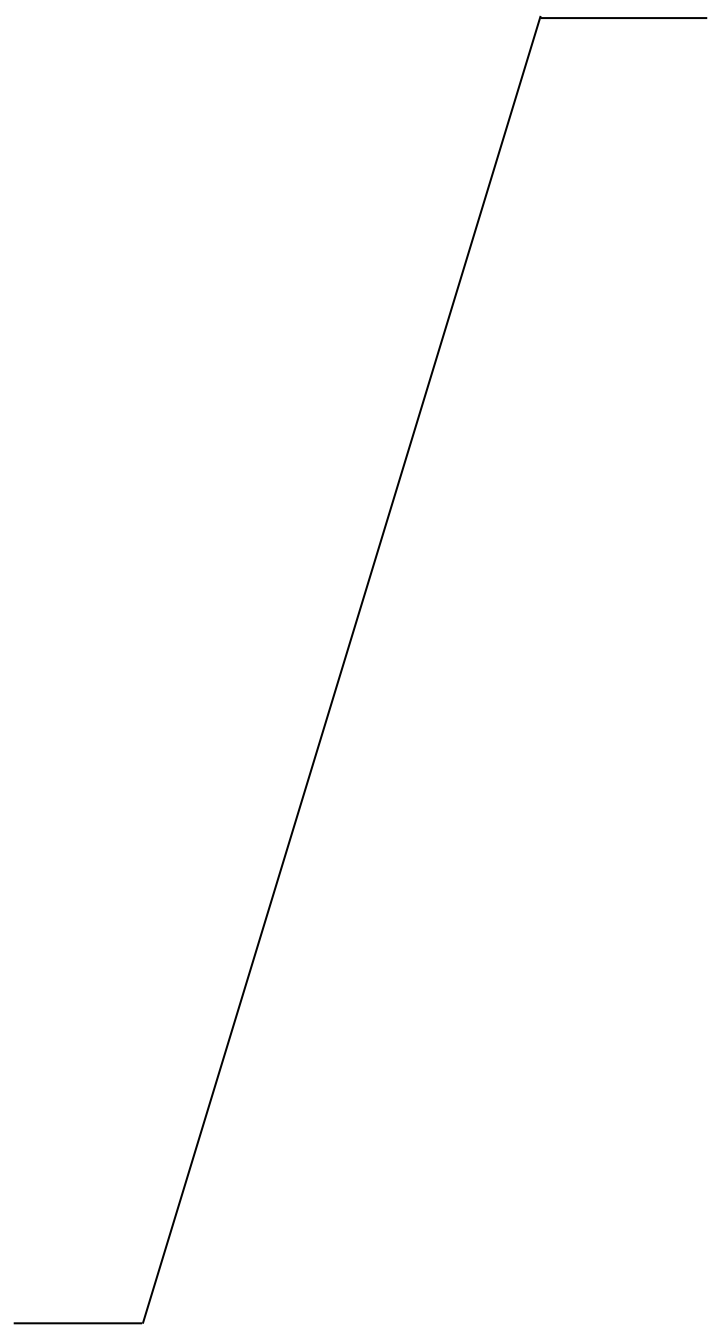
Aktiva	2018	2019
	- Euro -	- Euro -
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	173.267,70	269.022,55
2.5.1 Kunstgegenstände	48.780,17	48.780,17
2.5.5 Kulturdenkmäler	124.487,53	220.242,38
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	2.126.688,00	1.942.325,00
2.6.1 Fahrzeuge	1.786.081,00	1.616.289,00
2.6.2 Maschinen und technische Anlagen	340.607,00	326.036,00
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	1.354.121,00	1.384.209,00
2.7.1 Betriebsvorrichtungen	190.862,00	244.417,00
2.7.2 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.044.119,00	1.092.661,00
2.7.3 Nutzpflanzungen und Nutztiere	0,00	0,00
2.7.5 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150 bis 1.000 Euro	119.140,00	47.131,00
2.8 Vorräte	0,00	0,00
2.8.1 Rohstoffe / Fertigungsmaterial	0,00	0,00
2.8.2 Hilfsstoffe	0,00	0,00
2.8.3 Betriebsstoffe	0,00	0,00
2.8.4 Waren	0,00	0,00
2.8.5 Unfertige / Fertige Erzeugnisse	0,00	0,00
2.8.7 Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00
2.8.9 Sonstige Vorräte	0,00	0,00
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.618.775,49	7.733.491,04
2.9.1 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	0,00	0,00
2.9.6 Anlagen im Bau	3.618.775,49	7.733.491,04
3. Finanzvermögen	15.226.420,49	16.295.873,67
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	5.043.081,34	5.043.081,34
3.1.1 Anteilsrechte an verbundenen Unternehmen	5.043.081,34	5.043.081,34
3.2 Beteiligungen	200.000,00	200.000,00
3.2.1 Beteiligungen	200.000,00	200.000,00
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00
3.3.1 Sondervermögen	0,00	0,00
3.3.2 Treuhandvermögen	0,00	0,00
3.4 Ausleihungen	454.934,51	718.501,41
3.4.1 Ausleihungen an Bund	0,00	0,00
3.4.2 Ausleihungen an Land	0,00	0,00
3.4.3 Ausleihungen an Gemeinden (GV)	0,00	0,00

Passiva	2018	2019
	- Euro -	- Euro -
2.2.3 Leasinggeschäfte	0,00	0,00
2.2.9 Sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge	0,00	0,00
2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2.4 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	0,00	0,00
2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
2.4.4 Verbindlichkeiten aus sozialen Leistungen	0,00	0,00
2.4.5 Verbindlichkeiten aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00
2.4.6 Steuerverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	353.089,64	630.592,04
2.5.1 Durchlaufende Posten	352.793,15	629.299,54
2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer	0,00	0,00
2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	65.628,11	76.750,08
2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	287.165,04	552.549,46
2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00
2.5.3 Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	296,49	1.292,50
3. Rückstellungen	10.471.052,60	10.685.479,52
3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	10.199.358,71	10.372.278,94
3.1.1 Pensionsrückstellungen	8.853.610,00	8.988.110,00
3.1.2 Beihilferückstellungen	1.345.748,71	1.384.168,94
3.2 Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen	271.693,89	258.508,58
3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00
3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien	0,00	0,00
3.5 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverh.	0,00	0,00
3.7 Rückst. für drohende Verpfl. aus Bürgschaften, Gewährl., anh. Gerichtsverf.	0,00	54.692,00
3.8 Andere Rückstellungen	0,00	0,00
4. Passive Rechnungsabgrenzung	21.851,89	41.516,01
4.1 Passive Rechnungsabgrenzung	21.851,89	41.516,01
4.2 Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen	0,00	0,00
4.9 Übrige Verbindlichkeiten	0,00	0,00

Aktiva	2018	2019
	- Euro -	- Euro -
3.4.4 Ausleihungen an Zweckverbände und dergl.	0,00	0,00
3.4.5 Ausleihungen an sonstige öffentliche Bereiche	0,00	0,00
3.4.6 Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sonderverm.	454.934,51	718.501,41
3.4.7 Ausleihungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00
3.4.8 Ausleihungen an Kreditinstitute	0,00	0,00
3.4.9 Ausleihungen an sonstigen inländischen Bereich	0,00	0,00
3.4.10 Ausleihungen an sonstigen ausländischen Bereich	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere	20.741,19	20.741,19
3.5.1 Investmentzertifikate	0,00	0,00
3.5.2 Kapitalmarktpapiere	0,00	0,00
3.5.2.1 Kapitalmarktpapiere beim Bund	0,00	0,00
3.5.2.2 Kapitalmarktpapiere beim Land	0,00	0,00
3.5.2.3 Kapitalmarktpapiere bei Gemeinden (GV)	0,00	0,00
3.5.2.4 Kapitalmarktpapiere bei Zweckverbänden und dergl.	0,00	0,00
3.5.2.5 Kapitalmarktpapiere beim sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00
3.5.2.6 Kapitalmarktpapiere bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00
3.5.2.7 Kapitalmarktpapiere bei öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00
3.5.2.8 Kapitalmarktpapiere bei Kreditinstituten	0,00	0,00
3.5.2.9 Kapitalmarktpapiere bei sonstigen inländischen Bereich	0,00	0,00
3.5.2.10 Kapitalmarktpapiere bei sonstigen ausländischen Bereich	0,00	0,00
3.5.3 Geldmarktpapiere	20.741,19	20.741,19
3.5.3.1 Geldmarktpapiere beim Bund	0,00	0,00
3.5.3.2 Geldmarktpapiere beim Land	0,00	0,00
3.5.3.3 Geldmarktpapiere bei Gemeinden (GV)	0,00	0,00
3.5.3.4 Geldmarktpapiere bei Zweckverbänden und dergl.	0,00	0,00
3.5.3.5 Geldmarktpapiere beim sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00
3.5.3.6 Geldmarktpapiere bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sonderv.	20.741,19	20.741,19
3.5.3.7 Geldmarktpapiere bei öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00
3.5.3.8 Geldmarktpapiere bei Kreditinstituten	0,00	0,00
3.5.3.9 Geldmarktpapiere bei sonstigen inländischen Bereich	0,00	0,00
3.5.3.10 Geldmarktpapiere bei sonstigen ausländischen Bereich	0,00	0,00
3.5.4 Finanzderivate	0,00	0,00
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.214.585,99	2.185.024,12
3.6.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	108.734,88	95.936,05

Passiva	2018	2019
	- Euro -	- Euro -

Aktiva	2018	2019
	- Euro -	- Euro -
3.6.2 Öffentlich-rechtliche Forderungen	0,00	0,00
3.6.9 Kommunale Steuern und übrige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.105.851,11	2.089.088,07
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	69.949,61	63.121,43
3.7.1 Forderungen aus Transferleistungen	69.949,61	63.121,43
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	8.069.838,43	7.896.913,90
3.8.1 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	6.099,18	19.849,63
3.8.2 Sonstige privatrechtliche Forderungen	7.858.962,54	7.672.711,77
3.8.7 Eingefordertes, noch nicht eingezahltes Kapital und eingeforderte Nachschüsse	0,00	0,00
3.8.8 Vorsteuer	0,00	0,00
3.8.9 Übrige privatrechtliche Forderungen	204.776,71	204.352,50
3.9 Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände	153.289,42	168.490,28
3.9.1 Durchlaufende Posten	400,00	350,00
3.9.2 Sonstige Vermögensgegenstände	152.889,42	168.140,28
4. Liquide Mittel	9.778.399,31	9.946.833,73
4.1 Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten; sonstige Einlagen; Bargeld	9.778.399,31	9.946.833,73
4.1.1 LzO Landessparkasse zu Oldenburg	2.935.507,75	5.106.906,19
4.1.2 SPKA Spar- und Darlehenskasse Friesoythe	923.790,03	979.668,18
4.1.3 VOBA Volksbank Friesoythe	948.642,16	894.836,61
4.1.4 OLB Oldenburgische Landesbank	4.968.710,17	963.507,28
4.1.5 Tagesgeld	0,00	2.000.000,00
4.1.6 Kasse	1.749,20	1.915,47
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	301.160,18	320.461,32
5.1 Aktive Rechnungsabgrenzung	301.160,18	320.461,32
5.2 Disagio	0,00	0,00
5.3 Zölle und Verbrauchssteuern	0,00	0,00
5.4 Vorsteuer auf erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00
5.5 Sonstige aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme	133.441.823,76	141.674.905,34

Passiva	2018	2019
	- Euro -	- Euro -
		
Bilanzsumme	133.441.823,76	141.674.905,34

Unterschrift

Friesoythe, 29. April 2021

Sven Stratmann
Bürgermeister

5 Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Gemäß § 55 Abs. 4 KomHKVO werden unter der Bilanz, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre vermerkt, insbesondere Haushaltsreste, Bürgschaften, Gewährleistungsverträge, in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen und Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge.

- Haushaltsreste
 - Ermächtigungsübertragungen für Investitionen, davon
 - *Haushaltsausgabereste* 9.645.550,00 €
(diesen Haushaltsausgaberesten stehen zu erwartende Zuweisungen und Zuschüsse gegenüber in Höhe von 6.512.440,00 €)
 - *Haushaltseinnahmereste (nicht ausgeschöpfte Kreditermächtigungen)* 1.095.800,00 €
- Bürgschaften 4.262.855,58 €
- Gewährleistungsverträge 0,00 €
- In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen 302.015,95 €
- Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften 0,00 €
- Stundungen (über den 31.12.2019 hinaus) 17.176,37 €

6 Anhang zum Jahresabschluss

Gemäß § 56 Abs. 1 KomHKVO werden in den Anhang diejenigen Angaben aufgenommen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung sowie der Vermögensrechnung und der Bilanz zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig oder vorgeschrieben sind. Dabei werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

6.1 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Nach § 52 Abs. 1 KomHKVO werden in der Ergebnisrechnung die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen gegenübergestellt.

Zu den einzelnen Zeilen der Ergebnisrechnung ergeben sich nachfolgende Erläuterungen.

6.1.1 Ordentliches Ergebnis

Zeile 01: Steuern und ähnliche Angaben

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 23.804.975,55 €	- 23.036.000,00 €	- 26.448.406,15 €	- 3.412.406,15 €

In dieser Zeile der Ergebnisrechnung werden die Realsteuern, die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer, die Vergnügungssteuer und die Hundesteuer ausgewiesen. Insgesamt ergibt sich eine Überschreitung der Haushaltsansätze in Höhe von insgesamt 3.412.406,15 €.

Die Gewerbesteuer war kalkuliert mit einem Haushaltsansatz in Höhe von 10.200.000,00 €. Mit Abschluss des Haushaltsjahres 2019 war ein Anordnungssoll in Höhe von 12.923.761,46 € vorhanden und somit bestand eine Überschreitung zum Haushaltsansatz in Höhe von 2.723.761,46 €.

Ferner bestehen Mehrerträge bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 133.317,00 €, bei dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer in Höhe von 468.860,00 € sowie bei der Grundsteuer B in Höhe von 85.221,87 €.

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 9.579.363,76 €	- 8.943.500,00	- 9.527.425,07 €	- 583.925,07 €

Unter dieser Position wurden unter anderem die Schlüsselzuweisungen vom Land und die Zuweisung vom Land für die Wahrnehmung der Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises gebucht. Es besteht eine Überschreitung der Haushaltsansätze in Höhe von 583.925,07 €.

Gründe dafür sind Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen vom Land in Höhe von 167.436,00 €. Diese ergeben sich aus dem Festsetzungsbescheid des Landesamtes für Statistik vom 03.04.2019 über die Neufestsetzung bzw. Erhöhung der Finanzzuweisungen für das Jahr 2019.

Bei den laufenden Zuwendungen vom Land sind ebenfalls Mehrerträge entstanden in Höhe 397.197,93 €. Aufgrund der kurzfristig erlassenen Richtlinie „Billigkeit“ wurde der Stadt Friesoythe eine Zuwendung in Höhe von 256.060,53 € gewährt. Diese sollte zur Kompensation der Beitragsfreiheit dienen, was vorher nicht absehbar war.

Außerdem wurden hier die Zuwendungen aus dem Quik-Programm für zusätzliches Personal in den Kindertageseinrichtungen in Höhe von 97.645,05 € gebucht. Die Höhe der Zuwendung und die generelle Fortführung waren zu diesem Zeitpunkt ungewiss. Es sind Personalkosten in gleicher Höhe entstanden bzw. eine Weiterleitung an die freien Träger erfolgt.

Zeile 03: Auflösungserträge aus Sonderposten

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 2.566.888,91 €	- 2.544.907,00 €	- 2.654.169,51 €	- 109.262,51 €

Sonderposten sind empfangene Investitionszuweisungen und -zuschüsse für abnutzbare Vermögensgegenstände. Diese Sonderposten werden in der Bilanz auf der Passiva ausgewiesen und ertragswirksam entsprechend der Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes aufgelöst. Damit stehen die Auflösungserträge aus Sonderposten teilweise dem Aufwand für die Abschreibungen (siehe auch Zeile 16) positiv gegenüber und entlasten diese.

Die Auflösungserträge aus Sonderposten liegen mit 109.262,51 € über den im Haushaltsplan veranschlagten Ansätzen.

Diese Kostenart ist schwer planbar, da bei der Haushaltsplanung von der Realisierung aller Investitionsvorhaben und dem Erhalt der dazugehörigen Investitionszuweisungen und -zuschüsse ausgegangen wird. Tatsächlich werden jedoch Investitionsvorhaben zeitlich verschoben oder sogar gar nicht ausgeführt.

Zeile 04: Sonstige Transfererträge

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 129.559,46 €	- 137.000,00 €	- 32.992,32 €	104.007,68 €

Transferleistungen sind Zahlungen, die nicht auf einen Leistungsaustausch basieren. Beispiele für Transfererträge sind Kostenerstattungen im Bereich der Sozialhilfe, Rückzahlungen gewährter Sozialleistungen und Schuldendiensthilfen. Insgesamt ergibt sich eine Unterschreitung der Haushaltsansätze in Höhe von 104.007,68 €.

Die Leistungen von Sozialleistungsträgern waren kalkuliert mit einem Haushaltsansatz in Höhe von 121.000,00 €. Mit Abschluss des Haushaltsjahres 2019 war ein Anordnungssoll in Höhe von 25.098,07 € vorhanden und somit bestand eine Abweichung in Höhe von 95.901,93 €. Überwiegend ist diese Abweichung

entstanden durch weniger Erstattungsansprüche gegenüber dem Jobcenter für Unterkunftskosten von anerkannten Flüchtlingen, da sich die Zahl der Bezugspersonen nach dem SGB II in Gemeinschaftsunterkünften kontinuierlich reduziert hat.

Zeile 05: Öffentlich-rechtliche Entgelte

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 2.843.542,95 €	- 2.640.900,00 €	- 2.807.320,11 €	- 166.420,11 €

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte haben sich gegenüber der Haushaltsplanung besser entwickelt als geplant. Es entstanden Mehrerträge in Höhe von 166.420,11 €.

Bei den Verwaltungsgebühren bestehen Mehrerträge in Höhe von 34.115,84 €. Diese resultieren aus dem Bereich Ordnungsaufgaben und zwar überwiegend aus Gebühren für Erlaubniserteilungen nach verkehrsbehördlichen Anordnungen, für Gewerbean- und -abmeldungen, für Waffenein- und -austragungen sowie Schulpflichtverletzungen. Weitere Mehrerträge resultieren aus dem Bereich Melde- und Personenstandswesen aufgrund einer höheren Anzahl an ausgestellten Urkunden.

Die Benutzungsgebühren liegen mit 11.091,62 € über dem geplanten Haushaltsansatz. Wesentlicher Grund ist der Anstieg der Fallzahlen bei der Tagespflege und geringere Benutzungsgebühren für die Oberflächenentwässerung.

Mehrerträge in Höhe von 87.110,15 € bestehen bei den Benutzungsgebühren für die Schmutzwasserbeseitigung. Bei der Haushaltsplanung werden die zu erwartenden Erträge nach den voraussichtlichen Abwassermengen ermittelt. Das Ergebnis dieser Erträge ergibt sich aus den tatsächlichen Abwassermengen.

Für die Mittagsverpflegung in zwei städtischen Kindertagesstätten erfolgte eine Umstellung von der bisherigen Abwicklung über durchlaufende Posten auf Gebührenerhebung nach Kindertagesstättenbeitragssatzung. Dadurch sind Mehrerträge entstanden in Höhe von 29.498,00 €. Demgegenüber stehen Mehraufwendungen in Zeile 15.

Zeile 06: Privatrechtliche Entgelte

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 537.261,97 €	- 408.300,00 €	- 228.393,60 €	179.906,40 €

Für die Mieten und Pachten waren im Haushaltsplan 2019 insgesamt veranschlagt 378.200,00 €. Tatsächlich sind bei dieser Kostenart insgesamt Erträge vorhanden in Höhe von 195.131,07 €, so dass eine Abweichung besteht in Höhe von 183.068,93 €. Grund dafür sind hauptsächlich nicht mehr bestehende Mietverhältnisse für die Unterbringung von Flüchtlingen.

Ferner bestehen Mehrerträge aus den Verkauf in Höhe von insgesamt 12.099,11 €. Diese resultieren überwiegend aus dem Verkauf von Brennholz an Dritte.

Für die Eisenstadt-Rallye ist ein Ansatz in Höhe von 12.000,00 € eingeplant worden. Da die Rallye nicht stattgefunden hat, waren auch keine Einnahmen vorhanden.

Zeile 07: Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 3.941.993,31 €	- 3.393.300,00 €	- 3.507.284,08 €	- 113.984,08 €

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen fallen höher aus als die Ansätze in der Haushaltsplanung. Insgesamt besteht eine Überschreitung von 113.984,08 €.

Bei den Erstattungen vom Land bestehen Mindererträge in Höhe von 25.468,89 €. Für die Dorferneuerung Friesoythe-Süd wurde im Jahr 2019 mit den Planungen begonnen. Die Erstattungen vom Amt für regionale Landesentwicklung können erst nach Vollendung der Planungen abgerufen werden, so dass der veranschlagte Ertrag für die Erstattung vom Land in Höhe von 37.500,00 € nicht vereinnahmt wurde. Diesen Mindererträgen stehen Mehrerstattungen in Höhe von 10.350,11 € für die Europawahl 2019 gegenüber.

Im Bereich Wohngeld bestehen Mindererträge in Höhe von 137.531,05 €. Diesen Mindererträgen stehen aber auch Minderaufwendungen für Wohngeld in der Zeile 18 gegenüber.

Außerdem werden hier überwiegend Kostenerstattungen vom Landkreis Cloppenburg als örtlichen Träger der Sozialhilfe für die von der Stadt Friesoythe gezahlten Leistungen der sozialen Hilfen gebucht. Es bestehen Mehrerträge in Höhe von 241.659,27 €.

Auf der einen Seite bestehen geringere Erstattungen im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Höhe von 113.592,80 € bedingt durch geringere Gewährung sozialer Leistungen. Demgegenüber stehen Mehrerträge in Höhe von insgesamt 210.201,51 € für Leistungen gemäß § 3 AsylbLG. Außerdem liegen die Kostenerstattungen für die Tagespflege mit 237.100,14 € über dem geplanten Haushaltsansatz, da die Betreuung der Kinder unter drei Jahren sehr stark angestiegen ist. Diesen Mehrerträgen stehen aber auch Mehraufwendungen in der Zeile 18 gegenüber.

Auf Grund der höheren Anzahl der Leistungsberechtigten von Sozialleistungen haben sich bei der Erstattung der Personal- und Sachkosten Mehrerträge ergeben und zwar in Höhe von 45.818,67 €.

Die Personal- und Sachkostenerstattungen für die Integrationsgruppen vom Landkreis Cloppenburg ist um 11.544,69 € geringer ausgefallen, als im Haushaltsplan ausgewiesen. Ursache sind durchgehend weniger Integrationskinder als angedacht.

Die Erstattungsbeträge von verbundenen Unternehmen liegen mit 18.974,58 € unter dem veranschlagten Haushaltsansatz. Im Rahmen eines Personalgestellungsvertrages beschäftigt die Stadt Friesoythe einen Kollegen mit Verwendung bei der WiBeF. Die von der Stadt gezahlten Personalkosten werden von der WiBeF erstattet. Im Jahr 2019 war dieser Kollege sehr lange krankheitsbedingt ausgefallen. Daher sind geringere Personalaufwendungen gezahlt worden und die Erstattung fiel demnach auch geringer aus als geplant.

Anhang zum Jahresabschluss

Die Erstattungen von privaten Unternehmen waren im Haushaltsplan veranschlagt mit 20.000,00 €. Tatsächlich sind hier Mindererträge angefallen in Höhe von 10.077,48 €, da im Jahr 2019 keine städtebaulichen Verträge abgeschlossen wurden.

Bei den Erstattungen von übrigen Bereichen bestehen Mehrerträge in Höhe von 40.947,38 €. Diese setzen sich überwiegend zusammen aus der Ablösung einer Erschließungsvereinbarung für die Verstärkung der Gemeindestraße Ellerbrocker Ring Ellerbrock in Höhe von 34.500,00 € und aus Erstattungen von Dritten für Leistungen des Bauhofes.

Zeile 08: Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 102.309,26 €	- 55.100,00 €	- 172.808,92 €	- 117.708,92 €

Das Ergebnis bei den Zinsen und ähnlichen Finanzerträgen ist besser ausgefallen als die Haushaltsplanung es vorsah. Hier sind Mehrerträge entstanden in Höhe von 117.708,92 €.

Die Verzinsung von Steuernachforderungen war im Haushaltsplan 2019 veranschlagt mit 46.000,00 €. Tatsächlich wurden aufgrund der Bescheide der Finanzämter insgesamt 162.961,00 € veranlagt. Damit bestehen Mehrerträge in Höhe von 116.961,00 €.

Außerdem wurden aus der Berechnung der Versorgungsrücklage 2018 insgesamt nicht veranschlagte Zinsen in Höhe von 2.784,59 € erwirtschaftet.

Zeile 09: Aktivierungsfähige Eigenleistungen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2019.

Zeile 10: Bestandsveränderungen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2019.

Zeile 11: Sonstige ordentliche Erträge

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 3.744.052,16 €	- 1.044.000,00 €	- 1.133.029,92 €	- 89.029,92 €

Die sonstigen ordentlichen Erträge schließen insgesamt mit Mehrerträgen in Höhe von 89.029,92 € ab.

Die Konzessionsabgaben 2019 waren im Haushaltsplan kalkuliert mit insgesamt 790.000,00 €. Tatsächlich gezahlt wurden von der EWE 805.430,92 €, so dass Mehrerträge entstanden sind in Höhe von 15.430,92 €. Die Konzessionsabgaben richten sich nach den tatsächlichen Durchleitungsmengen für Strom und Gas und daher sind bei der Haushaltsplanung nur Schätzungen möglich.

Bei den Bußgeldern sind Mehrerträge entstanden in Höhe von 19.077,25 €. Diese resultieren überwiegend aus der Überwachung des ruhenden Verkehrs.

Bei den Nebenforderungen, nämlich überwiegend bei den Säumniszuschlägen, den Mahngebühren und bei den Vollstreckungsgebühren, sind Mehrerträge entstanden in Höhe von insgesamt 21.471,13 €.

Die Erträge aus der Auflösung bzw. Herabsetzung von Rückstellungen waren im Haushaltsplan 2019 eingeplant mit insgesamt 165.700,00 €. Tatsächlich sind hier Erträge entstanden in Höhe von 198.761,38 €, so dass Mehrerträge in Höhe von 33.061,38 € vorhanden sind. Diese resultieren aus den Auflösungserträgen für den nicht genommenen Urlaub und die Überstunden der Mitarbeiter zum 31.12.2019. Weitere Abweichungen bei den Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen erklären sich dadurch, dass die Bemessung der Pensions- und Beihilferückstellungen bei Vorlage neuer Grundlagen regelmäßig von der Versorgungskasse Oldenburg verändert wird.

Zeile 12: Summe ordentliche Erträge

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 47.249.947,33 €	- 42.203.007,00 €	- 46.511.829,68 €	- 4.308.822,68 €

Im Haushaltsplan 2019 waren ordentliche Erträge veranschlagt in Höhe von 42.203.007,00 €. Der Jahresabschluss 2019 endet an dieser Stelle mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 46.511.829,68 € und somit bestehen Mehrerträge in Höhe von 4.308.822,68 €.

Zeile 13: Personalaufwendungen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
9.259.275,80 €	9.604.500,00 €	9.169.302,41 €	- 435.197,59 €

Bei den Personalkosten bestehen im Vergleich zur aufgestellten Haushaltsplanung insgesamt Minderaufwendungen in Höhe von 435.197,59 €.

Minderaufwendungen bestehen bei den Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer in Höhe von 542.233,85 €. Diese Abweichung ist im Wesentlichen begründet durch eingeplante aber nicht besetzte Stellen, durch krankheitsbedingte Personalausfälle sowie eingeplante aber nicht durchgeführte Höhergruppierungen.

Der jährliche Beitragsbescheid zur gesetzlichen Unfallversicherung des GUV wird in den Kategorien Schüler, Kinder und Einwohner aufgeteilt. Bisher erfolgten die Buchungen bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Zeile 19. Die Kategorie Einwohner ist für den Anteil der Bediensteten und entsprechend laut niedersächsischen Kontenrahmen bei den Personalaufwendungen zu buchen. Durch die Korrekturbuchungen

sind Mehraufwendungen entstanden. In gleicher Höhe sind in der Zeile 19 entsprechende Minderaufwendungen entstanden.

Für die Pensionsrückstellungen Beamte und die daraus resultierenden Beihilferückstellungen der Beamten sind die Haushaltsansätze um insgesamt 55.391,21 € überschritten worden. Hierbei handelt es sich um eine im Jahr 2019 durchgeführte Korrektur der Zuführungen in die Rückstellungen der Versorgungskasse.

In den Personalkosten sind folgende Zuführungen enthalten:

• Pensionsrückstellungen	250.811,00 €
• Beihilferückstellungen	47.080,21 €
• Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen	60.605,09 €

Zeile 14: Versorgungsaufwendungen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2019.

Zeile 15: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
5.331.301,56 €	5.853.950,00 €	5.258.530,48 €	- 595.419,52 €

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen haben sich insgesamt Minderaufwendungen in Höhe von 595.419,52 € ergeben.

Minderaufwendungen in Höhe von 210.077,34 € sind vorhanden bei der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. Bei der Haushaltsplanung waren verschiedene Sanierungsmaßnahmen für Schulen und Sportstätten eingeplant worden. Tatsächlich wurden aber nicht alle Maßnahmen durchgeführt und dementsprechend wurden Haushaltsmittel in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.

Mehraufwendungen in Höhe von 142.688,94 € bestehen bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens und sind hauptsächlich begründet durch ursprünglich investiv eingeplante Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen von Gemeindestraßen, welche sich im Nachhinein als Unterhaltungsaufwendungen herausgestellt haben.

Außerdem bestehen Minderaufwendungen bei der Unterhaltung des beweglichen Vermögens in Höhe von 60.323,00 €. Hiervon entfallen 9.883,98 € auf eingesparte Mittel bei den Einrichtungen für die gesamte Verwaltung, 36.168,17 € auf eingesparte Mittel bei den verschiedenen Schulen, 9.595,55 € auf eingesparte Mittel bei den verschiedenen Sporthallen sowie 12.613,11 € auf eingesparte Mittel bei der Schmutzwasserbeseitigung.

Bei dem Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen wurde der vorhandene Haushaltsansatz um 81.967,42 € unterschritten, da Anschaffungen verworfen oder zeitlich versetzt wurden. Hierfür wurden Haushaltsreste in das Jahr 2020 übertragen. Dagegen stehen Mehraufwendungen in Höhe von 47.354,44 € bei dem Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände für die EDV. Diese resultieren vorwiegend aus der Anschaffung von Notebooks für die Heinrich-von-Oytha-Schule in Altenoythe.

Bei den Mieten und Pachten liegt das Anordnungs-Soll mit 293.538,09 € unter dem kalkulierten Ansatz und ist begründet durch die Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen laut den Erklärungen zu Zeile 6.

Im Bereich der Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen sind Mehraufwendungen in Höhe von 74.857,45 € entstanden und diese resultieren überwiegend aus Preissteigerungen durch den Strom- und Gasanbieter und die Entsorgung von Klärschlamm.

Mehraufwendungen in Höhe von 37.144,42 € sind vorhanden aus der Haltung von Fahrzeugen für die Feuerwehren und für den Bauhof der Stadt Friesoythe, da überwiegend ältere Fahrzeuge im Einsatz sind und dadurch höhere Wartungskosten entstehen.

Des Weiteren bestehen Mehraufwendungen für besondere Aufwendungen für Beschäftigte in Höhe von 30.200,51 €. Diese sind vor allem entstanden im Bereich Feuerlöschwesen und begründet durch eine höhere Anzahl von Einsätzen, Austausch von Bekleidung und Anschaffung von Bekleidung für Neuzugänge sowie durch zusätzliche Lehrgänge.

Hauptsächlich durch geringere zu zahlende Stromabschläge für die Straßenbeleuchtung sind bei den besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Minderaufwendungen entstanden in Höhe von 39.656,80 €.

Minderaufwendungen in Höhe von 27.055,68 € liegen vor bei den Datenverarbeitungs- und Systembetriebskosten. Bei der Haushaltsplanung wurden Aufwendungen eingeplant für verschiedene Projekte, die jedoch zeitlich verschoben worden sind.

Je nach Bedarf werden in den Schulen und Kindertageseinrichtungen Ausgaben für Lehr- und Lernmittel getätigt. Da diese Anschaffungen im Vorfeld nicht genau geplant werden können, sind hier Minderaufwendungen in Höhe von 30.914,40 € entstanden.

Aufgrund der Änderung des Abrechnungssystems im Aquaferrum wurden bei den Kosten des Schwimmunterrichts Mehraufwendungen in Höhe von 41.186,75 € verbucht. Dieser Umstand war bei der Haushaltsplanung noch nicht abzusehen.

Auch bei den Kosten der Ortsplanung sind Minderaufwendungen in Höhe von 27.565,57 € entstanden. Die Haushaltsmittel werden geschätzt nach den erwartenden städtebaulichen Planungen. Einsparungen entstehen durch Nichtrealisierung oder Zeitverzug von geplanten Verfahren.

Im Bereich der Grundausstattung der Schulen wurden im Haushaltsplan 2019 Mittel veranschlagt in Höhe von 59.500,00 €. Davon wurden Mittel beansprucht in Höhe von 3.075,00 €. Somit ergeben sich Minderaufwendungen in Höhe von 56.425,00 €. Die inklusive Beschulung ist schwer planbar, da am Anfang des Haushaltsjahres nicht vorhersehbar ist, welche Maßnahmen im Laufe des Jahres durchgeführt werden müssen.

Der Haushaltsansätze für die Dorferneuerungen Friesoythe-Süd und Kanaldörfer in Höhe von insgesamt 60.000,00 wurde nicht in Anspruch genommen, da diese Maßnahmen im Jahr 2019 nicht begonnen wurden.

Für die Abrechnung der Mittagsverpflegung an zwei städtischen Kindertagesstätten wurde im Jahr 2019 die Kindertagesstätten-Beitragssatzung geändert. Die Änderung stand zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht fest, so dass kein Ansatz für das Haushaltsjahr 2019 veranschlagt wurde. Somit entstanden Mehraufwendungen in Höhe von 20.757,63 €. Demgegenüber stehen Mehrerträge in Zeile 05.

Alle anderen Einsparungen bei den verschiedenen Kostenarten sind begründet durch die sparsame Mittelverwendung der einzelnen Fachämter.

Zeile 16: Abschreibungen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
4.037.846,93 €	4.128.616,00 €	4.220.098,37 €	91.482,37 €

Abschreibungen sind der Werteverzehr eines abnutzbaren Vermögensgegenstandes innerhalb einer Periode, der durch die Verteilung der Anschaffungskosten auf die Nutzungsdauer ermittelt wird. Für das kommunale abnutzbare Vermögen hat das Land Niedersachsen eine verbindliche Abschreibungstabelle erlassen, aus der sich die jeweiligen Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände ergeben.

Für die Abschreibungen sind Mehraufwendungen entstanden in Höhe von 91.482,37 €.

Die größten Abschreibungsbeträge sind entstanden bei folgendem Werteverzehr:

• Infrastrukturvermögen	2.791.142,60 €
• Immaterielles Vermögen und Sachvermögen	567.061,20 €
• Gebäude	372.485,99 €
• Betriebs- und Geschäftsausstattung	186.079,67 €
• Fahrzeuge	175.700,00 €
• Sammelposten	72.009,00 €
• Maschinen und technische Anlagen	55.619,91 €

Unter Einbeziehung der Auflösungserträge in Höhe von 2.654.169,51 € (siehe Zeile 3) ergeben sich ungedeckte Abschreibungsbeträge in Höhe von 1.565.928,86 €.

Zeile 17: Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
775.384,41 €	771.900,00 €	683.960,39 €	- 87.939,61 €

Es bestehen Minderaufwendungen in Höhe von insgesamt 87.939,61 €.

Bei den Zinsen an Kreditinstitute ist eine Einsparung entstanden in Höhe von 42.394,01 €, da geplante Kredite nicht aufgenommen worden sind.

Im Bereich Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen Gemeindestraßen sind Einsparungen bei den sonstigen Finanzaufwendungen entstanden in Höhe von 17.989,45 €. Im Wesentlichen ist die Abweichung begründet durch die nicht ausgezahlten Ablösebeträge an das Land Niedersachsen, da die Baumaßnahmen nicht umgesetzt wurden.

Zeile 18: Transferaufwendungen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
18.052.056,82 €	19.054.300,00 €	18.110.925,63 €	- 943.374,37 €

An dieser Stelle sind insgesamt Minderaufwendungen in Höhe von 943.374,37 € vorhanden.

Transferaufwendungen basieren nicht auf einen Leistungsaustausch. Dazu gehören z. B. Sozialleistungen und Schuldendiensthilfen (soweit sie sich nicht nur auf die Schuldentilgung beziehen). Weitere Positionen sind die Gewerbesteuerumlage, die Kreisumlage sowie der Verlustausgleich an die WiBeF.

Minderaufwendungen in Höhe von 100.000,00 € sind entstanden für die Zuweisung an den Landkreis Cloppenburg. Hiervon sind Haushaltsmittel in Höhe von 95.000,00 € für das Rufbussystem „Moobil+“ des Landkreises Cloppenburg im Jahr 2019 nicht abgerufen worden, da das Projekt erst im Folgejahr eingeführt wurde.

Der Jahresabschluss der WiBeF für das Jahr 2019 schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von 736.433,10 € ab. Im Rahmen der bestehenden Patronatserklärung ist ein voller Verlustausgleich bis zum Höchstbetrag von 1.000.000,00 € im Haushalt eingeplant worden. Somit sind Minderaufwendungen in Höhe von 263.566,90 € entstanden, näheres hierzu siehe Zeile A 3.4.6.

Die Zuschüsse an übrige Bereiche liegen mit 219.249,08 € unter den vorhandenen Haushaltsansätze. Wesentlicher Grund der Einsparungen in Höhe von 397.337,59 € sind im Jahr 2019 nicht ausgezahlte Defizitzahlungen an die Kindertagesstätten und Kinderkrippen in überwiegend kirchlicher Trägerschaft aufgrund von nicht vorliegenden Abrechnungen.

In der Vergangenheit wurden die Verbandsbeiträge für die Friesoyther und Ammerländer Wasseracht fälschlicherweise der Bewirtschaftung der Grundstücke und baulicher Anlagen zugeordnet. Dieser Umstand wurde im Jahr 2019 korrigiert, so dass hier Mehraufwendungen entstanden sind in Höhe von 42.183,11 €. Außerdem resultieren aus der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen Mehraufwendungen in Höhe von 130.099,10 €. Diese ergeben sich aus der Erklärung in Zeile 2.

Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 334.800,00 € waren für die Kindertagesstätten und Kinderkrippen in nicht kirchlicher Trägerschaft eingeplant. Entstanden sind aber Aufwendungen in Höhe von 248.891,73 €. Für den Betrieb einer neuen Kindertageseinrichtung sind Haushaltsmittel in Höhe von 32.400,00 € eingeplant gewesen, welche im Jahr 2019 vom Träger nicht abgerufen wurden. Zum anderen richtet sich die Höhe der Zuschüsse nach der Anzahl der belegten Plätze, daher sind Minderaufwendungen in Höhe von 53.508,27 € entstanden.

Die Aufwendungen für Sozialhilfe an Personen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen liegen mit 120.934,16 € unter den vorhandenen Haushaltsansätzen. Im Wesentlichen liegt es daran, dass aufgrund der

geringeren Zuweisungen von ausländischen Flüchtlingen durch die Landesaufnahmebehörde weniger Leistungen nach dem § 3a II AsylbLG bezogen wurden. Des Weiteren waren bei der Haushaltsplanung die Ansätze für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und die Hilfe zum Lebensunterhalt zu hoch kalkuliert, da diese in der Haushaltsplanung schwer vorhersehbar sind.

Die Aufwendungen für die Übernahme der Tagespflegekosten liegen mit 227.900,24 € über dem geplanten Haushaltsansatz, da die Anzahl der Anträge auf Übernahme der Tagespflegekosten angestiegen ist.

Im Bereich der Miet- und Lastenzuschüsse sind Minderaufwendungen in Höhe von 140.966,11 € entstanden aufgrund von geringeren Leistungsgewährungen (siehe auch Zeile 7).

Mehraufwendungen in Höhe von 241.542,00 € sind entstanden bei der Gewerbesteuerumlage. Die zu zahlende Umlage errechnet sich aus dem Ist-Aufkommen der Gewerbesteuer. Da diese Erträge höher ausgefallen sind als die aufgestellte Haushaltsplanung ergibt sich auch eine höhere Gewerbesteuerumlage.

Bei der Kreisumlage ist ein Minderaufwand in Höhe von 439.024,00 € vorhanden. Die Kreisumlage 2019 war im Haushaltsplan kalkuliert mit 38 % und daher veranschlagt mit einem Betrag von 9.370.400,00 €. Mit dem Haushaltsplan des Landkreises Cloppenburg ist die Kreisumlage 2019 tatsächlich mit 36 % beschlossen worden, somit entstanden Aufwendungen in Höhe von 8.931.376,00 €.

Zeile 19: Sonstige ordentliche Aufwendungen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
1.512.147,70 €	1.367.550,00 €	1.241.021,18 €	- 126.528,82 €

In dieser Zeile bestehen Minderaufwendungen in Höhe von 126.528,82 €.

Der jährliche Beitragsbescheid zur gesetzlichen Unfallversicherung des GUV wird in den Kategorien Schüler, Kinder und Einwohner aufgeteilt. Bisher erfolgten die Buchungen bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Zeile 19. Die Kategorie Einwohner ist für den Anteil der Bediensteten und entsprechend laut niedersächsischen Kontenrahmen bei den Personalaufwendungen zu buchen. Durch die Korrekturbuchungen sind Minderaufwendungen entstanden. In gleicher Höhe sind in der Zeile 13 entsprechende Mehraufwendungen entstanden.

Auf der einen Seite bestehen Minderaufwendungen bei den Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit in Höhe von 31.487,70 €. Diese sind im Wesentlichen begründet durch die im Januar 2020 vorgenommene und verspätete Abrechnung der Sitzungsgelder des 2. Halbjahres 2019.

Für die Beförderungskosten der Schüler und Kindergartenkinder wurden Minderaufwendungen in Höhe von 12.417,56 € in Anspruch genommen. Auf Grund der Entlastung durch die Kindertageseinrichtung Scheefenkamp in Friesoythe mussten weniger Kinder in den Außenbereichen befördert werden.

Bei den Geschäftsaufwendungen bestehen Mehraufwendungen in Höhe von 15.222,03 € und diese resultieren überwiegend aus Buchungen für gemietete Maschinen und Geräte, die nach der Haushaltssystematik hier in dieser Zeile zu buchen sind.

Die Aufwendungen für Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten liegen mit 26.039,91 € über den Haushaltsansatz. Hauptsächlich begründet ist dies im Rahmen mehrerer anhängiger Gerichtsverfahren einer Firmengruppe wegen offener Forderungen. Hierfür ist eine Zuführung zu einer Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren in Höhe von 54.692,00 € gebucht worden. Näheres siehe Zeile A 3.6.9.

Die Aufwendungen für Steuern und Versicherungen waren bei der Haushaltsaufstellung 2019 zu hoch kalkuliert. Des Weiteren ist nur der Anteil der Schüler in dieser Kostenart auszuweisen und daher liegen die tatsächlichen Aufwendungen mit insgesamt 102.588,85 € unter den Haushaltsansätzen.

Die Erstattungen an den Landkreis Cloppenburg liegen mit insgesamt 9.503,43 € über den Haushaltsansatz. Bedingt sind diese Mehraufwendungen wesentlich durch höhere Fallzahlen in der Tagespflege mit folglich höheren Tagespflegekosten in Höhe von 24.266,00 €. Minderaufwendungen in Höhe von 12.744,21 € stehen bei der Hilfe zum Lebensunterhalt zu Buche. Demgegenüber stehen Mindererträge in Zeile 7.

Die weiteren bestehenden Minderaufwendungen z. B. bei den Dienstreisen und Sachverständigen- und Gerichtskosten sind begründet durch sparsame Mittelverwendung der einzelnen Fachämter.

Zeile 20: Summe ordentliche Aufwendungen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
38.968.013,22	40.780.816,00 €	38.683.838,46 €	- 2.096.977,54 €

Das Anordnungs-Soll bei den ordentlichen Aufwendungen liegt mit 2.096.977,54 € unter den ursprünglich geplanten ordentlichen Aufwendungen des Haushaltsplanes 2019.

Zeile 21: Ordentliches Ergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 8.281.934,11 €	- 1.422.191,00 €	- 7.827.991,22 €	- 6.405.800,22 €

In der aufgestellten Haushaltsplanung für das Jahr 2019 war ein Überschuss beim ordentlichen Ergebnis ausgewiesen in Höhe von 1.422.191,00 €.

Tatsächlich ist im ordentlichen Ergebnis ein Überschuss entstanden in Höhe von 7.827.991,22 €.

6.1.2 Außerordentliches Ergebnis

Zeile 22: Außerordentliche Erträge

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 384.251,05 €	- 285.000,00 €	- 964.771,43 €	- 679.771,43 €

Durch die Ausbuchung von Restbuchwerten von Sonderposten wegen Verschrottung der dazugehörigen Restbuchwerte von Straßen, einer Brücke, eines Pumpwerkes und eines Feuerwehrfahrzeuges sind außerordentliche Erträge entstanden in Höhe von 13.278,31 € (siehe auch Zeile 23).

Im Rahmen der Übernahme der Straße Bertha-von-Suttner-Straße und Ricarda-Huch-Straße Friesoythe inklusive Schmutz- und Regenwasserkanalisation von einem Erschließungsträger waren die bisher aktivierten Anlagen und Sonderposten teilweise zu hoch bilanziert und nachträglich mit den tatsächlichen Werten ersetzt worden. Es sind außerordentliche Erträge entstanden in Höhe von 68.520,55 €. (siehe auch Zeile 23)

Bei den Zuschlägen für Betriebsleiterwohnungen wurde ein Haushaltsansatz in Höhe von 30.000,00 € veranschlagt. Tatsächlich sind hier außerordentliche Erträge entstanden in Höhe von 47.500,00 €.

Aus der Veräußerung von Grundstücken mit Verkaufspreisen über den jeweiligen Buchwerten wurden außerordentliche Erträge in Höhe von 828.514,57 € erzielt.

Die restlichen außerordentlichen Erträge in Höhe von 6.958,00 € ergeben sich aus der Veräußerung von einem Feuerwehrfahrzeug und einem Fahrzeug des Baubetriebshofes jeweils über den Restbuchwert.

Zeile 23: Außerordentliche Aufwendungen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
47.137,63 €	600.000,00 €	627.298,37 €	27.298,37 €

Im Haushaltsplan 2019 ist für die Maßnahme Sanierung des Soestenplatzes in Friesoythe ein Ansatz in Höhe von 600.000,00 € eingeplant worden. Tatsächlich sind im Jahr 2019 für diese Maßnahme außerordentliche Aufwendungen entstanden in Höhe von 434.317,85 €, somit sind Minderaufwendungen in Höhe von 165.682,15 € entstanden.

Durch die Errichtung eines überdachten Fahrradstandes in der Grundschule Am Markatal Markhausen und der damit einhergehenden Verschrottung der ursprünglichen Anlage sind außerordentliche Aufwendungen entstanden in Höhe von 8.289,00 €.

Durch die Erneuerungen der Straßen Pater-Delp-Straße Friesoythe, Dailer Neuvrees, Prozessionsweg und Raffeldweg Thüle, Alter Scharreler Damm Kamperfehn sowie der Brücke Moorstraße Friesoythe und der damit einhergehenden Verschrottung der ursprünglichen Straße sind außerordentliche Aufwendungen entstanden in Höhe von 15.368,00 €.

Im Rahmen der Übernahme der Straße Bertha-von-Suttner-Straße und Ricarda-Huch-Straße Friesoythe inklusive Schmutz- und Regenwasserkanalisation von einem Erschließungsträger sind die bisher aktivierten Anlagen und Sonderposten teilweise zu hoch bilanziert und nachträglich mit den tatsächlichen Werten ersetzt worden. Es sind außerordentliche Aufwendungen entstanden in Höhe von 69.048,29 €. (siehe auch Zeile 23)

Ebenfalls sind wegen Erneuerung von Haltestellen drei ursprüngliche Haltestellen verschrottet worden, es sind außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 3,00 € entstanden.

Weitere außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 10.546,33 € sind entstanden im Bereich Schmutzwasserbeseitigung und zwar aus der Verschrottung eines Pumpwerkes und einer Druckrohrleitung von Markhausen nach Thüle sowie des Durchlasses Röbkendamm.

Grundstücksveräußerungen mit Verkaufspreisen unterhalb der jeweiligen Buchwerte verursachten im Jahr 2019 außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 89.693,90 €.

Für den Verkauf von zwei Sitzmöglichkeiten der Kindertageseinrichtung Haus für Kinder Grüner Hof Friesoythe unterhalb des Restbuchwertes sind außerordentliche Aufwendungen entstanden in Höhe von 32,00 €.

Zeile 24: Außerordentliches Ergebnis

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 337.113,42 €	315.000,00 €	- 337.473,06 €	- 652.473,06 €

Im außerordentlichen Ergebnis (Saldo Zeilen 22 und 23) ist ein Überschuss in Höhe von 337.473,06 € entstanden.

6.1.3 Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 8.619.047,53 €	- 1.107.191,00 €	- 8.165.464,28 €	- 7.058.273,28 €

Insgesamt ist die Ergebnisrechnung des Jahres 2019 wesentlich besser verlaufen als die aufgestellte Haushaltsplanung, die einen geplanten Überschuss in Höhe von 1.107.191,00 € vorsah.

Tatsächlich ist aus dem ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis (Zeilen 21 und 24) ein Überschuss in Höhe von 8.165.464,28 € entstanden.

6.2 Kennzahlen zur Ergebnisrechnung

6.2.1 Steuerquote

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr „selbst“ finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.

Steuererträge und ähnliche Abgaben	
Ordentliche Gesamtaufwendungen	x 100
26.448.406,15 €	
38.683.838,46 €	x 100
68,37 %	

Jahr	Quote
2019	68,37 %
2018	61,09 %
2017	55,40 %
2016	57,18 %
2015	56,25 %
2014	49,44 %
2013	52,50 %
2012	63,62 %
2011	65,66 %

6.2.2 Personalintensität

Die „Personalintensität“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.

Personalaufwendungen	
Ordentliche Gesamtaufwendungen	x 100
9.169.302,41 €	
38.683.838,46 €	x 100
23,70 %	

Jahr	Quote
2019	23,70 %
2018	23,76 %
2017	21,03 %
2016	21,55 %
2015	23,69 %
2014	25,23 %
2013	22,85 %
2012	20,97 %
2011	21,80 %

6.2.3 Abschreibungsintensität

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung des Vermögens belastet wird.

Abschreibungen	
Ordentliche Gesamtaufwendungen	x 100
4.220.098,37 €	
38.683.838,46 €	x 100
10,91 %	

Jahr	Quote
2019	10,91 %
2018	10,36 %
2017	10,38 %
2016	10,24 %
2015	10,64 %
2014	11,07 %
2013	11,36 %
2012	10,88 %
2011	11,76 %

6.2.4 Zinslastquote

Die Kennzahl „Zinslastquote“ gibt die anteilmäßige Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gemeinden im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen	
Ordentliche Gesamtaufwendungen	x 100
683.960,39 €	
38.683.838,46 €	x 100
1,77 %	

Jahr	Quote
2019	1,77 %
2018	1,99 %
2017	2,18 %
2016	2,63 %
2015	3,02 %
2014	3,29 %
2013	3,74 %
2012	4,01 %
2011	4,52 %

6.3 Erläuterungen zur Finanzrechnung

Nach § 53 Abs. 1 KomHKVO werden in der Finanzrechnung die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen ausgewiesen.

Zu den einzelnen Zeilen der Ergebnisrechnung ergeben sich nachfolgende Erläuterungen.

6.3.1 Laufende Verwaltungstätigkeit

Die Zeilen 01. bis 10. der Finanzrechnung beinhalten die kassenwirksamen Einzahlungen aus den ordentlichen Erträgen der Ergebnisrechnung und die Zeilen 11. bis 17. der Finanzrechnung beinhalten die kassenwirksamen Auszahlungen aus den ordentlichen Aufwendungen der Ergebnisrechnung.

Da zu den einzelnen Erträgen und Aufwendungen schon Erläuterungen in der Ergebnisrechnung abgegeben worden sind, wird an dieser Stelle auf weitere Erklärung verzichtet.

Abweichungen zwischen dem Anordnungs-Soll der Erträge und Aufwendungen und dem kassenmäßigen Ist der dazugehörenden Ein- und Auszahlungen stellen offene Posten dar und werden in der Bilanz unter Forderungen oder Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Zeile 18: Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 7.532.057,49 €	- 2.807.800,00 €	- 8.122.046,54 €	- 5.314.246,54 €

Aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt sich im Ergebnis des Haushaltsjahres ein Überschuss in Höhe von 8.122.046,54 €.

6.3.2 Investitionstätigkeit

Zeile 19: Zuwendungen für Investitionstätigkeit

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 1.151.019,10 €	- 3.694.900,00 €	- 1.302.965,65 €	2.391.934,35 €

An dieser Stelle der Finanzrechnung bestehen Mindereinzahlungen in Höhe von 2.391.934,35 €.

Bei den Investitionszuweisungen vom Bund wurden Beträge vereinnahmt in Höhe von 20.884,00 € und zwar für die Erneuerung von Straßenbeleuchtung mit Förderung durch den Bund.

Die Zuweisungen vom Land liegen mit 787.200,00 € unter dem Haushaltsansatz. Im Wesentlichen resultiert diese Abweichung aus dem Neubau einer Kindertagesstätte in Friesoythe, dem Anbau Don Bosco Kindergarten Friesoythe sowie dem Neubau eines Mehrgenerationenspielplatzes in Kamperfehn. Diese Maßnahmen

waren im Haushaltsjahr 2019 noch nicht begonnen bzw. abgeschlossen. Dem gegenüber stehen Zuweisungen in Höhe von 1.140.800,00 € für die Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe.

Mindereinzahlungen in Höhe von 1.612.798,74 € bestehen bei den Zuweisungen vom Landkreis Cloppenburg im Vergleich zur aufgestellten Haushaltsplanung. Gründe sind die veranschlagten Zuweisungen für die Maßnahmen Neubau Kindertagesstätte Friesoythe, die Maßnahme Ludgeri-Schule/Realschule, der Anbau der Kindertageseinrichtung St. Monika in Gehlenberg und der Anbau Don Bosco Kindergarten, die im Jahr 2019 noch nicht begonnen bzw. abgeschlossen waren. Des Weiteren wurden unter dieser Position die Förderung nach dem Niedersächsischen Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KIP II – Mittel) in Höhe von 478.200,00 € veranschlagt. Diese wurden erst im Jahr 2020 zahlungswirksam.

Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen waren im Haushaltsplan nicht veranschlagt. Tatsächlich wurde ein Infrastrukturkostenbeitrag gezahlt in Höhe von 180,39 € und zwar für das Baugebiet Ricken Kämpfe in Altenoythe. Hierbei handelt es sich um eine Nachzahlung von dem Erschließungsträger.

Für die Anschaffung eines Spielgerätes und für die Anschaffung einer Wärmebildkamera der Feuerwehr Gehlenberg wurden Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen vereinnahmt in Höhe von 9.500,00 €.

Zeile 20: Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 583.261,02 €	- 555.200,00 €	- 373.127,01 €	182.072,99 €

Bei den Einzahlungen für Beiträge und ähnliche Entgelte bestehen Mindereinzahlungen in Höhe von insgesamt 182.072,99 €

Grund dafür sind im Haushaltsplan 2019 veranlagte Beiträge für verschiedene Straßenbaumaßnahmen, die jedoch in dem Jahr nicht begonnen worden sind bzw. eine Veranlagung nicht erfolgte. Insbesondere betrifft es die Baumaßnahmen Schmalen Damm Altenoythe, Schützenstraße Gehlenberg sowie Uhlenborgspänder Friesoythe.

Zeile 21: Veräußerung von Sachvermögen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 1.093.574,51 €	- 900.000,00 €	- 790.850,11 €	109.149,89 €

Zwischen Ansatz und Ergebnis bestehen Mindereinzahlungen in Höhe von 109.149,89 €.

Für die Veräußerung von Grundstücken wurde ein Haushaltsansatz in Höhe von 900.000,00 € eingeplant. Tatsächlich bestanden aber Einzahlungen in Höhe von 783.890,11 €. Es konnten im laufenden Jahr nicht alle geplanten Grundstücksveräußerungen abgewickelt werden und daher ergab sich daraus eine Abweichung in Höhe von 116.109,89 €.

Einzahlungen in Höhe von 6.960,00 € sind bei der Veräußerung von zwei Fahrzeugen aus dem Bereich Feuerlöschwesen und dem städtischen Baubetriebshof entstanden. Entsprechende Mittel sind im Haushalt 2019 nicht eingeplant gewesen.

Zeile 22: Finanzvermögensanlagen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2019.

Zeile 23: Sonstige Investitionstätigkeit

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2019.

Zeile 24: Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 2.827.854,63 €	- 5.150.100,00 €	- 2.466.942,77 €	2.683.157,23 €

Unter Berücksichtigung der vorher genannten Gründe für Mindereinzahlungen und Mehreinzahlungen liegen die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit mit insgesamt 2.683.157,23 € unter den veranschlagten Ansätzen.

Zeile 25: Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
1.051.972,28 €	1.518.000,00 €	2.422.866,73 €	904.866,73 €

Die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken liegen mit 904.866,73 € über den geplanten Haushaltsansatz.

Durch zeitliche Verzögerungen bei den Grundstücksverhandlungen im Jahr 2018 und die dadurch bedingte Übertragung von Haushaltsresten in das Jahr 2019 mit gleichzeitiger Kassenwirksamkeit in diesem Jahr ergeben sich deutliche Abweichungen zwischen der Haushaltsplanung und dem tatsächlichen Ergebnis.

Zeile 26: Baumaßnahmen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
2.773.182,93 €	7.481.200,00 €	5.271.487,51 €	- 2.209.712,49 €

Bei den Baumaßnahmen wurden die veranschlagten Haushaltsansätze in Höhe von 2.209.712,49 € unterschritten.

Die Hochbaumaßnahmen liegen mit 1.941.986,63 € unter den vorhandenen Ansätzen. Wesentliche Gründe für diese Abweichung sind die zeitliche Verzögerung der Baumaßnahme Ludgeri-Schule/Realschule sowie der geplante aber nicht begonnene Neubau einer Kindertagesstätte in Friesoythe.

Bei den Tiefbaumaßnahmen besteht eine Unterschreitung der Haushaltsansätze in Höhe von 224.111,68 €. Gründe dafür sind im Wesentlichen die noch nicht begonnenen oder abgeschlossenen Baumaßnahmen Erschließung der Neubaugebiete Uhlenborgspfähder Friesoythe und Schmalter Damm Altenoythe, die Stadtsanierung der Innenstadt Friesoythe, die Endausbauten der Wangerooger Straße, Borkumer Straße und Bookgastweg Friesoythe, der Neubau des Mehrgenerationenspielplatzes in Kamperfehn, diverse Brückenerneuerungen sowie im Bereich der Schmutzwasserbeseitigung die Aufgabe bzw. Rückbau der Kläranlage Markhausen. Die für diese Maßnahmen veranschlagten Haushaltansätze wurden gar nicht oder nur in Teilbeträgen zahlungswirksam.

Außerdem wurde bei den sonstigen Baumaßnahmen Auszahlungen in Höhe von 129.000,00 € veranschlagt. Zahlungswirksam wurden aber nur Mittel in Höhe von 85.385,82 €. Diese resultieren hauptsächlich aus der Erneuerung der Hallenbeleuchtungen für die Sporthallen Gehlenberg und Altenoythe.

Die weiteren Abweichungen zur aufgestellten Haushaltsplanung ergeben sich aus zeitlich verzögerten oder nicht begonnenen Baumaßnahmen.

Zeile 27: Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
1.191.365,85 €	567.700,00 €	295.395,62 €	- 272.304,38 €

An dieser Stelle der Finanzrechnung besteht zwischen Haushaltsansätzen und Ergebnis eine Unterschreitung in Höhe von 272.304,38 €.

Für die Ersatzbeschaffung eines Gerätewagen Logistik (GWL) der Feuerwehr Gehlenberg war ein Ansatz vorhanden in Höhe von 180.000,00 €. Zahlungswirksam wurde ein Betrag in Höhe von 6.545,00 €. Diesbezüglich wurde ein Haushaltsrest in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.

Bei der Anschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen für den städtischen Baubetriebshof Friesoythe sind geplante Anschaffungen teilweise nicht umgesetzt worden, so dass Minderauszahlungen in Höhe von insgesamt 140.033,57 € entstanden sind.

Mehrauszahlungen in Höhe von 57.076,82 € resultieren aus der Einrichtung eines zweiten Chemieraums in der Heinrich-von-Oytha-Schule. Hierfür wurde ein Haushaltsrest aus dem Jahr 2018 in das Jahr 2019 übertragen.

Weitere Abweichungen ergeben sich vorwiegend aus Anschaffungen bei den Schulen und in der Verwaltung, die aufgrund zeitlicher Verschiebungen der Maßnahmen entstanden sind.

Zeile 28: Erwerb von Finanzvermögensanlagen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
212.158,59 €	0,00 €	12.466,61 €	12.466,61 €

An dieser Stelle der Finanzrechnung bestehen Mehrauszahlungen in Höhe von 12.466,61 €.

Es handelt sich dabei um die Zuführung in die Versorgungsrücklage, welche im Jahr 2019 gebucht worden ist.

Zeile 29: Aktivierbare Zuwendungen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
441.705,60 €	1.121.800,00 €	1.452.837,97 €	331.037,97

Es besteht eine Überschreitung der vorhandenen Haushaltsansätze in Höhe von 331.037,97 €.

Bei den Investitionszuschüssen an dem Landkreis Cloppenburg bestehen Mehrauszahlungen in Höhe von insgesamt 113.136,50 €. Für die Zahlung an die Kreisschulbaukasse war ein Betrag in Höhe von 157.900,00 € veranschlagt. Laut Bescheid des Landkreises Cloppenburg vom 12.04.2019 wurde der Beitrag für das Haushaltsjahr 2019 jedoch auf 251.017,00 € festgesetzt. Hier ist seitens der politischen Gremien eine entsprechende überplanmäßige Auszahlung beschlossen worden.

Außerdem wurden für die Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen, gemäß dem KMU-Programm des Landkreises Cloppenburg, Haushaltsmittel in Höhe von 10.000,00 € angesetzt. Tatsächlich wurde aber ein Betrag in Höhe von insgesamt 30.019,50 € an dem Landkreis gezahlt.

Mehrauszahlungen in Höhe von 217.901,47 € sind bei den Investitionszuschüssen an übrige Bereiche entstanden. Nicht im Haushalt geplante aber zahlungswirksam gewordene Investitionszuweisungen sind unter anderem entstanden für die Maßnahme Breitbandversorgung im Landkreis Cloppenburg, das Dorfgemeinschaftshaus Neuvrees, die Innenstadtsanierung Friesoythe sowie für den Schützenverein Kampe/Ikenbrügge. Hierfür waren zum Teil Haushaltsreste aus dem Jahr 2018 vorhanden.

Minderauszahlungen bei den Investitionszuschüssen an übrige Bereiche sind unter anderem bei den Anbauten der Kindertageseinrichtungen Gehlenberg und Don Bosco Friesoythe entstanden. Diese sind begründet durch zeitliche Verzögerung bei den Baumaßnahmen.

Zeile 30: Sonstige Investitionstätigkeit

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
0,00 €	0,00 €	263.566,90 €	263.566,90 €

Der Jahresabschluss der WiBeF für das Jahr 2019 schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von 736.433,10 € ab. Im Rahmen der bestehenden Patronatserklärung ist ein voller Verlustausgleich bis zum Höchstbetrag von 1.000.000,00 € im Haushalt eingeplant worden. Somit sind Minderaufwendungen in Höhe von 263.566,90 € entstanden, näheres hierzu siehe Zeile A 3.4.6.

Es erfolgten keine Veranschlagungen und keine Buchungen im Jahr 2019.

Zeile 31: Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
5.670.385,25 €	10.688.700,00 €	9.718.621,34 €	- 970.078,66 €

Unter Berücksichtigung der vorher genannten Gründe für Minderauszahlungen und Mehrauszahlungen liegen die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit mit insgesamt 970.078,66 € unter den veranschlagten Ansätzen.

Zeile 32: Saldo aus Investitionstätigkeit

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
2.842.530,62 €	5.538.600,00 €	7.251.678,57 €	1.713.078,57 €

Aus Investitionstätigkeit ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von 1.713.078,57 €.

Zeile 33: Finanzmittel-Überschuss / -Fehlbetrag

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 4.689.526,87 €	2.730.800,00 €	- 870.367,97 €	- 3.601.167,97 €

Der Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 7.858.479,64 € (Zeile 18) verringert sich um den Fehlbetrag aus Investitionstätigkeit in Höhe von 6.988.111,67 € (Zeile 32), so dass ein Finanzmittel-Überschuss in Höhe von 870.367,97 € verbleibt.

6.3.3 Finanzierungstätigkeit

Zeile 34: Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
0,00 €	- 1.095.800,00 €	- 736.100,58 €	359.699,42 €

Die in der Haushaltssatzung 2019 festgesetzte Kredtermächtigung in Höhe von 1.095.800,00 € wurde nicht in Anspruch genommen. Eine Neuverschuldung hat sich im Jahr 2019 somit nicht ergeben.

Beim dem in der Finanzrechnung ausgewiesenen Betrag in Höhe von 736.100,58 € handelt es sich nicht um eine Kreditaufnahme, sondern um Einzahlungen aus zwei Umschuldungen vorhandener Kredite. Die Umschuldung ist nach der Haushaltssystematik als Ein- und Auszahlung bei der Finanzierungstätigkeit auszuweisen. Der Saldo der Finanzierungstätigkeit des Jahres 2019 entspricht somit den tatsächlich geleisteten Tilgungsleistungen.

Zeile 35: Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
1.271.291,65 €	1.115.000,00 €	1.786.134,33 €	671.134,33 €

Auszahlungen für die Tilgung der bestehenden Kredite wurden geleistet in Höhe von 1.786.134,33 €.

Bei den Auszahlungen für die Tilgung bestehender Kredite sind Umschuldungen von vorhandenen Krediten in Höhe von 736.100,58 € enthalten, siehe hierzu Zeile 34 der Finanzrechnung.

Zeile 36: Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
1.271.291,65 €	19.200,00 €	1.050.033,75 €	1.030.833,75 €

Aus Finanzierungstätigkeit ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von 1.050.033,75 €.

Zeile 37: Finanzmittelveränderung

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 3.418.235,22 €	2.750.000,00 €	179.665,78 €	- 2.570.334,22 €

Der bisherige Überschuss in Höhe von 870.367,97 € (Zeile 33) verringert sich um den Fehlbetrag aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 1.050.033,75 € (Zeile 36), so dass sich ein Fehlbetrag in Höhe von 179.665,78 € ergibt.

6.3.4 Haushaltsunwirksame Vorgänge

Zeile 38: Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 863.991,53 €	0,00 €	- 1.087.732,65 €	- 1.087.732,65 €

Nach § 14 KomHKVO werden haushaltsunwirksame Einzahlungen im Haushaltsplan nicht veranschlagt.

Die haushaltsunwirksamen Einzahlungen betrugen im Jahr 2019 € insgesamt 1.087.732,65 €. Diese Summe setzt sich überwiegend zusammen aus Einzahlungen für abzuführende Lohn- und Kirchensteuer, Einzahlungen für allgemeine Verwahrgelder und vorliegende Vollstreckungsersuchen von anderen Behörden im Rahmen der Amtshilfe sowie Einzahlungen für Strombezug von Vereinen über Sammelvertrag.

Zeile 39: Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
781.891,56 €	0,00 €	739.632,45 €	739.632,45 €

Nach § 14 KomHKVO werden haushaltsunwirksame Auszahlungen im Haushaltsplan nicht veranschlagt.

Insgesamt wurden im Jahr 2019 haushaltsunwirksame Auszahlungen gebucht in Höhe von 739.632,45 €.

Zahlungsgrund sind überwiegend die Auszahlungen zu den zu Zeile 38 genannten Finanzvorfällen.

Zeile 40: Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 82.099,97 €	0,00 €	- 348.100,20 €	- 348.100,20 €

Die haushaltsunwirksamen Einzahlungen übersteigen die haushaltsunwirksamen Auszahlungen und es ergibt sich ein Saldo von 293.408,20 €.

6.3.5 Stand Zahlungsmittel

Zeile 41: Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 6.278.064,12 €	0,00 €	- 9.778.399,31 €	- 9.778.399,31 €

Am 01.01.2018 waren liquide Mittel vorhanden in Höhe von 6.278.064,12 €.

Am 01.01.2019 bestanden liquide Mittel in Höhe von 9.778.399,31 €.

Zeile 42: Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres)

Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Differenz Haushaltsjahr
- 9.778.399,31 €	2.750.000,00 €	- 9.946.833,73 €	- 12.696.833,73 €

Zum Jahresende waren liquide Mittel vorhanden in Höhe von 9.946.833,73 €

Der Bestand der Finanzmittel stimmt mit den Kontoauszügen per 31.12.2019 überein.

6.4 Kennzahlen zur Finanzrechnung

6.4.1 Reinvestitionsquote

Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Werteverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreibungen verbraucht werden. Im Ergebnis müssen die Abschreibungen gedeckt werden bzw. darf das Eigenkapital nicht sinken.

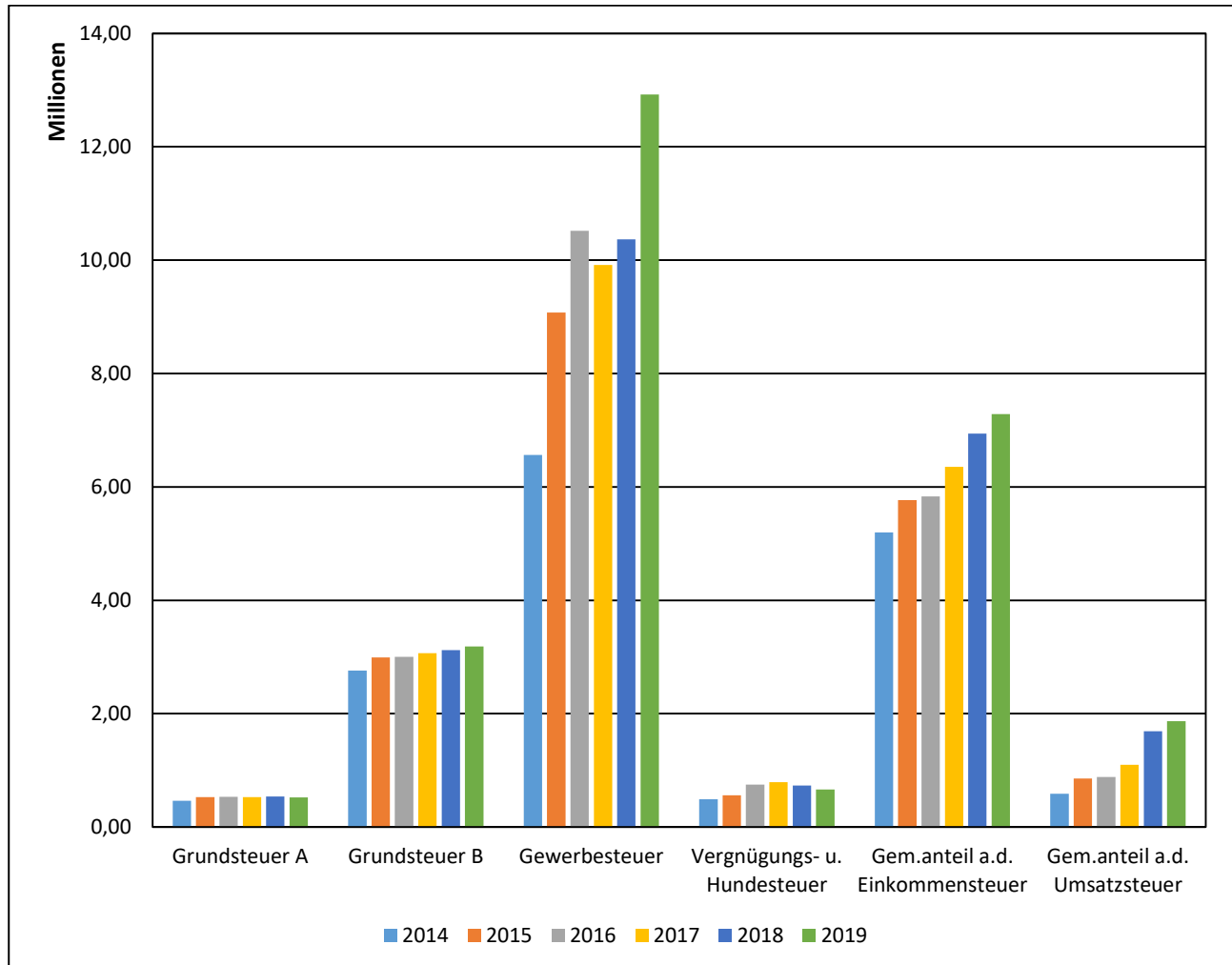
Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) infolge wegfallender Aufgaben, verstärktes Leasing sowie der demografische Wandel zu berücksichtigen.

Bruttoinvestitionen	
_____	x 100
Abschreibungen	
9.718.621,34 €	
_____	x 100
4.220.098,37 €	
230,29 %	

Jahr	Quote
2019	230,29 %
2018	140,43 %
2017	85,67 %
2016	128,32 %
2015	117,52 %
2014	286,95 %
2013	408,47 %
2012	144,62 %
2011	137,83 %

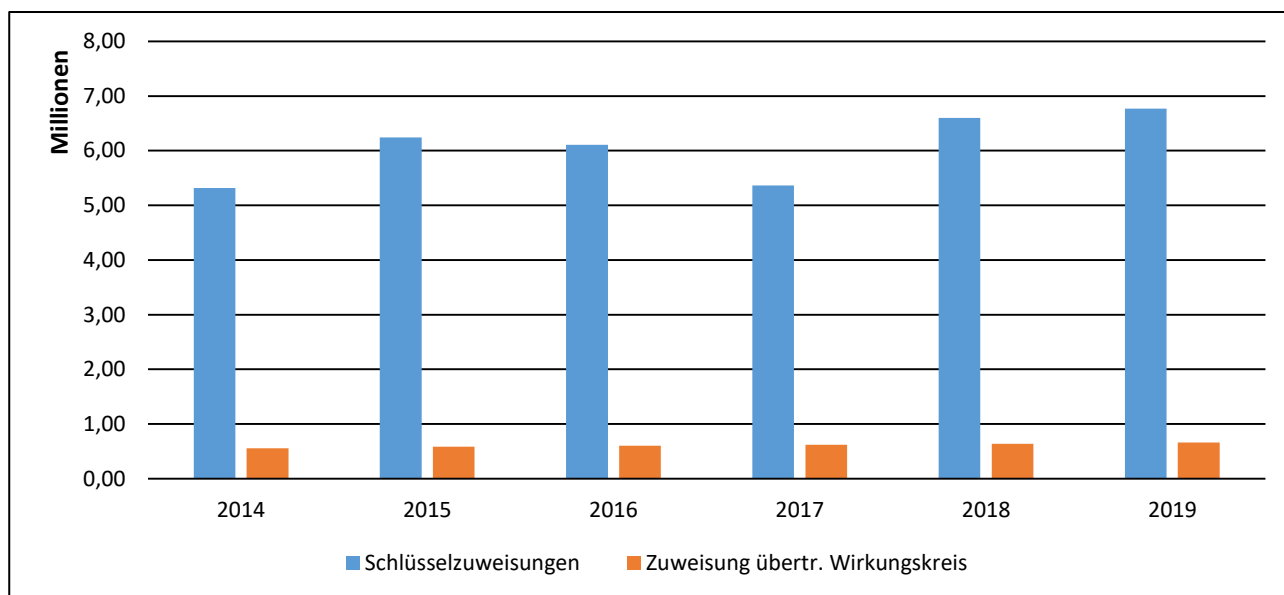
6.5 Diagramme zum Ist-Aufkommen

6.5.1 Steuern und ähnliche Abgaben



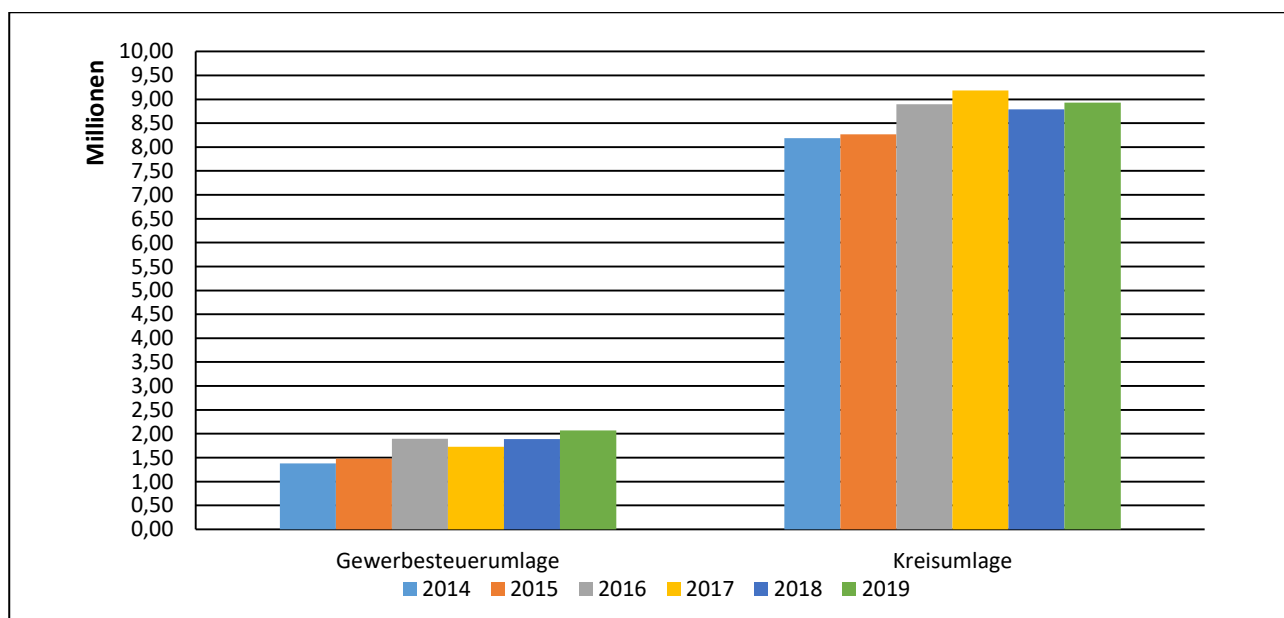
Steuern und ähnliche Abgaben	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Grundsteuer A	463.987,83 €	527.534,90 €	531.062,31 €	528.023,39 €	538.014,63 €	524.675,60 €
Grundsteuer B	2.760.807,19 €	2.992.199,27 €	3.001.561,49 €	3.064.813,47 €	3.122.656,08 €	3.185.221,87 €
Gewerbesteuer	6.566.048,18 €	9.078.300,72 €	10.515.534,49 €	9.914.331,90 €	10.369.331,40 €	12.923.761,46 €
Vergnügungs- und Hundesteuer	489.730,24 €	560.134,86 €	746.599,85 €	792.659,32 €	731.702,27 €	662.570,22 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.195.760,00 €	5.766.189,00 €	5.832.723,00 €	6.354.137,00 €	6.939.460,00 €	7.283.317,00 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	586.718,00 €	855.115,00 €	881.643,00 €	1.096.578,00 €	1.687.570,00 €	1.868.860,00 €

6.5.2 Zuwendungen



Zuwendungen	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Schlüsselzuweisungen	5.314.648,00 €	6.242.824,00 €	6.107.200,00 €	5.363.152,00 €	6.597.168,00 €	6.768.936,00 €
Zuweisung übertragener Wirkungskreis	558.024,00 €	582.536,00 €	600.472,00 €	618.416,00 €	639.512,00 €	660.096,00 €

6.5.3 Umlagen



Umlagen	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Gewerbesteuerumlage	1.377.709,00 €	1.478.309,00 €	1.891.751,00 €	1.727.284,00 €	1.889.520,00 €	2.066.842,00 €
Kreisumlage	8.187.264,00 €	8.267.272,00 €	8.895.600,00 €	9.187.160,00 €	8.786.872,00 €	8.931.376,00 €

6.6 Erläuterungen zur Bilanz

Gemäß § 55 Abs. 1 S. 1 KomHKVO wird die Bilanz in Kontoform aufgestellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz nicht geändert.

Zu den Veränderungen ergeben sich nachfolgende Erläuterungen.

6.6.1 Aktiva

Zeile A 1.2: Lizenzen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
8.567,00 €	4.130,00 €	- 4.437,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Zeile A 1.4: Geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
12.908.252,00 €	13.176.502,00 €	268.250,00 €

Gemäß § 44 Abs. 4 KomHKVO werden von der Kommune mit einer mehrjährigen Zweckbindung oder mit einer vereinbarten Gegenleistungsverpflichtung geleistete Investitionszuwendungen als immaterielle Vermögensgegenstände aktiviert. Sie werden planmäßig über die Dauer der Zweckbindung oder über den Zeitraum, in dem die Gegenleistungsverpflichtung besteht, abgeschrieben.

An dieser Stelle der Bilanz wurden folgende Zuschüsse in Höhe von insgesamt 812.764,20 € aktiviert:

- Investitionszuwendung an Landkreis Cloppenburg für Breitbandversorgung 332.923,98 €
- Beitrag Kreisschulbaukasse an Landkreis Cloppenburg 251.017,00 €
- Investitionszuschuss an Dorfgemeinschaft Neuvrees für Sanierung Dorfgemeinschaftshaus Neuvrees 100.000,00 €
- Investitionszuschuss an RuF Friesoythe für Bau Stallungen 64.812,75 €
- Investitionszuschuss an Landkreis Cloppenburg für KMU-Programm 30.019,50 €
- Investitionszuschuss an Dritte für Sanierungen im Rahmen Innenstadtsanierung 23.029,23 €
- Investitionszuschuss an Katholische Kirchengemeinde St.-Marien Friesoythe für Aufstockung Medienbestand 8.180,67 €
- Investitionszuschuss an SV Thüle für Erneuerung Heizungsanlage des Vereinsgebäudes und Leistungserhöhung Stromzufuhr für Sportanlage 2.181,07 €

- Investitionszuschuss an Spielplatzgemeinschaft Orffstraße für
Vogelnestschaukel Spielplatz Orffstraße Altenoythe 600,00 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 544.514,20 €.

Zeile A 1.5: Aktivierter Umstellungsaufwand

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
107.148,00 €	89.038,00 €	-18.110,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Zeile A 1.6: Sonstiges immaterielles Vermögen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
204.920,00 €	204.920,00 €	0,00 €

Hier werden die Wertpunkte für Kompensationsmaßnahmen in Vehnemoor Bösel und in Bögel Neuvrees im Rahmen von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen bilanziert. Es sind keine Anlagenveränderungen zu verzeichnen.

Zeile A 2.1.1: Grünflächen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
5.656.592,47 €	5.702.730,11 €	46.137,64 €

Im Rahmen von Flurstückszerlegungen in Altenoythe und Friesoythe sind Anlagenzugänge entstanden in Höhe von 37.784,84 €.

Auf Grund von kostenlosen Übertragungen von Grundstücken in Altenoythe und Markhausen durch Erschließungsträger sind Anlagenzugänge in Höhe von 8.352,80 € zu verzeichnen.

Zeile A 2.1.2: Ackerland

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
5.044.873,52 €	6.234.736,26 €	1.189.862,74 €

Durch Grundstücksankäufe von landwirtschaftlichen Flächen in Friesoythe bestehen bei dieser Anlagenklasse Wertezuwächse in Höhe von 1.425.065,02 €.

Aus Grundstücksveräußerungen sind Minderungen entstanden in Höhe von 235.929,37 €.

Im Rahmen von Flurstückszerlegungen in Altenoythe sind Anlagenzugänge in Höhe von 727,09 € entstanden.

Zeile A 2.1.3: Wald, Forsten

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
260.673,78 €	275.052,64 €	14.378,86 €

Durch Grundstücksankäufe von forstwirtschaftlich genutzten Flächen in Friesoythe bestehen bei dieser Anlagenklasse Wertezuwächse in Höhe von 14.378,86 €.

Zeile A 2.1.9: Sonstige unbebaute Grundstücke

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
3.122.382,17 €	2.896.518,39 €	- 225.863,78 €

Aus dem Erwerb von Grundstücken und aus einer Grundstücksrückübertragung sind Anlagenmehrungen entstanden in Höhe von 106.441,43 €.

Durch den Verkauf von Grundstücken sind Anlagenabgänge entstanden in Höhe von 183.133,44 €.

Im Rahmen von Flurstückszerlegungen in Altenoythe, Gehlenberg und Markhausen sind Anlagenabgänge in Höhe von 41.209,68 € entstanden.

Wegen einer Umbuchung eines Grundstückes des Baubetriebshofes Friesoythe (Zeile A 2.2.9) und im Rahmen einer Nutzungsänderung eines Grundstückes in Gehlenberg (A 2.2.5) sind Abgänge entstanden in Höhe von 107.962,09 €.

Zeile A 2.2.1: Grundstücke mit Wohnbauten

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
98.774,44 €	383.196,74 €	284.422,30 €

Durch den Erwerb von bebauten Grundstücken mit Wohnhäusern in Friesoythe und Markhausen ist eine Anlagenmehrung in Höhe von 364.249,97 € entstanden.

Durch den Verkauf eines Grundstückes in Friesoythe sind Anlagenabgänge entstanden in Höhe von insgesamt 76.818,40 €.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 3.009,27 €

Zeile A 2.2.2: Grundstücke mit sozialen Einrichtungen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
2.490.729,60 €	2.545.873,60 €	55.144,00 €

Bei den Gebäuden und Aufbauten bei sozialen Einrichtungen besteht eine Anlagenmehrung in Höhe von 99.351,42 € für die Kindertageseinrichtung Haus für Kinder Grüner Hof Friesoythe.

Anhang zum Jahresabschluss

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 44.207,42 €.

Zeile A 2.2.3: Grundstücke mit Schulen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
9.477.832,36 €	9.799.087,36 €	321.255,00 €

Es bestehen insgesamt Anlagenmehrungen in Höhe von 541.518,47 €. Diese sind entstanden aus der Aktivierung von folgenden Maßnahmen:

- Heinrich-von-Oytha-Schule Altenoythe Erneuerung Toilettenanlagen, Flure Mensa und Verwaltung sowie Chemieraum 269.044,37 €
- Marienschule Friesoythe Dacherneuerung 171.090,82 €
- Realschule Friesoythe Fußbodensanierung 47.042,29 €
- Grundschule Markhausen Errichtung überdachter Fahrradstand 36.784,92 €
- Grundschule Gehlenberg Feuerschutztreppe 17.556,07 €

Für die Maßnahme zur Erneuerung der Heinrich-von-Oytha-Schule sind nachträglich Zuweisungen bewilligt worden, in Folge dessen handelt es sich um eine investive Baumaßnahme. Die Kosten aus den Jahren 2017 und 2018 in Höhe von insgesamt 172.564,12 € sind nachträglich gegen das Reinvermögen (Zeile P 1.1.1) zu buchen, da die entsprechenden Jahresabschlüsse bereits abschließend geprüft wurden.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 220.263,47 €.

Zeile A 2.2.4: Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
2.901.367,42 €	2.944.667,74 €	43.300,32 €

Es bestehen Anlagenmehrungen in Höhe von insgesamt 21.261,73 € wegen der kostenlosen Übertragungen einer Spielplatzfläche mit Aufbauten in Markhausen.

Es sind Anlagenzugänge für die Erneuerung der Hallenbeleuchtung der Sporthalle Altenoythe in Höhe von 52.734,85 € und Sporthalle Gehlenberg in Höhe von 23.160,97 € entstanden. Aktivierung erfolgte, da Zuwendungen vom Bund gewährt worden sind.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 56.224,85 €.

Zeile A 2.2.5: Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
1.508.341,84 €	1.572.012,93 €	63.671,09 €

Im Rahmen einer Nutzungsänderung des Grundstückes in Gehlenberg ist ein Zugang entstanden in Höhe von 84.952,09 €, siehe hierzu Zeile A. 2.1.9.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 21.281,00 €.

Zeile A 2.2.9: Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
838.320,03 €	877.498,03 €	39.178,00 €

Durch den Erwerb eines bebauten Grundstückes in Markhausen sind Zugänge entstanden in Höhe von 30.469,98 €.

Wegen einer Umbuchung eines Grundstückes des Baubetriebshof Friesoythe ist ein Zugang entstanden in Höhe von 23.010,00 €, siehe Zeile A. 2.1.9.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 14.301,98 €.

Zeile A 2.3.1: Grund und Boden des Infrastrukturvermögens

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
15.176.015,81 €	15.266.378,11 €	90.362,30 €

Durch Ankäufe und durch kostenlose Übertragungen von Straßengrundstücken bestehen Anlagenmehrungen in Höhe von insgesamt 81.624,72 €.

Anlagenabgänge bestehen in Höhe von 498,00 € durch den Verkauf eines Grundstückes in Friesoythe.

Im Rahmen von Flurstückszerlegungen in Altenoythe sind Anlagenzugänge in Höhe von 9.235,58 € entstanden.

Zeile A 2.3.2: Brücken und Tunnel

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
837.237,00 €	1.112.902,00 €	275.665,00 €

Durch die Erneuerung eines Durchlasses in Röbbkendamm über den Rülkenbach sowie durch den Neubau einer Straßenbücke an der Moorstraße in Friesoythe sind Anlagenzugänge entstanden in Höhe von 297.121,63 €.

Anlagenabgänge wegen Abriss der alten Anlagen sind entstanden in Höhe von 1.989,00 €.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 19.467,63 €.

Zeile A 2.3.4: Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
18.563.372,15 €	17.918.973,53 €	- 644.398,62 €

Bei den Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen wurden Zugänge aktiviert in Höhe von insgesamt 252.593,01 €. Dabei handelt es sich um die Maßnahmen

• Druckrohrleitung von Markhausen nach Thüle	155.548,90 €
• Erneuerung defekter Pumpwerke	38.481,86 €
• SW-Kanal Schückingstraße Gehlenberg	24.738,19 €
• SW-Hausanschlüsse	16.444,95 €
• RW-Hausanschlüsse	14.485,73 €
• SW-Kanal Auf dem Wulleberg Markhausen	2.893,38 €

Im Rahmen der Übernahme der Baumaßnahme Neubau Bertha-von-Suttner-Straße und Ricarda-Huch-Straße Friesoythe vom Erschließungsträger sind die bisherig eingebuchten Bilanzwerte mit den tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten ersetzt worden. Bei den damals im Anlagennachweis für die Schmutz- und Regenwasserkanalisation übersandten Daten handelte es sich lediglich um Schätzungen. Mit dieser Wertberichtigung ist ein Abgang in Höhe von 40.133,76 € entstanden.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 856.857,87 €.

Zeile A 2.3.5: Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
21.072.768,13 €	22.168.818,72 €	1.096.050,59 €

Zugänge wurden aktiviert in Höhe von insgesamt 2.976.603,24 € unter anderem für folgende Straßen:

• Mehrere Straßen im Rahmen Flurbereinigungsverfahren Neuvrees	566.768,15 €
• Ricarda-Huch-Straße Friesoythe (Erschließungsträger)	408.145,24 €
• Bertha-von-Suttner-Straße Friesoythe (Erschließungsträger)	233.189,20 €
• Ricken Kämpe Altenoythe (Erschließungsträger)	232.520,15 €
• Spiekerooger Straße Friesoythe	204.661,61 €
• Auf dem Wulleberg Markhausen (Erschließungsträger)	190.506,53 €
• Erneuerung von verschiedenen Straßenbeleuchtungen	149.396,08 €
• Orffstraße Altenoythe (Erschließungsträger)	139.362,16 €
• Stellplatzanlagen Bereich Realschule / Großer Kamp West Friesoythe	117.382,02 €
• Klausener Straße Friesoythe (Erschließungsträger)	102.317,80 €
• Kanalstraße Nord Kampe	92.511,79 €
• Pater-Delp-Straße Friesoythe (Erschließungsträger)	84.426,59 €
• Schützenplatz Neuvrees	79.762,84 €
• Alter Schwaneburger Weg Friesoythe	65.716,79 €

- Kronendamm Augustendorf

50.563,75 €

Wegen einer Korrekturbuchung eines Radar-Displays ist ein Abgang entstanden in Höhe von 1.807,00 €. Da es sich um ein Vermögensgegenstand der sonstigen Betriebs- und Geschäftsausstattung handelt, ist der Vermögenswert in die Zeile A 2.7.2 umgebucht worden.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 1.878.744,65 €.

Zeile A 2.3.6: Strom-, Gas-, Wasserleitungen und dazugehörige Anlagen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
6.369,00 €	6.023,00 €	- 346,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Zeile A 2.3.7: Wasserbauliche Anlagen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
128.318,00 €	125.193,00 €	- 3.125,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Zeile A 2.3.9: Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
360.008,87 €	401.508,87 €	41.500,00 €

Durch den Ausbau von Haltestellen in Friesoythe, Markhausen und Neuvrees sind Zugänge entstanden in Höhe von 74.101,45 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 32.601,45 €.

Zeile A 2.4: Bauten auf fremden Grundstücken

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
90.128,00 €	76.928,00 €	- 13.200,00 €

Durch den Ausbau von Haltestellen in Markhausen und Neuvrees sind alte Haltestellen auf fremden Grund und Boden abgerissen worden. Es sind somit Abgänge durch Restbuchwerte in Höhe von 2,00 € entstanden.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 13.198,00 €.

Zeile A 2.5.1: Kunstgegenstände

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
48.780,17 €	48.780,17 €	0,00 €

Kunstgegenstände unterliegen keiner Abschreibung, somit ergibt sich hier keine Veränderung.

Zeile A 2.5.5: Kulturdenkmäler

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
124.487,53 €	220.242,38 €	95.754,85 €

Als Kulturdenkmäler werden die nicht zu den Gebäuden gehörenden Baudenkmäler, Ehrenfriedhöfe usw. bezeichnet. Kulturdenkmäler unterliegen in der Regel keiner gewöhnlichen Wertminderung, d. h. Vermögenswerte werden nicht abgeschrieben.

In diesem Jahr wurde das Stadttormodell Friesoythe vom Verein „Altes Stadttor Lange Pforte Hansestadt Friesoythe e.V.“ kostenlos an die Stadt Friesoythe übertragen. Es ist ein Zugang in Höhe von 95.754,85 entstanden.

Folgende Kulturdenkmäler sind aktiviert:

- Kulturdenkmal Stadttormodell Friesoythe 95.754,85 €
- Glockenturm Katharinenglocke Stadtpark Friesoythe 84.946,71 €
- Denkmal des Stadtschreibers Wreesmann 23.008,13 €
- Skulptur Stahlplastik „Eisen3“ 16.532,69 €

Zeile A 2.6.1: Fahrzeuge

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
1.786.081,00 €	1.616.289,00 €	- 169.792,00 €

Es bestehen Anlagenzugänge in Höhe von insgesamt 5.910,00 € und zwar aus dem Erwerb eines Haspert Anhängers für die Hausmeisterdienste.

Durch den Verkauf von einem Fahrzeug des Baubetriebshofes Friesoythe und der Feuerwehr Friesoythe sind Abgänge durch Restbuchwerte entstanden in Höhe von 2,00 €.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 175.700,00 €.

Zeile A 2.6.2: Maschinen und technische Anlagen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
340.607,00 €	326.036,00 €	- 14.571,00 €

Anlagenmehrungen liegen vor in Höhe von 41.048,91 € aus folgenden Anschaffungen:

- Weber Teleskop-Rettungszylinder hydraulisch Feuerwehr Friesoythe 20.561,04 €
- Finliner Materialverteiltschaufel Baubetriebshof Friesoythe 11.290,72 €
- Kinshofer Holzgreifer Baubetriebshof Friesoythe 7.080,50 €
- LUKAS Mini-Schneidgerät hydraulisch Feuerwehr Markhausen 2.116,65 €

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 55.619,91 €.

Zeile A 2.7.1: Betriebsvorrichtungen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
190.862,00 €	244.417,00 €	53.555,00 €

Es besteht eine Anlagenmehrung in Höhe von 67.384,90 € für das Deckenversorgungssystem eines Chemieraums an der Oberschule Heinrich-von-Oythe-Schule Altenoythe sowie für die Druckluftanlagen der vier Feuerwehren Friesoythe, Altenoythe, Gehlenberg und Markhausen.

Die Anlagenminderungen sind entstanden durch Abschreibungen in Höhe von 13.829,90 €.

Zeile A 2.7.2: Betriebs- und Geschäftsausstattungen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
1.044.119,00 €	1.092.661,00 €	48.542,00 €

Es wurden insgesamt Anlagenzugänge aktiviert in Höhe von 222.297,77 €. Wesentliche Aktivierungen sind:

- Erwerb bewegliches Anlagevermögen Spielgeräte 64.055,83 €
- Erwerb bewegliches Anlagevermögen HvO-Schule Altenoythe 64.036,19 €
- Erwerb bewegliches Anlagevermögen Grundschulen 25.956,49 €
- Erwerb bewegliches Anlagevermögen Feuerlöschwesen 19.651,65 €
- Erwerb bewegliches Anlagevermögen Realschule Friesoythe 18.691,87 €
- Erwerb bewegliches Anlagevermögen Kindertageseinrichtungen 13.290,34 €
- Erwerb bewegliches Anlagevermögen Baubetriebshof Friesoythe 6.885,93 €
- Erwerb bewegliches Anlagevermögen Sporthallen 6.810,43 €
- Erwerb Wohngebäude mit Kücheneinrichtung 1.112,04 €

Aufgrund einer Korrekturbuchung ist beim Baubetriebshof für ein Radar-Display ein Zugang in Höhe von 1.807,00 € zu verzeichnen, siehe Zeile A 2.3.5.

Durch den Verkauf von zwei Klapptischen mit Sitzmöglichkeiten der Kindertageseinrichtung Haus für Kinder Grüner Hof Friesoythe an die Katholische Kirchengemeinde sind Anlagenabgänge in Höhe von 1.506,00 € entstanden.

Abschreibungen sind entstanden in Höhe von 172.249,77 €.

Zeile A 2.7.5: Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150 bis 1.000 €

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
119.140,00 €	47.131,00 €	- 72.009,00 €

Die vorhandene Minderung an dieser Stelle ist ausschließlich bedingt durch Abschreibungen.

Zeile A 2.9.6: Anlagen im Bau

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
3.618.775,49 €	7.733.491,04€	4.114.715,55 €

Als neue Anlagen im Bau wurden laufende Maßnahmen aktiviert im Wert von 5.735.625,59 €. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um den Erwerb von Grundstücken mit Umschreibung im nächsten Jahr, um die Maßnahme Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe, Bookgastweg Friesoythe, Flachdachsanierung Realschule Friesoythe, Neubau Kreisverkehrsplatz Gewerbegebiet Böseler Straße Friesoythe und Bau einer Druckrohrleitung von Markhausen nach Thüle.

Bei den Anlagen im Bau Investitionszuschuss bestehen Zugänge in Höhe von 702.480,15 € und zwar aus Investitionszuwendungen für folgende Maßnahmen:

- Anbau Katholische Kindertageseinrichtung Don Bosco Friesoythe 713.500,54 €
- Anbau 3. Krippengruppe Kindertageseinrichtung St. Monika Gehlenberg 41.300,00 €
- Sportförderung Schützenverein Kampe/Ikenbrügge 12.679,61 €

Anlagenabgänge und somit erfolgte Abrechnungen an fertige Anlagen erfolgten in Höhe von 2.323.390,19 €. Unter anderem handelt es sich um die Maßnahmen Erwerb von Grundstücken im Vorjahr mit Umschreibung im Jahr 2019, Spiekerooger Straße mit Schmutz- und Regenwasserkanalisation, Erneuerung Durchlass Röbbkendamm über Rülkenbach, Einstellplätze Dorfplatz Markhausen und Investitionszuschüsse im Rahmen Innenstadtsanierung, für den Bau von Stallungen des Reit- und Fahrverein Friesoythe sowie die Sanierung des Dorfgemeinschaftshaus Neuvrees.

Zeile A 3.1: Anteile an verbundenen Unternehmen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
5.043.081,34 €	5.043.081,34 €	0,00 €

Der ausgewiesene Bilanzwert setzt sich zusammen aus dem Geschäftsanteil an der Friesoyther Eisenbahngesellschaft mbH (F.E.G.) in Höhe von 13.000,00 € und aus dem Geschäftsanteil an der WibeF GmbH in Höhe von 5.030.081,34 €.

Der Geschäftsanteil an der WibeF ergibt sich aus der erfolgten Ausgliederung des BgA Frei- und Hallenbad nach dem Umwandlungsgesetz und setzt sich zusammen aus 200.000,00 € gezeichnetes Kapital und 4.830.081,34 € Kapitalrücklage.

Zeile A 3.2: Beteiligungen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
200.000,00 €	200.000,00 €	0,00 €

Die Anlagenbestand in Höhe von 200.000,00 € ergibt sich aus der Beteiligung der Stadt Friesoythe als Kommanditist an der Eigentümer Windpark Heinfelde GmbH & Co. KG laut Beschluss des Stadtrates vom 12.09.2018.

Zeile A 3.4.6: Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
454.934,51 €	718.501,41 €	263.566,90 €

Als Ausleihungen werden die Forderungen bezeichnet, die durch Hingabe von Kapital erworben werden.

Die hier ausgewiesene Ausleiher ergibt sich aus den von der Stadt Friesoythe geleisteten zahlungswirksamen Geschäftstätigkeiten für den ausgliederten BgA Frei- und Hallenbad vom 01.01.2014 bis zum Zeitpunkt der rechtswirksam erfolgten Ausgliederung nach dem Umwandlungsgesetz.

Der Jahresabschluss der WiBeF für das Jahr 2019 schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von 736.433,10 € ab. Seitens der Gesellschaft wurde im laufenden Jahr 2019 der volle Verlustausgleich im Rahmen der bestehenden Patronatserklärung in Höhe von 1.000.000,00 € abgerufen.

Die Differenz zwischen dem zu gewährendem Verlustausgleich und der tatsächlich erhaltenen Zahlung in Höhe von 263.566,90 € wurde von der Gesellschaft zur Sicherstellung der Liquidität benötigt.

Damit besteht in dieser Höhe für die Stadt Friesoythe eine Ausleiher gegenüber dem verbundenen Unternehmen.

Der hier insgesamt ausgewiesene Betrag ist von der WiBeF an die Stadt Friesoythe zurück zu zahlen.

Zeile A 3.5.3: Geldmarktpapiere

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
20.741,19 €	20.741,19 €	0,00 €

Anteile an Unternehmen, die auf Dauer angelegt sind und die weder als Anteile an verbundenen Unternehmen noch als Beteiligung zu bilanzieren sind, werden als Wertpapiere ausgewiesen.

Folgende Anteile sind aktiviert:

• Wohnungsbaugesellschaft für den Landkreis Cloppenburg	19.071,19 €
• Baugenossenschaft Aschendorf-Hümmeling	750,00 €
• Volksbank Oldenburg	500,00 €
• Spar- und Darlehnskasse Friesoythe	350,00 €
• Münchener Hypothekenbank	70,00 €

Zeile A 3.6.1: Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
108.734,88 €	95.936,05 €	- 12.798,83 €

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Bestand an Forderungen aus öffentlich-rechtlichen Dienstleistungen um 12.798,83 € verringert.

In der Endsumme von 95.936,05 € sind enthalten rückständige Grundabgaben, Kindergartengebühren, Nutzungsentschädigungen, Kostenbeiträge der Tagespflege, Verwargelder der Parkraumüberwachung und sonstige Verwaltungsgebühren.

Zeile A 3.6.9: Kommunale Steuern und übrige öffentlich-rechtliche Forderungen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
1.105.851,11 €	2.089.088,07 €	983.236,96 €

Die Forderungen in diesem Bereich haben sich gegenüber dem Vorjahr um 983.236,96 € erhöht.

In der Endsumme von 2.089.088,07 € sind enthalten nicht beglichene Veranlagungen von Gewerbesteuer mit bestehender Aussetzung der Vollziehung, rückständige Gewerbesteuer, Grundsteuer und Hundesteuer.

Alleine aus Rückständen von einer Firmengruppe bestehen bedingt durch deren Liquiditätsengpässe offene Posten in Höhe von 1.601.577,28 €. Für die bestehenden Forderungen wurden insbesondere dingliche Absicherungen vorgenommen und ein Vollstreckungsaufschub unter Leistung von monatlichen Teilzahlungsbeiträgen gewährt. Seit dem Jahr 2019 sind mehrere Insolvenzverfahren eröffnet worden. Da mehrere Gerichts- und Insolvenzverfahren anhängig sind, ist über einen tatsächlichen Ausgleich der Forderungen noch nicht

entschieden. Ein Teil der Forderungen basiert lediglich auf Schätzungen, dennoch ist ein Ausgang der Gerichtsverfahren völlig offen. Da alle Forderungen als werthaltig angesehen werden, wurde bislang auf eine Einzel- und/oder Pauschalwertberichtigung verzichtet.

Für den genannten Sachverhalt ist eine Rückstellung für anhängige Gerichtsverfahren gebildet worden, siehe Zeile P 3.7.

Zeile A 3.7: Forderungen aus Transferleistungen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
69.949,61 €	63.121,43 €	- 6.828,18 €

Zu den Forderungen aus Transferleistungen zählen z. B. Schlüssel- und Bedarfszuweisungen, Umlagen, Schuldendiensthilfen und Erstattung von Sozialleistungen.

Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Bestand der Forderungen aus Transferleistungen um 6.828,18 € verringert.

Wesentlicher Grund der Forderungshöhe von 63.121,43 € sind fällige aber nicht erhaltene Rückforderungen im Bereich der Sozialhilfeleistungen.

Zeile A 3.8.1: Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
6.099,18 €	19.849,63 €	13.750,45 €

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Bestand dieser Forderungen um 13.750,45 € erhöht.

Die privatrechtlichen Forderungen in Höhe von 19.849,63 € setzen sich überwiegend zusammen aus Nebenkostenabrechnungen und Nutzungsentschädigungen für die Flüchtlingswohnheime.

Zeile A 3.8.2: Sonstige privatrechtliche Forderungen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
7.858.962,54 €	7.672.711,77 €	- 186.250,77 €

Diese Bilanzposition beinhaltet Forderungen gegenüber der städtischen Tochtergesellschaft WibeF und zwar für Restschulden aus drei Darlehen, die wegen fehlender Zustimmung der Kreditgeber nicht auf die Gesellschaft übergegangen sind.

Für diese Darlehen wurden zwischen der Stadt Friesoythe und der WibeF im Innenverhältnis Schuldübernahmeverträge abgeschlossen. Die zu zahlenden Schuldendienstleistungen werden von der Gesellschaft übernommen.

Der Stand der Forderungen beträgt zum 31.12.2019:

Anhang zum Jahresabschluss

- Forderungen aus Darlehen bei WL Bank 5.916.822,06 €
- Forderungen aus Darlehen bei DG Hyp 1.187.951,87 €
- Forderungen aus Darlehen bei Bremer Landesbank 567.937,84 €

Darlehnsnehmer bei diesen drei Darlehen bleibt weiterhin die Stadt Friesoythe. Daher erfolgt in Höhe der hier ausgewiesenen Forderungen als Gegenposition ein Ausweis als Darlehen auf der Passiva (siehe Passiva Bilanzposition 2.1.2).

Der Stand der Forderungen und der Stand der Darlehen sind zukünftig in Höhe der von der Gesellschaft geleisteten Schuldendienstleistungen gegenseitig zu verrechnen.

Zeile A 3.8.9: Übrige privatrechtliche Forderungen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
204.776,71 €	204.352,50 €	- 424,21 €

Laut Neuabschluss der Verträge für die Konzessionsabgaben für Strom und Gas werden zukünftig die Zahlungen erst 30 Tage nach Ablauf des jeweiligen Quartals erfolgen.

Unter anderem wird hier die Zahlung für das 4. Quartal 2019 zum 30.01.2020 in Höhe von 201.600,00 € als Forderung ausgewiesen.

Zeile A 3.9.1: Durchlaufende Posten

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
400,00 €	350,00 €	-50,00 €

Diese Bilanzposition beinhaltet die allgemeinen Vorschüsse in Höhe von 350,00 €. Hierbei handelt es sich um den Bestand des Wechselgeldes der im Einsatz befindlichen Gebührenkassen.

Wegen eines Personalwechsels zum 01.01.2020 ist die Gebührenkasse der Vorgängerin im alten Jahr abgerechnet und das Wechselgeld in Höhe von 50,00 € zurückgezahlt worden. Im neuen Jahr ist das Wechselgeld an die neue Mitarbeiterin wieder ausgezahlt worden.

Zeile A 3.9.2: Sonstige Vermögensgegenstände

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
152.889,42 €	168.140,28 €	15.250,86 €

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um den Bestand der Versorgungsrücklage nach § 14 a des Bundesbesoldungsgesetzes zum 31.12.2019.

Der Bestand der Versorgungsrücklage in Höhe von 168.140,28 € wurde von der Versorgungskasse mit Schreiben vom 02.04.2020 mitgeteilt.

Zeile A 4: Liquide Mittel

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
9.778.399,31 €	9.946.833,73 €	168.434,42 €

Am Ende des Jahres 2019 standen der Stadt Friesoythe liquide Mittel in Höhe von 9.946.833,73 € zur Verfügung.

Der Stand der liquiden Mittel stimmt mit den Kontoauszügen per 31.12.2019 überein.

Zeile A 5: Aktive Rechnungsabgrenzung

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
301.160,18 €	320.461,32 €	19.301,14 €

Gem. § 51 Abs. 1 KomHKVO werden Ausgaben, soweit die bis zum 31.12. eines laufenden Jahres geleistet werden und Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, auf der Aktivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) ausgewiesen.

Abgegrenzt wurden folgende Finanzvorfälle:

- Umlage 2020 zur Versorgungskasse 128.236,29 €
- Sozialhilfe Januar 2020 102.108,15 €
- Beamtenbesoldung Januar 2020 70.145,88 €
- Wohngeld Januar 2020 19.971,00 €

6.6.2 Passiva**Zeile P 1: Nettoposition**

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
88.038.883,86 €	96.972.876,37 €	8.933.992,51 €

Die Nettoposition ist vergleichbar mit dem Eigenkapital in der Handelsbilanz und ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Vermögen auf der Aktivseite und den Schulden auf der Passivseite.

Die Erhöhung der Nettoposition zum 31.12.2019 um insgesamt 8.933.992,51 € errechnet sich wie folgt:

- Reinvermögen + 294.778,97 €
- Rücklagen + 8.619.047,53 €
- Jahresergebnis - 453.583,25 €
- Sonderposten + 473.749,26 €

Zeile P 1.1.1: Reinvermögen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
17.078.279,68 €	17.373.058,65 €	294.778,97 €

Das Reinvermögen wird in der Eröffnungsbilanz festgestellt und ist grundsätzlich nicht veränderbar.

Soweit jedoch nach § 110 Absatz 5 Satz 3 NKomVG i. V. m. § 44 Absatz 2 Satz 2 KomHKVO ein unentgeltlicher Vermögensübergang gesetzlich oder durch Vertrag bestimmt ist, sind die Vermögensänderungen gegen das Basisreinvermögen zu verrechnen.

Vermögenszugänge für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände (z. B. Grundstücke oder Kunstgegenstände) sind ebenfalls gegen das Reinvermögen zu buchen.

Die Maßnahme Erneuerung der Heinrich-von-Oytha-Schule wurde durch KIP-II-Mittel im Jahr 2020 gefördert. Demnach sind die Buchungen aus dem Ergebnishaushalt in den Finanzhaushalt umzubuchen. Die Jahresabschlüsse 2017 und 2018 sind bereits abschließend geprüft. Daher sind die Aufwendungen aus diesen Jahren in Höhe von insgesamt 172.564,12 € nachträglich gegen das Reinvermögen zu buchen. Die Anschaffungs- und Herstellungswerte sind aktiviert bei Grundstücke mit Schulen (Zeile A 2.2.3).

Im Rahmen von Erschließungsverträgen sind die Grundstücksstraßenflächen Ricken Kämpe Altenoythe im Wert von 2.500,00 € und Auf dem Wulleberg Markhausen im Wert von 20.030,00 € kostenlos an die Stadt Friesoythe übertragen worden. Die daraus resultierenden Vermögenszugänge sind im Reinvermögen zu verrechnen.

Beim Abgleich mit dem „Automatisierten Liegenschaftsbuch (ALB)“ ist festgestellt worden, dass zwei Grundstücke in Altenoythe bereits seit 2008 im Eigentum der Stadt Friesoythe sind, diese allerdings bislang nicht in der Bilanz berücksichtigt wurden. Nach § 62 Absatz 5 Satz 2 KomHKVO werden Berichtigungen in Höhe des in der ersten Eröffnungsbilanz ausgewiesenen Bestandes als Verrechnung mit dem Basisreinvermögen vorgenommen. Die daraus resultierenden Vermögenszugänge beim Grund und Boden des Infrastrukturvermögens (Zeile A 2.3.1) in Höhe von 3.930,00 € sind im Reinvermögen zu verrechnen.

In diesem Jahr wurde das Kulturdenkmal Stadttormodell Friesoythe kostenlos an die Stadt Friesoythe übertragen. Kulturdenkmäler unterliegen in der Regel keiner gewöhnlichen Wertminderung, d. h. Vermögenswerte werden nicht abgeschrieben. Es ist ein Zugang bei Kulturdenkmälern (Zeile A 2.5.5) in Höhe von 95.754,85 entstanden, welche im Reinvermögen zu verrechnen ist.

Die Anlagenzugänge in Höhe von 294.778,97 € ergeben eine Erhöhung des Reinvermögens.

Zeile P 1.2.1: Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
14.972.951,44 €	23.254.885,55 €	8.281.934,11 €

Die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ergibt aus folgenden Jahresergebnissen:

Anhang zum Jahresabschluss

• Jahresabschluss 2009 kameraler Soll-Fehlbetrag	-1.793.640,41 €
• Jahresabschluss 2010 Überschuss	1.644.193,65 €
• Jahresabschluss 2011 Überschuss	4.177.946,67 €
• Jahresabschluss 2012 Überschuss	2.056.558,09 €
• Jahresabschluss 2013 Fehlbetrag	-1.354.574,55 €
• Jahresabschluss 2014 Überschuss	178.056,14 €
• Jahresabschluss 2015 Überschuss	2.582.696,36 €
• Jahresabschluss 2016 Überschuss	4.509.749,28 €
• Jahresabschluss 2017 Überschuss	2.971.966,21 €
• Jahresabschluss 2018 Überschuss	8.281.934,11 €

Somit ergibt sich eine Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von insgesamt 23.254.885,55 €.

Zeile P 1.2.2: Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
2.586.613,26 €	2.923.726,68 €	337.113,42 €

Die Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses ergibt aus folgenden Jahresergebnissen:

• Jahresabschluss 2010 außerordentlicher Fehlbetrag	-228.181,10 €
• Jahresabschluss 2011 außerordentlicher Überschuss	130.303,02 €
• Jahresabschluss 2012 außerordentlicher Überschuss	202.637,44 €
• Jahresabschluss 2013 außerordentlicher Überschuss	171.734,34 €
• Jahresabschluss 2014 außerordentlicher Fehlbetrag	-72.837,80 €
• Jahresabschluss 2015 außerordentlicher Überschuss	493.738,85 €
• Jahresabschluss 2016 außerordentlicher Überschuss	1.011.552,12 €
• Jahresabschluss 2017 außerordentlicher Überschuss	619.306,53 €
• Jahresabschluss 2018 Berichtigung Eröffnungsbilanz	258.359,86 €
• Jahresabschluss 2018 außerordentlicher Überschuss	337.113,42 €

Somit ergibt sich eine Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von insgesamt 2.923.726,68 €.

Zeile P 1.3: Jahresergebnis (Aufwandsreste Übertrag Folgejahr)

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
8.619.047,53 € (475.880,00 €)	8.165.464,28 € (266.930,00 €)	- 453.583,25 € (- 208.950,00 €)

Das Jahresergebnis ist der Saldo der Ergebnisrechnung zum Ende des Haushaltsjahres. Dazu erfolgt Verweis auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung.

Die gebildeten und ins nächste Jahr übertragenen Haushaltsreste für Aufwendungen sind bei dieser Bilanzposition als „Davon-Vermerk“ auszuweisen. Aus dem Haushaltsjahr 2019 wurden Haushaltsreste für Aufwendungen in Höhe von 266.930,00 € in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.

Zeile P 1.4.1: Investitionszuweisungen und –zuschüsse

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
23.107.728,00 €	23.807.276,00 €	699.548,00 €

Die Zuweisungen und Zuschüsse zu den aktivierten Investitionen werden als Sonderposten passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst.

Insgesamt wurden passiviert 2.149.221,02 € und davon sind folgende wesentlichen Zuweisungen und Zuschüsse vorhanden:

- Kostenlose Übertragung von Straßen im Bebauungsplan 221 Friesoythe vom Erschließungsträger 641.334,44 €
- Kostenlose Übertragung von Straßen im Rahmen Flurbereinigungsverfahren Neuvrees 581.060,15 €
- Kostenlose Übertragung von Straßen im Bebauungsplan 166 Altenoythe vom Erschließungsträger 232.520,15 €
- Kostenlose Übertragung von Straßen im Bebauungsplan 84.1 Markhausen vom Erschließungsträger 211.768,26 €
- Kostenlose Übertragung von Straßen im Bebauungsplan 101 Friesoythe vom Erschließungsträger 186.745,39 €
- Kostenlose Übertragung von Straßen im Bebauungsplan 189 Altenoythe vom Erschließungsträger 139.362,16 €
- Ausbau Haltestellen Zuweisung Landkreis 56.703,91 €
- Zuweisung Feuerschutzsteuer 33.597,35 €
- Kostenlose Übertragung Spielgeräte Schulen von Fördervereinen 21.941,24 €
- Erneuerung Straßenbeleuchtung 2019 Zuweisung Bund 19.671,98 €
- Kostenlose Übertragung Yamaha-Flügel vom Förderverein 13.299,00 €
- Spielgerät Spielplatz Orffstraße Altenoythe 7.000,00 €
- Erwerb Wärmebildkamera Feuerwehr Gehlenberg 2.500,00 €
- Kostenlose Übertragung Spielgeräte Kindergärten von Fördervereinen 1.716,99 €

Durch den Verkauf eines Feuerwehrfahrzeuges in Friesoythe und den Abriss einer Straßenbrücken an der Moorstraße Friesoythe sind Abgänge entstanden in Höhe von 3,00 €.

Ertragswirksame Auflösungen sind entstanden in Höhe von 1.449.670,02 €.

Zeile P 1.4.2: Beiträge und ähnliche Entgelte

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
15.497.335,00 €	15.070.243,00 €	- 427.092,00 €

Bei den Beiträgen und ähnlichen Entgelten wurden Zugänge passiviert überwiegend aus Erschließungs- und Kanalbaubeiträgen in Höhe von 481.320,02 €.

Abgänge bei den Sonderposten aus Beiträgen ergaben sich in Höhe von insgesamt 57.130,53 €.

Im Rahmen der Übernahme der Baumaßnahme Neubau Bertha-von-Suttner-Straße und Ricarda-Huch-Straße Friesoythe vom Erschließungsträger sind die bisherig eingebuchten Bilanzwerte mit den tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten sowie Sonderposten ersetzt worden. Mit dieser Wertberichtigung ist ein Abgang in Höhe von 39.606,02 € entstanden.

Weitere Abgänge sind bedingt durch die Rückauflassung eines Grundstückes in Friesoythe, da dort nicht gebaut wurde und somit das Grundstück zurückübertragen wurde. Die bereits gezahlten und aktivierten Ausbaubeiträge mussten zurücküberwiesen werden.

Im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Neuvrees durch die Verschrottung eines Restbuchwertes einer Straße mit dem dazugehörigen Sonderposten ist ein weiterer Abgang zu verzeichnen.

Ertragswirksame Auflösungen vorhandener Sonderposten sind entstanden in Höhe von 851.281,49 €.

Zeile P 1.4.5: Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
2.647.703,37 €	3.226.936,90 €	579.233,53 €

Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten wurden passiviert in Höhe von 1.587.875,12 €, davon sind folgende wesentlichen Zugänge vorhanden:

• Baumaßnahme Stadtsanierung Innenstadt Friesoythe	1.140.800,00 €
• Ausbaubeiträge Bussardweg, Milanweg und Kornweiheweg in Mittelstenthüle	158.970,78 €
• Grundstücksangelegenheiten mit Umschreibung im Folgejahr	137.581,63 €
• Ausbaubeiträge Am Eichenkamp in Neuvrees	62.838,18 €
• Anbau Kindertageseinrichtung St. Monika Gehlenberg	41.300,00 €
• Ausbaubeiträge Johannweg in Edewechterdamm	20.070,00 €
• Ausbaubeiträge Schütte Pad Kamperfehn	10.545,00 €

Abrechnung an endgültige Sonderposten erfolgte in Höhe von 1.008.641,59 €. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Fertigstellung der Straßen Spiekerooger Straße in Friesoythe und Sandriegerring in Gehlenberg sowie Grundstücksangelegenheiten mit Zahlungen im Vorjahr.

Zeile P 1.4.6: Sonderposten ohne Einzahlung

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
37.762,58 €	13.040,31 €	- 24.722,27 €

Ab dem Jahr 2017 sind Sonderposten ohne Einzahlung zu berücksichtigen. Es soll keine Buchung und Auflösung als Sonderposten vorgenommen werden, wenn noch keine Einzahlung als Investitionszuweisung, als Beitrag oder beitragsähnliches Entgelt erfolgt ist. Es wurden daher Sonderposten ohne Einzahlung passiviert in Höhe von 13.040,31 €.

Zugänge sind entstanden durch Straßen- und Regenwasserausbaubeiträge in Höhe von insgesamt 445,47 €.

Gegenüber dem Vorjahr sind Abgänge vorhanden in Höhe von 25.167,74 € und zwar durch die erfolgten Zahlungen von Straßen- und Regenwasserausbaubeiträge sowie für den Verkauf eines Gewerbegrundstückes in Friesoythe. Der Betrag für den Verkauf des Gewerbegrundstückes ist im Jahr 2018 im Soll gestellt, die Restzahlung in Höhe von 500,00 € sowie die Umschreibung des Grundstückes erfolgte allerdings erst im Jahr 2019.

Zeile P 1.4.9: Sonstige Sonderposten

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
3.491.463,00 €	3.138.245,00 €	353.218,00 €

Die Minderung im Vergleich zum Vorjahr in Höhe von 353.218,00 € sind ausschließlich bedingt durch ertragswirksame Auflösungen vorhandener Sonderposten.

Zeile P 2.1.2: Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
34.454.834,93 €	33.244.120,01 €	- 1.210.714,92 €

Per 31.12.2019 wird ein Schuldenstand ausgewiesen in Höhe von 33.244.120,01 €. In dieser Summe enthalten sind Restschulden aus drei Darlehen der städtischen Tochtergesellschaft WibeF, die wegen fehlender Zustimmung der Kreditgeber nicht auf die Gesellschaft übergegangen sind.

Für diese Darlehen wurden zwischen der Stadt Friesoythe und der WibeF Schuldübernahmeverträge im Innenverhältnis abgeschlossen. Die zu zahlenden Schuldendienstleistungen werden von der Gesellschaft übernommen.

Der Stand der Verbindlichkeiten dieser Darlehen beträgt zum 31.12.2019:

- Forderungen aus Darlehen bei WL Bank 5.916.822,06 €
- Forderungen aus Darlehen bei DG Hyp 1.187.951,87 €
- Forderungen aus Darlehen bei Bremer Landesbank 567.937,84 €

Darlehnsnehmer ist somit die Stadt Friesoythe. Daher erfolgt in Höhe der hier ausgewiesenen Verbindlichkeiten als Gegenposition ein Ausweis dieser Darlehen als Ausgleichsforderung auf der Aktiva (siehe Aktiva Bilanzposition 3.8.2).

Der Stand dieser drei Darlehen und der Stand der Forderungen sind zukünftig in Höhe der von der Gesellschaft geleisteten Schuldendienstleistungen gegenseitig zu verrechnen.

Ohne Berücksichtigung dieser drei Darlehen ergibt sich somit bei den Geldschulden ohne Gegenforderung ein Schuldenstand in Höhe von 25.571.408,24 €.

Zeile P 2.2.1: Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
102.110,84 €	100.321,39 €	- 1.789,45 €

Für eine erworbene städtische Immobilie ist laut Kaufvertrag eine monatliche Leibrente zu zahlen. Wird ein Vermögensgegenstand gegen Übernahme einer Rentenverpflichtung erworben, errechnen sich die Anschaffungswerte sowie die entsprechende Verbindlichkeit aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften aus dem Barwert der Rentenverpflichtung zum Zeitpunkt der Anschaffung.

In Anlehnung an das Bewertungsgesetz ist der Rentenbarwert in der Bilanz mit einem Zinssatz von 5,5 % zu ermitteln. Da bei einer Rentenverpflichtung die Lebenszeit der Bezugsperson nicht bekannt ist, wird die statistische Lebenserwartung aus den amtlichen Sterbetafeln ermittelt.

Die errechnete Rentenschuld per 31.12.2019 beträgt somit 100.321,39 €.

Zeile P 2.3: Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
0,00 €	0,00 €	0,00 €

Die hier systemseitig ursprünglich ausgewiesenen negativen Verbindlichkeiten resultieren aus Ausgabe-Absetzungen, welche als offene Posten auf die Aktivseite der Bilanz als Forderungen bilanziert werden müssen. Nach durchgeführter Umbuchung bestehen keine offenen Verbindlichkeiten zum 31.12.2019.

Zeile P 2.4: Transferverbindlichkeiten

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
0,00 €	0,00 €	0,00 €

Die hier systemseitig ursprünglich ausgewiesenen negativen Verbindlichkeiten resultieren aus Ausgabe-Absetzungen, welche als offene Posten auf die Aktivseite der Bilanz als Forderungen bilanziert werden müssen. Nach durchgeführter Umbuchung bestehen keine offenen Verbindlichkeiten zum 31.12.2019.

Zeile P 2.5.1: Durchlaufende Posten

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
352.793,15 €	629.299,54 €	276.506,39 €

Die durchlaufenden Posten setzen sich zusammen aus abzuführender Lohn- und Kirchensteuer in Höhe von 76.750,08 € und den sonstigen durchlaufenden Posten (z. B. Betriebskasse, Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge usw.) in Höhe von 4.808,27 €.

Bei den allgemeinen Verwahrgeldern bestehen unter anderem Einzahlungen von mehreren Gewerbebetrieben in Höhe von 539.707,01 €. Bei den Betrieben wurden seitens des Finanzamtes Betriebsprüfungen durchgeführt, jedoch wurden vom Finanzamt noch keine Gewerbesteuermessbescheide zu diesen Prüfungen erlassen. Die Zahlungen der Gewerbebetriebe an die Stadt Friesoythe erfolgten daher zur Vermeidung von Gewerbesteuernachzahlungszinsen bei Erteilung der Gewerbesteuermessbescheide.

Zeile P 2.5.4: Andere sonstige Verbindlichkeiten

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
296,49 €	1.292,50 €	996,01 €

Der hier ausgewiesene Betrag in Höhe von 1.292,50 € resultiert aus einer Zahlung in Höhe von 105,50 € für Grundabgaben, aus Zahlungen in Höhe von 1.172,00 € für Mittagsverpflegung in den Kindertageseinrichtungen sowie aus einer Zahlung in Höhe von 15,00 € aus dem Ordnungsamt. Diese Zahlungen wurden zum Jahresende 2019 ohne bestehenden Anspruch der Stadt Friesoythe entrichtet und blieben daher in der Klärungsliste bestehen und die Abwicklung bzw. Rückzahlung erfolgte im Jahr 2020.

Zeile P 3.1: Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
10.199.358,71 €	10.372.278,94 €	172.920,23 €

Nach den Berechnungen der Versorgungskasse beträgt die Pensionsrückstellung per 31.12.2019 für die aktiven und pensionierten Beamten insgesamt 8.988.110,00 €.

Die über die Pensionsansprüche hinausgehenden Ansprüche auf Beihilfen sowie andere Ansprüche außerhalb des Beamtenversorgungsgesetzes werden in Niedersachsen für das Jahr 2019 mit 15,4 % vom jeweiligen Barwert als Beihilferückstellung berechnet. Die Beihilferückstellungen betragen zum 31.12.2019 somit 1.384.168,94 €.

Zeile P 3.2: Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
271.693,89 €	258.508,58 €	- 13.185,31 €

Die Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub haben sich gegenüber dem Vorjahr von 125.575,10 € um 18.628,42 € erhöht auf 144.203,52 €.

Die Rückstellungen für geleistete Überstunden sind vom Vorjahresstand in Höhe von 106.805,89 € um 7.499,17 € gestiegen auf insgesamt 114.305,06 €.

Die Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit haben sich vom Vorjahresstand in Höhe von 39.312,90 € verringert auf 0,00 €. Im Jahr 2019 endet die Alterszeit einer Mitarbeiterin und eines Mitarbeiters. Ab dem 01.12.2019 befindet sich kein Beschäftigter mehr in der Altersteilzeit, somit ist auch keine Rückstellung einzuplanen.

Zeile P 3.6: Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
0,00 €	0,00 €	0,00 €

Zu den Verpflichtungen, für die nach § 123 Abs. 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Rückstellungen gebildet werden, zählen insbesondere gemäß 45 Abs. 1 Nr. 7 Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) die in der Höhe unbestimmten Aufwendungen in künftigen Haushaltsjahren bei Umlagen nach dem Niedersächsischen Gesetz über den Finanzausgleich aufgrund von ungewöhnlich hohen Steuereinzahlungen des Haushaltsjahres.

Nach § 45 Abs. 2 S. 3 KomHKVO ist die Rückstellung nach Abs. 1 Nr. 7 für Kreisumlagen auf Grundlage der Steuermehreinzahlungen des Berechnungszeitraums im Vergleich zu den Werten des vorangegangenen Berechnungszeitraums und des Umlagesatzes zu bilden.

Für die zukünftige Beurteilung einer Rückstellung ist mit Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes ein Wert in Höhe von ab 25 % im Vergleich zum Vorjahr festgelegt worden.

Für den Finanzausgleich 2019 ist ein Betrag in Höhe von insgesamt 14.053.830,00 € gemeldet worden, für das Jahr 2020 ein Betrag in Höhe von insgesamt 15.251.115,00 €. Es besteht ein Anstieg in Höhe von 8,52 % (1.197.285,00 €), somit sind die Voraussetzungen für die Rückstellung nicht gegeben.

Zeile P 3.7: Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
0,00 €	54.692,00 €	54.692,00 €

Im Rahmen mehrerer anhängiger Gerichtsverfahren einer Firmengruppe wegen offener Forderungen sind Rückstellungen in Höhe von 54.692,00 € gebildet worden. Näheres siehe Zeile A 3.6.9.

Zeile P 4: Passive Rechnungsabgrenzung

Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Abweichungen
21.851,89 €	41.516,01 €	19.664,12 €

Gem. § 51 Abs. 3 KomHKVO werden Einnahmen, soweit die bis zum 31.12. eines laufenden Jahres eingegangen sind und Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, auf der Passivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) ausgewiesen.

Vorzeitig eingegangene Einzahlungen für Erträge des Jahres 2020 aus den Bereichen Realsteuern und aus Erstattungen der Grundsicherung sowie für gezahlte Nutzungsentschädigungen wurden hier abgegrenzt.

6.7 Kennzahlen zur Bilanz

6.7.1 Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote)

Die Nettopositionsquote ist eine Kennzahl, die das Verhältnis von Eigenkapital zum Gesamtkapital (Bilanzsumme) einer Kommune wiedergibt.

Nettoposition	
Bilanzsumme	x 100
96.972.876,37 €	
141.674.905,34 €	x 100
68,45 %	

Jahr	Quote
2019	68,45 %
2018	65,98 %
2017	56,62 %
2016	55,38 %
2015	53,29 %
2014	52,10 %
2013	57,21 %
2012	61,55 %
2011	60,67 %

6.7.2 Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Nettoposition zur Bilanzsumme an und gibt damit Auskunft über die Finanzstruktur. Durch die Aufnahme von Krediten bzw. die Bildung von Rückstellungen erhöht sich der Verschuldungsgrad. Grundsätzlich gilt: je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist die Kommune von Gläubigern.

Schulden inklusive Rückstellungen	
Bilanzsumme	
44.660.512,96 €	
141.674.905,34 €	
0,32	

Jahr	Quote
2019	0,32
2018	0,34
2017	0,43
2016	0,44
2015	0,46
2014	0,48
2013	0,42
2012	0,38
2011	0,39

7 Anlagen zum Anhang

7.1 Rechenschaftsbericht

Gemäß § 57 Abs. 1 KomHKVO werden im Rechenschaftsbericht, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage dargestellt sowie eine Bewertung des Jahresabschlusses vorgenommen.

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2019 wurde am 12.12.2018 durch den Rat der Stadt Friesoythe beschlossen. Die erforderliche Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde wurde am 22.01.2019 erteilt.

Im Ergebnishaushalt 2019 betrugen die ordentlichen Erträge insgesamt 42.203.007,00 € und die ordentlichen Aufwendungen insgesamt 40.780.816,00 €. Daraus ergab sich in der Planung bei dem ordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 1.422.191,00 €.

Tatsächlich betragen die ordentlichen Erträge 46.511.829,68 € und die ordentlichen Aufwendungen 38.683.838,46 €, so dass im Jahr 2019 bei dem ordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 7.827.991,22 € entstanden ist.

Diese enorme Abweichung zwischen der aufgestellten Haushaltsplanung und dem tatsächlichen Ergebnis ist überwiegend begründet durch die gute Wirtschafts- und Beschäftigungslage, die sich auswirkt auf die Gewerbesteuererträge aber auch auf die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer. Weitere wesentliche Gründe für die positive Entwicklung des Jahresergebnisses 2019 ist der Verlustausgleich an die WiBeF sowie auch geringere Inanspruchnahmen von einigen im Haushaltsplan 2019 veranschlagten Aufwendungen, deren Höhe sich im laufenden Jahr aus verschiedenen Gründen verringert haben.

Im außerordentlichen Ergebnis war laut Haushaltsplan 2019 ein Fehlbetrag in Höhe von 315.000,00 € eingeplant. Zum 31.12.2019 bestanden außerordentliche Erträge in Höhe von 964.771,43 € und außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 627.298,37 €, so dass im außerordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 337.473,06 € entstanden ist.

Die tatsächliche Entstehung eines außerordentlichen Überschusses im Vergleich zu einem geplanten außerordentlichen Fehlbetrag im Haushalt 2019 ist überwiegend zurückzuführen auf die Veräußerung von Grundstücken über dem Restbuchwert.

Aus der Addition der beiden Ergebnisse ergibt sich ein Jahresergebnis bzw. ein Überschuss in Höhe von 8.165.464,28 €. Damit fällt das Jahresergebnis wesentlich besser aus als die aufgestellte Haushaltsplanung.

Die in der Haushaltssatzung 2019 vorgesehene Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 1.095.800,00 € wurde nicht in Anspruch genommen. Eine Neuverschuldung hat sich im Jahr 2019 somit nicht ergeben.

Durch die geleisteten Tilgungen in Höhe von 1.050.033,75 € wurde der Schuldenstand in dieser Höhe reduziert und betrug zum 31.12.2019 bei den Geldschulden ohne Gegenforderung insgesamt 25.571.408,24 €.

Anlagen zum Anhang

Ziel ist es, die Verschuldung der Stadt Friesoythe in Zukunft weiter zu reduzieren. Die zukünftigen Investitionen werden daher einer kritischen Prüfung unterzogen.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2019 wird gemäß § 129 Abs. 1 S. 2 NKomVG festgestellt.

Sven Stratmann
Bürgermeister

Friesoythe, den 29. April 2021

7.2 Anlagenübersicht

Gemäß § 57 Abs. 2 KomHKVO

Vermögen ^{1) 2)}	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen ³⁾	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres
	- Euro -											
		+	-	+/-			-	-	+			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielles Vermögen	21.302.223,37	685.357,82	0,00	127.406,38	22.114.987,57	-8.073.336,37	-567.061,20	0,00	0,00	-8.640.397,57	13.474.590,00	13.228.887,00
1.1 Konzessionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Lizenzen	131.689,02	0,00	0,00	0,00	131.689,02	-123.122,02	-4.437,00	0,00	0,00	-127.559,02	4.130,00	8.567,00
1.3 Ähnliche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse	20.695.476,42	685.357,82	0,00	127.406,38	21.508.240,62	-7.787.224,42	-544.514,20	0,00	0,00	-8.331.738,62	13.176.502,00	12.908.252,00
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	270.137,93	0,00	0,00	0,00	270.137,93	-162.989,93	-18.110,00	0,00	0,00	-181.099,93	89.038,00	107.148,00
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	204.920,00	0,00	0,00	0,00	204.920,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	204.920,00	204.920,00
2. Sachvermögen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	157.677.033,02	12.164.638,56	-2.191.408,52	-127.406,38	167.522.856,68	-62.770.076,24	-3.653.037,17	537.403,35	0,00	-65.885.710,06	101.637.146,62	94.906.956,78
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	14.084.521,94	2.306.483,99	-1.415.335,24	133.366,71	15.109.037,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.109.037,40	14.084.521,94
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken	27.642.683,60	1.151.841,27	-102.647,55	107.962,09	28.799.839,41	-10.327.317,91	-359.287,99	9.102,89	0,00	-10.677.503,01	18.122.336,40	17.315.365,69

¹⁾ In der Anlagenübersicht auszuweisen sind Immaterielle Vermögensgegenstände, das Sachvermögen ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände sowie das Finanzvermögen ohne Vorräte

²⁾ Es ist eine Darstellung entsprechend dem Muster 14 A. Bilanz vorgegebenen Gliederung der Bilanzpositionen vorzunehmen.

³⁾ Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

Anlagen zum Anhang

Vermögen ¹⁾	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen ³⁾	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Vorjahres
	- Euro -											
		+	-	+/-			-	-	+			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.3 Infrastrukturvermögen	104.358.414,32	3.594.472,17	-299.248,18	195.776,78	107.849.415,09	-48.214.325,36	-2.791.142,60	155.632,91	0,00	-50.849.617,86	56.999.797,23	56.144.088,96
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	267.907,48	0,00	-2,00	0,00	267.905,48	-177.779,48	-13.198,00	0,00	0,00	-190.977,48	76.928,00	90.128,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	173.267,70	95.754,85	0,00	0,00	269.022,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	269.022,55	173.267,70
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	4.577.873,78	46.958,91	-371.623,00	0,00	4.253.209,69	-2.451.185,78	-231.319,91	371.621,00	0,00	-2.310.884,69	1.942.325,00	2.126.688,00
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung; Pflanzen und Tiere	2.953.588,71	286.751,12	-2.552,55	3.148,74	3.240.936,02	-1.599.467,71	-258.088,67	1.046,55	0,00	-1.856.727,02	1.384.209,00	1.354.121,00
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.618.775,49	4.682.376,25	0,00	-567.660,70	7.733.491,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.733.491,04	3.618.775,49
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)	5.718.757,04	263.566,90	0,00	0,00	5.982.323,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.982.323,94	5.718.757,04
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	5.043.081,34	0,00	0,00	0,00	5.043.081,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.043.081,34	5.043.081,34
3.2 Beteiligungen	200.000,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	200.000,00
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Ausleihungen	454.934,51	263.566,90	0,00	0,00	718.501,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	718.501,41	454.934,51
3.5 Wertpapiere	20.741,19	0,00	0,00	0,00	20.741,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.741,19	20.741,19
Insgesamt	184.698.013,43	13.113.563,28	-2.191.408,52	0,00	195.620.168,19	-70.843.412,61	-4.220.098,37	537.403,35	0,00	-74.526.107,63	121.094.060,56	113.854.600,82

¹⁾ In der Anlagenübersicht auszuweisen sind Immaterielle Vermögensgegenstände, das Sachvermögen ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände sowie das Finanzvermögen ohne Vorräte

²⁾ Es ist eine Darstellung entsprechend dem Muster 14 A. Bilanz vorgegebenen Gliederung der Bilanzpositionen vorzunehmen.

³⁾ Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

7.3 Schuldenübersicht

Gemäß § 57 Abs. 3 KomHKVO

Art der Schulden ¹⁾	Gesamtbetrag am 31.12.2019	Mit einer Restlaufzeit Von bis zu 1 Jahr	Mit einer Restlaufzeit von über 1 bis 5 Jahre	Mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahre	Gesamtbetrag am 31.12.2018	mehr (+) / weniger (-)
	- Euro -					
	1	2	3	4	5	6
1. Geldschulden	33.244.120,01	567.937,84	7.143.102,23	25.533.079,94	34.454.834,93	-1.210.714,92
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	33.244.120,01	567.937,84	7.143.102,23	25.533.079,94	34.454.834,93	-1.210.714,92
1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kredit- ähnlichen Rechtsgeschäften	100.321,39	0,00	0,00	100.321,39	102.110,84	-1.789,45
3. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	630.592,04	630.592,04	0,00	0,00	353.089,64	277.502,40
Summe aller Schulden	33.975.033,44	1.198.529,88	7.143.102,23	25.633.401,33	34.910.035,41	-935.001,97

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

7.4 Rückstellungsübersicht

Gemäß § 57 Abs. 4 KomHKVO

Art der Rückstellung ¹⁾	Bestand am 31.12. des Haushaltsjahres	Zuführung	Inanspruch- nahme und Herabsetzung ²⁾	Auflösung ³⁾	Bestand am 31.12. des Vorjahres	mehr (+) / weniger (-)
	- Euro -					
	1	2	3	4	5	6
1. Pensionsrückstellungen und äbnl. Verpflichtungen davon	-10.372.278,94	-172.920,23	0,00	0,00	-10.199.358,71	172.920,23
1.1 Pensionsrückstellungen	-8.988.110,00	-134.500,00	0,00	0,00	-8.853.610,00	134.500,00
1.2 Beihilferückstellungen	-1.384.168,94	-38.420,23	0,00	0,00	-1.345.748,71	38.420,23
2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	-258.508,58	13.185,31	0,00	0,00	-271.693,89	-13.185,31
3. Rückstellungen für unter- lassene Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Rückstellungen für Rekultivie- rung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürg- schaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichts- verfahren	54.692,00	54.692,00	0,00	0,00	0,00	54.692,00
8. Andere Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe aller Rückstellungen	-10.685.479,52	-214.426,92	0,00	0,00	-10.471.052,60	214.426,92

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

²⁾ Inanspruchnahme und Herabsetzung sind im ordentlichen Ergebnis auszuweisen.

³⁾ Die Auflösung ist gem. § 60 Nr. 6 KomHKVO im außerordentlichen Ergebnis auszuweisen.



7.5 Forderungsübersicht

Gemäß § 57 Abs. 5 KomHKVO

Art der Forderungen ¹⁾	Gesamtbetrag ²⁾ am 31.12.2019	Mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	Mit einer Restlaufzeit von über 1 bis 5 Jahre	Mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahre	Gesamtbetrag am 31.12.2018	mehr (+) / weniger (-)
	- Euro -					
	1	2	3	4	5	6
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	2.185.024,12	2.185.024,12	0,00	0,00	1.214.585,99	970.438,13
2. Forderungen aus Transferleistungen	63.121,43	63.121,43	0,00	0,00	69.949,61	-6.828,18
3. Sonstige privatrechtliche Forderungen	8.065.404,18	6.309.514,47	0,00	0,00	8.223.127,85	-157.723,67
Summe aller Forderungen	10.313.549,73	8.557.660,02	0,00	0,00	9.507.663,45	805.886,28

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

²⁾ Der Gesamtbetrag bezieht sich auf Forderungen abzüglich im Haushaltsjahr vorgenommener Wertberichtigungen.

Abweichend kann als Gesamtbetrag der Nominalbetrag der Forderung und in einer gesonderten Spalte die Wertberichtigung ausgewiesen werden.

7.6 Übersicht über die Haushaltsreste 2019

PSP-Element		Kostenart		HH-Rest + dazugehörige Zuw./Zusch.	Begründung
P1.111000	Gemeindeorgan und Gleichstellungsbeauftragte	442100	Aufw. f. ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	60.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.111300	Einrichtung für die gesamte Verwaltung	422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	41.550,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.211000.013	Budget Marienschule	443100	Geschäftsaufwendungen	130,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.014	Budget Gerbert-Schule	443100	Geschäftsaufwendungen	330,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.015	Budget Grundschule Hohefeld	443100	Geschäftsaufwendungen	370,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.017	Budget Grundschule Kampe	443100	Geschäftsaufwendungen	3.020,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.018	Budget Grundschule Neuscharrel	443100	Geschäftsaufwendungen	4.420,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.019	Budget Grundschule Gehlenberg	443100	Geschäftsaufwendungen	2.500,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.211000.021	Budget Grundschule am Markatal	443100	Geschäftsaufwendungen	220,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.215000.003	Budget Realschule Friesoythe	443100	Geschäftsaufwendungen	26.850,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.216000.002	Budget Heinrich-von-Oytha-Schule	443100	Geschäftsaufwendungen	4.190,00	nicht ausgeschöpfte Mittel Schulbudget
P1.365000.007	Budget Kindergarten Grüner Hof	443100	Geschäftsaufwendungen	810,00	nicht ausgeschöpfte Mittel KiTa Budget
P1.365000.010	Budget Kindergarten Scheefenkamp	443100	Geschäftsaufwendungen	2.540,00	nicht ausgeschöpfte Mittel KiTa Budget
P1.211000.001	Ludgerischule	421100	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	30.000,00	laufende Maßnahme
P1.215000.001	Realschule Friesoythe Geb. Haus.-Nr. 10	421100	Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	12.500,00	laufende Maßnahme
P1.216000.001	Heinrich-von-Oytha-Schule	422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	20.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.424000.002	Sporthalle Großer Kamp Friesoythe	422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	6.000,00	laufende Maßnahme
P1.424000.003	Sporthalle Altenoythe	422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.500,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
P1.511000	Allgemeine Aufgaben der Ortsplanung	427145	Dorferneuerung Friesoythe-Süd	50.000,00	laufende Maßnahme
Ergebnishaushalt Haushaltsaufwandsreste:				266.930,00	

PSP-Element		Kostenart		HH-Rest + dazugehörige Zuw./Zusch.	Begründung
I1.119001.510	Heinrich-von-Oytha-Schule bew. Anl.verm > 1000	783110	Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	2.200,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.119002.510	Realschule bew. Anl.verm > 1000	783110	Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	16.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.119005.510	KiTa Haus für Kinder bew. Anl.verm > 1000	783110	Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	2.810,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.119007.510	KiTa Am Scheefenkamp bew. Anl.verm > 1000	783110	Ausz. f. d. Erw. bew. VermGG ü. 1000 EUR	2.150,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.119012.525	KiGa Gehlenberg Anbau 3. KiGa-Gruppe	781800	Zusch.Inv. an übr.B	164.400,00	laufende Maßnahme
I1.119019.510	Einrichtungen f.d.ges. Verwaltung >1000	783110	Ausz. f.d.Erwerb bew. VermGG ü. 1000 EUR	10.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.119020.500	H-v-O-Schule Planungskosten Baumaßnahme	787100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	50.000,00	laufende Maßnahme
I1.160030.525.003	Sportförderung SV Mehrenkamp	781800	Investitionszuschuss an übrige Bereiche	10.100,00	laufende Maßnahme
I1.180016.500	Kindertagesstätte Neubau	787100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.990.820,00	laufende Maßnahme
I1.180017.525	Don Bosco Kindergarten Anbau	781800	Investitionszuschuss an übrige Bereiche	222.590,00	laufende Maßnahme
I1.180019.500	Ludgeri-Schule/Realschule Baumaßnahme	787100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2.371.570,00	laufende Maßnahme
I1.180021.525.001	Sportförd SV Hansa Sportpl.+Beregn.-Anl	781800	Investitionszuschuss an übrige Bereiche	34.600,00	laufende Maßnahme
I1.180021.525.002	Sportförd Schütz.verein Kampe/Ikenbrügge	781800	Investitionszuschuss an übrige Bereiche	12.720,00	laufende Maßnahme
I1.180021.525.003	Sportförd SV Altenoythe Umkleidekabinen	781800	Investitionszuschuss an übrige Bereiche	72.500,00	laufende Maßnahme
I1.180030.510	GS Kampe Erwerb interaktive Boards	783110	Ausz. f.d.Erwerb bew. VermGG ü. 1000 EUR	820,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.219001.510.001	Fw Erwerb bew Anlagevermögen >1000	783110	Ausz. f.d.Erwerb bew. VermGG ü. 1000 EUR	2.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.219001.510.003	Fw Rett-Box-System Druckluftversorgung	783110	Ausz. f.d.Erwerb bew. VermGG ü. 1000 EUR	6.110,00	laufende Maßnahme
I1.219002.510	Feuerschutz Einbau von Hydranten	787300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	4.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.219003.525	Investitionszusch. Malteser Hilfsdienst	781800	Investitionszuschuss an übrige Bereiche	2.370,00	laufende Maßnahme
I1.250023.525	Breitbandversorgung LK Cloppenburg	781200	Zuw.Inv. an Gemeinden (GV)	383.200,00	laufende Maßnahme
I1.250024.525	Inv.zusch f. Schleusenanlage Osterhausen	781800	Investitionszuschuss an übrige Bereiche	10.000,00	laufende Maßnahme
I1.270001.510.005	Fw Gehlenberg Ersatzbesch. Schlauchwagen	783110	Ausz. f.d.Erwerb bew. VermGG ü. 1000 EUR	256.120,00	laufende Maßnahme
I1.300013.510	Südwestl. Entlastungsstraße Grunderwerb	782100	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	288.490,00	laufende Maßnahme
I1.300014.500	Südwestl. Entlastungsstraße Baumaßnahme	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	60.000,00	laufende Maßnahme
I1.300050.500.001	Bookgastweg Endausbau Straßenbau	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	27.140,00	laufende Maßnahme
I1.300050.500.002	Bookgastweg Endausbau RW Kanal	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	400,00	laufende Maßnahme
I1.319010.510	Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	782100	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	15.000,00	laufende Maßnahme
I1.319019.500	Erneuerung defekter Pumpwerke	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	6.930,00	laufende Maßnahme
I1.319021.500	Mehrgenerationenspielplatz Kamperfehn	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	122.860,00	laufende Maßnahme
I1.319022.500	Gedenkstätte Am Bahnhof/Bahnhofstraße	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2.840,00	laufende Maßnahme
I1.319024.500.001	Uhlenborgspfähder Friesoythe Straßenbau	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	146.190,00	laufende Maßnahme
I1.319024.500.002	Uhlenborgspfähder Friesoythe SW-Kanal	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	68.000,00	laufende Maßnahme
I1.319024.500.003	Uhlenborgspfähder Friesoythe RW-Kanal	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	52.460,00	laufende Maßnahme
I1.319026.500	Schützenplatz Neuvrees Pflasterung	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5.000,00	nicht ausgeschöpfte Mittel
I1.320027.500.004	Teilerschl. Baugeb. Nr 182 Str.bau 2.BA	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	17.570,00	laufende Maßnahme

PSP-Element		Kostenart		HH-Rest + dazugehörige Zuw./Zusch.	Begründung
I1.320027.500.005	Teilerschl. Baugeb. Nr 182 SWK 2.BA	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.500,00	laufende Maßnahme
I1.320027.500.006	Teilerschl. Baugeb. Nr 182 RWK 2.BA	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	11.500,00	laufende Maßnahme
I1.350023.500.004	Schulstraße Erstellung Durchlass	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	19.900,00	laufende Maßnahme
I1.350030.500.001	Borkumer Straße Straßenbau	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	120.000,00	laufende Maßnahme
I1.350031.500.001	Spiekerooger Straße Straßenbau	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	28.080,00	laufende Maßnahme
I1.350031.500.004	Spiekerooger Straße Fussweg	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	6.000,00	laufende Maßnahme
I1.350035.500	Stadtsanierg Innenstadt Fries.	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.957.170,00	laufende Maßnahme
I1.360027.500	Kläranlage Markhausen Aufgabe/Rückbau	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	90.290,00	laufende Maßnahme
I1.370028.500	DE Friesoythe-Süd Maßnahme	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	25.000,00	laufende Maßnahme
I1.370029.500	Friedhof Erweiterung/Baumaßnahme	787300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	100.000,00	laufende Maßnahme
I1.370032.500.001	Erschließung Bplan 121 Straßenbau	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	13.140,00	laufende Maßnahme
I1.370033.500	Brückenerneuerungen	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	227.000,00	laufende Maßnahme
I1.370036.500.001	Gewerbegeb. KVP Böseler Str. Straßenbau	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	34.080,00	laufende Maßnahme
I1.370036.500.002	Gewerbegeb. KVP Böseler Str. SW-Kanal	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.000,00	laufende Maßnahme
I1.370036.500.003	Gewerbegeb. KVP Böseler Str. RW-Kanal	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	54.000,00	laufende Maßnahme
I1.370036.500.004	Gewerbegeb. KVP Böseler Str Ablösebetrag	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	10.000,00	laufende Maßnahme
I1.370036.500.005	Gewerbegeb KVP Böseler Str Trinkw.anschl	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	36.000,00	laufende Maßnahme
I1.380015.500	Ausbau von Haltestellen Baumaßnahmen	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	45.890,00	laufende Maßnahme
I1.380020.500.002	Pumpwerk Elbestraße Biofilter	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5.000,00	laufende Maßnahme
I1.380022.500.001	Schmaler Damm Altenoythe Straßenbau	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	140.340,00	laufende Maßnahme
I1.380022.500.002	Schmaler Damm Altenoythe SW-Kanal	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	68.000,00	laufende Maßnahme
I1.380022.500.003	Schmaler Damm Altenoythe RW-Kanal	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	60.000,00	laufende Maßnahme
I1.380023.500.001	Alte Hauptstraße Neuscharrel Bepflanzung	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2.000,00	laufende Maßnahme
I1.380024.500	Streek Ertüchtigung Sanierung Durchlässe	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	50.000,00	laufende Maßnahme
I1.380029.500	Bgm.-Krose-Straße Friesoythe RW-Kanal	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	80.000,00	laufende Maßnahme
I1.380033.500	Werner-v-Siemens-Str Fries. Uml. Graben	787200	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	16.300,00	laufende Maßnahme
I1.390042.500	Bau- u. Planskost. Stadtpark Soestened	787300	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	3.400,00	laufende Maßnahme
Finanzhaushalt Haushaltsausgabereiste Investitionen:				9.645.550,00	

Anlagen zum Anhang

PSP-Element		Kostenart		HH-Rest + dazugehörige Zuw./Zusch.	Begründung
I1.119011.555	GS am Markatal Ern. Fahrradüberd. Zuw.	681200	Zuweisungen für Investitionen v.Gemeinde	-10.600,00	laufende Maßnahme
I1.119012.555	KiGa Gehlenberg Anbau 3. KiGa-Gruppe Zuw	681200	Zuweisungen für Investitionen v.Gemeinde	-108.200,00	laufende Maßnahme
I1.119017.555	KIP-Mittel II Zuweisung	681200	Zuweisungen für Investitionen v.Gemeinde	-478.200,00	laufende Maßnahme
I1.180016.555.001	Kindertagesstätte Neubau Zuw. Lkr CLP	681200	Zuweisungen für Investitionen v.Gemeinde	-640.000,00	laufende Maßnahme
I1.180016.555.002	Kindertagesstätte Neubau Zuw. Land	681100	Zuweisungen für Investitionen vom Land	-360.000,00	laufende Maßnahme
I1.180017.555.001	Don Bosco Kindergarten Zuweisung Land	681100	Zuweisungen für Investitionen vom Land	-180.000,00	laufende Maßnahme
I1.180017.555.002	Don Bosco Kindergarten Zuw. Landkr CLP	681200	Zuweisungen für Investitionen v.Gemeinde	-276.100,00	laufende Maßnahme
I1.180019.555	Ludgeri-Schule/Realschule Zuweisung KSB	681200	Zuweisungen für Investitionen v.Gemeinde	-1.200.000,00	laufende Maßnahme
I1.300048.560	Herzogstraße Neuvrees Str.baubeiträge	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-184.550,00	laufende Maßnahme
I1.300050.560.001	Bookgastweg Endausbau Straßenbaubeitrag	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-427.100,00	laufende Maßnahme
I1.300050.560.004	Bookgastweg Endausbau SW-Beiträge	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-20.000,00	laufende Maßnahme
I1.310019.560	Endausbau Sandriegerring Anliegerbeitr.	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-225.000,00	laufende Maßnahme
I1.319021.555	Mehrgenerationenspielplatz Kfehn Zuweisg	681100	Zuweisungen für Investitionen vom Land	-65.000,00	laufende Maßnahme
I1.319022.555	Gedenkstätte Am Bahnhof/Bahnhofstr. Zuw.	681100	Zuweisungen für Investitionen vom Land	-35.800,00	laufende Maßnahme
I1.319024.560.001	Uhlenborgspfänder Fries. Str.bau Anlbet.	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-100.000,00	laufende Maßnahme
I1.319024.560.002	Uhlenborgspfänder Fries SW-Kanalbaubeitr	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-35.000,00	laufende Maßnahme
I1.319024.560.003	Uhlenborgspfänder Fries RW-Kanalbaubeitr	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-22.000,00	laufende Maßnahme
I1.320033.555	Oberflächentw. Altenoythe Kostenbet. FWA	681800	Zuschüsse Inv. von übrigen Bereichen	-10.000,00	laufende Maßnahme
I1.330029.560.001	Erschl Wohnbgrdst K'fehn Strbau Beiträge	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-14.450,00	laufende Maßnahme
I1.330029.560.002	Erschl. Wohnb.grdst. K'fehn SWK Beiträge	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-2.660,00	laufende Maßnahme
I1.350033.560.001	Clauener Weg Straßenbau Anliegerleistung	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-129.600,00	laufende Maßnahme
I1.350035.555	Stadtsanierg Innenstadt Fries. Zuweisung	681100	Zuweisungen für Investitionen vom Land	-1.486.500,00	laufende Maßnahme
I1.370032.560.001	Erschließung Bplan 121 Anliegerbeteil	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-191.250,00	laufende Maßnahme
I1.370036.555.001	Gewerbegeb. KVP Böseler Str Zuweisung	681200	Zuweisungen für Investitionen v.Gemeinde	-124.500,00	laufende Maßnahme
I1.380015.555	Ausbau von Haltestellen Zuweisungen	681200	Zuweisungen für Investitionen v.Gemeinde	-18.290,00	laufende Maßnahme
I1.380022.560.001	Schmaler Damm Alten. Straßenbau Anl.bet.	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-100.000,00	laufende Maßnahme
I1.380022.560.002	Schmaler Damm Alten. SW-Kanalbaubeitrag	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-35.000,00	laufende Maßnahme
I1.380022.560.003	Schmaler Damm Alten. RW-Kanalbaubeitrag	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-22.000,00	laufende Maßnahme
I1.380023.560	Alte Hauptstraße Neuscharrel Anliegerbet	689100	Beiträge und ähnliche Entgelte	-10.640,00	laufende Maßnahme
Finanzhaushalt dazugehörige Zuweisungen und Zuschüsse:				-6.512.440,00	

7.7 Nebenrechnung

Schmutzwasserbeseitigung und Oberflächenentwässerung (Gemäß § 58 KomHKVO über die Ermittlung und Verwendung der Abschreibungen)

1	2	3	4	5	6	7	8
Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Kostendeckungsgrad	Im Haushaltsjahr erwirtschaftete Abschreibungen (Spalte 2 * Spalte 3)	Nicht beitrags- und zuweisungsfinanzierte Ersatz- und Erneuerungsinvestitionen	Abschreibungen vom nicht beitrags- und zuweisungsfinanzierten Anlagevermögen	Verwendete Abschreibungen (Spalte 5 + Spalte 6)	Bisher nicht verwendete Abschreibungen (Spalte 4 – Spalte 7)
1995	441.228,31 €	86,04 %	379.646,56 €	19.200,50 €	193.847,47 €	213.047,97 €	166.598,59 €
1996	456.067,27 €	104,54 %	476.753,00 €	9.689,64 €	199.938,51 €	209.628,15 €	267.124,85 €
1997	491.391,04 €	113,00 %	555.279,73 €	57.819,92 €	225.062,55 €	282.882,47 €	272.397,26 €
1998	504.947,38 €	97,30 %	491.299,71 €	11.269,34 €	221.262,49 €	232.531,83 €	258.767,88 €
1999	620.761,21 €	97,08 %	602.621,63 €	4.090,34 €	276.730,36 €	280.820,70 €	321.800,93 €
2000	638.871,71 €	99,20 %	633.733,95 €	53.701,31 €	284.549,34 €	338.250,65 €	295.483,30 €
2001	649.569,31 €	111,66 %	725.288,48 €	0,00 €	272.283,83 €	272.283,83 €	453.004,65 €
2002	681.575,70 €	105,79 %	721.046,10 €	0,00 €	274.911,23 €	274.911,23 €	446.134,87 €
2003	720.020,58 €	108,59 %	781.865,55 €	13.453,14 €	286.137,77 €	299.590,91 €	482.274,64 €
2004	721.036,86 €	105,96 %	764.020,59 €	500,00 €	270.286,71 €	270.786,71 €	493.233,88 €
2005	766.669,56 €	101,33 %	776.896,99 €	7.842,17 €	279.507,79 €	287.349,96 €	489.547,03 €
2006	784.583,74 €	90,32 %	708.653,84 €	23.318,80 €	223.430,15 €	246.748,95 €	461.904,89 €
2007	778.808,95 €	91,43 %	712.040,51 €	87.105,03 €	235.461,27 €	322.566,30 €	389.474,21 €
2008	779.087,52 €	105,46 %	821.616,83 €	96.445,33 €	246.149,48 €	342.594,81 €	479.022,02 €
2009	759.316,47 €	105,04 %	797.565,62 €	97.054,91 €	222.854,53 €	319.909,44 €	477.656,18 €
2010	773.780,77 €	105,18 %	813.894,86 €	12.976,93 €	232.751,53 €	245.728,46 €	568.166,40 €
2011	772.620,97 €	96,94 %	748.975,86 €	42.789,99 €	229.777,56 €	272.567,55 €	476.408,31 €
2012	716.873,70 €	99,61 %	714.098,27 €	34.005,02 €	172.086,74 €	206.091,76 €	508.006,51 €
2013	737.836,33 €	93,03 %	686.374,88 €	111.840,97 €	191.682,45 €	303.523,42 €	382.851,46 €
2014	819.897,54 €	81,14 %	665.302,32 €	263.950,82 €	308.081,14 €	572.031,96 €	93.270,36 €
2015	900.897,10 €	98,78 %	889.898,07 €	135.474,33 €	371.151,83 €	506.626,16 €	383.271,91 €
2016	903.420,30 €	107,85 %	974.320,73 €	51.797,86 €	361.732,88 €	413.530,74 €	560.789,99 €
2017	912.632,80 €	106,55 %	972.404,25 €	82.788,49 €	363.531,85 €	446.320,34 €	526.083,91 €
2018	892.061,56 €	104,29 %	930.319,58 €	410.709,56 €	347.417,89 €	758.127,45 €	172.192,13 €
2019	933.794,95 €	101,07 %	943.812,02 €	135.464,46 €	392.090,76 €	527.555,22 €	416.256,80 €
Gesamt	18.157.751,63 €	100,49 %	18.287.729,93 €	1.763.288,86 €	6.682.718,11 €	8.446.006,97 €	9.841.722,96 €